

Stricktrends

VERENA

04
22

Stricktrends

48

EXKLUSIVE
DESIGNS

TIME TO SHINE

SILBERNE GLITZEREFFEKTE
WERDEN ALLTAGSTAUGLICH

KOPFSACHE

BEANIES, MÜTZEN & CO.
SIND JETZT UNVERZICHTBAR

WEICH, WARM &
VOLUMINÖS:

Maschen für eine bezaubernde
WINTERWELT

VERENA-STRICKEN.COM

Deutschland € 7,50 • Österreich € 8,60 • Schweiz SFR 13,90 • Be-Ne-Lux € 8,90 • Dänemark DK 71,00 • Estland € 8,30 • Finnland € 10,50
Griechenland € 9,10 • Italien € 8,90 • Lettland € 8,30 • Litauen € 7,90 • Slowakei € 9,10 • Slowenien € 8,70 • Polen PLN 38,00 • Tschechien Kč 212





**Strick Dich warm: Modische DIY-Inspirationen
und kostenlose Anleitungen für den Winter jetzt auf
www.initiative-handarbeit.de**

EDITORIAL

Liebe Leserin!



Foto: Axel Bleyer

Ob es sich nun um einen Tagestrip in der nächstgelegenen Umgebung oder eine mehrtägige Reise durch das Gebirge handelt – die Pandemie hat den Menschen eine neue Liebe zur Natur beschert. Die Nachfrage nach Outdoor-Kleidung spiegelt diesen Trend eindeutig wider. Damit einhergehend auch der Wunsch nach immer neuen Strickteilen. Ob als Jacke, Pulli oder Poncho, die Masche drückt das aus, was wir draußen jetzt brauchen: Wärme, Schutz und Geborgenheit. Dazu gehören auch Schals oder Tücher, Mützen, Loops und Stirnbänder. Ab Seite 62 zeigen wir Ihnen im beeindruckenden Farbmix, wie diese modischen Accessoires aus edlen Kaschmirmargarn Ihre winterlichen Outfits vervollständigen – und das in wenigen Stunden. Also, nichts wie ran an die Nadeln und den Winter genießen!

Herzlichst

Ihre

Petra Wiebe



Fotograf: Norbert Bäres

Produktion & Styling: Petra Wiebe

Haare & Make-Up: Carsten Richert

for MAC-Cosmetics & AVEDA

Model: Signe Jespersen, Her Management



Panoramablick zum Verliehen: Die Dachstein-Wanderwelt im österreichischen Salzkammergut war unsere Fotolocation für die Winter-Verena.

Licht, Motiv und Pose müssen stimmen, darauf achten mit geübtem Auge Stylistin Petra Wiebe und Fotograf Norbert Bäres.



In Hallstatt sitzen Sie immer in der ersten Reihe. Besonders auf der Terrasse der Lodge am Krippenstein, nur wenige Minuten von der Bergstation der Dachstein-Seilbahn entfernt (www.hallstatt.net).

INHALT

04-22

s.78



6 Catwalk Stricken

Lady in Red

8 Nordlichter

Coole Farben für winterliche Maschenlooks

16 Eiszeit

Grafische Muster schaffen starke Kontraste

22 Play it soft

Weiche Kuschelgarne sorgen für perfekten Tragekomfort

62 Kopfsache

Mützen, Loops & Co. sind jetzt unverzichtbare Begleiter

68 Hüttenzauber

Rustikaler Outdoor-Chic mit tollen Mustern und Details

76 Time to shine

Silberne Glitzer-Effekte kommen mit Blautönen toll zur Geltung

30 Anleitungen

30 Abkürzungen

82 Impressum

82 Bezugsquellen

s.72



Wir sind für Sie da!

Haben Sie Fragen zu unseren Heften oder Probleme mit einer Anleitung? Unser Leser-Service hilft Ihnen gerne weiter.

Schreiben Sie uns:
Service-hotline@bpv-medien.de



GUT ZU WISSEN

Unsere Einschätzung, wie komplex ein Modell nachzuarbeiten ist, finden Sie im jeweiligen Modelltext mit folgender Kennzeichnung:

* = für Anfänger mit Grundkenntnissen und Einsteiger

** = für Geübte und Fortgeschrittene

*** = für Profis und die, die Herausforderungen lieben

s.23

s.08



s.18



s.67



Sichern Sie sich jede Ausgabe!

Verena Stricktrends
kommt bequem und
zuverlässig per Post direkt
zu Ihnen ins Haus.

**AUF SEITE 61 FINDEN SIE UNSERE
ABO- ANGEBOTE.**

MEHR VON UNS FINDEST DU HIER:



Craftery



craftery.de



www.craftery.de



www.craftery.de/newsletter



service-hotline@bpv-medien.de

1) SACAI



2) PORTS 1961

LADY IN RED

Sie begleiten uns eigentlich eher im Sommer, doch auch im Winter wollen die Modelabels der internationalen Fashionweeks augenscheinlich nicht auf knallige Farben verzichten. Insbesondere Rot-Töne bestimmen das Bild: Sei es leuchtendes Pink, eine dynamische Kirsch-Nuance oder geheimnisvolles Fuchsia – diese Farben haben Signalwirkung und werden entweder im Allover-Look oder als einzelnes Highlight in die Catwalk-Outfits integriert. Dabei spielt Strick eine entscheidende Rolle, alles wirkt weich, bequem und einhüllend – extravagante Shapes, noble Garne und beeindruckende Handarbeitstechniken inklusive. Wer kann da schon nein sagen!

1 1999 von dem Japaner Chitose Abe gegründet, bringt **Sacai** jede Menge Lässigkeit, etwas Transparenz und einen wohldosierten Grungelook in jedes Outfit. Hier zur taillierten Rippenjacke ein Flatterrock mit durchsichtigem Oberteil und sportlichen Stiefeln.

2 Die Designs von **Ports 1961** sparen wirklich nicht an coolen Details. Perfekt

Fotos: imaxtree.com

3) BAUM UND PFERDGARTEN

geschnittene Silhouetten überzeugen vor allem bei den Strick-Kreationen. Hier als kurze Jacke, die durch ihre Schlaufeneffekte an Blenden und Kragen für Aufsehen sorgt.

3 Baum und Pferdgarten ist eine Modefirma mit Sitz in Kopenhagen. „Wir möchten Designs für selbstbewusste Frauen entwerfen, die gerne ihre Persönlichkeit zum Ausdruck bringen“, so die beiden Creative Directors Baumgarten und Hestehave. Mit dem rosaroten Pullunder dürfte dies auf Anhieb gelingen.



4) ETRO



5) MOLLY GODDARD

4 Seit dem Jahr 2000 ist Veronica **Etro**, die Tochter des Firmengründers Gimmo Etro, für das Design der Damenkollektion verantwortlich. Die extravaganten Muster und Schnitte haben seit jeher hohen Wiedererkennungswert. So auch dieses Ensemble, bestehend aus Top, Hose und Hüftschal.

5 Die gebürtige Londonerin **Molly Goddard** gründete 2014 ihr gleichnamiges Label, dessen Kreationen sie gerne eine rebellische Note verleiht. Mit dieser Jacke zeigt sie aber durchaus auch ihre rustikale Seite: Der fantasievolle Mix aus verschiedenen Jacquardmustern begeistert durch handarbeitstechnisches Know-how gepaart mit einem Mix aus starken Rot-Nuancen.

6 Für seine ausgefallenen Kleider ist der amerikanische Designer **Frederick Anderson** wohl bekannt. Und auch sein kreativer Maschenlook begeistert die Fashionistas weltweit. Eine gelungene Mischung aus beidem verkörpert dieses knallrote Duo, bestehend aus Minikleid und Bolerojäckchen, beide geschmückt mit auffälligen Noppen.

7 Think Pink: Von Kopf bis Fuß zeigt die deutsche Modefirma **Marc Cain**, wie attraktiv diese Farbe allover wirkt. Zur fließenden Hose ein toller Pulli, dessen extravagante Muster-einteilung mit überlangen Ärmeln und betonten Schultern akzentuiert wird.

8 **Isabel Marant**, die erst seit Kurzem ihren Onlineshop, der Vintage-Pieces ihres Labels an- und verkauft, nun auch in Deutschland lanciert, setzt auf Nachhaltigkeit. Und das am liebsten mit Strick, was dieser kuschelige Franspulli aufs Schönste beweist.



6) FREDERICK ANDERSON



7) MARC CAIN



8) ISABEL MARANT

TREND COOLE FARBEN

Für einen Trip in die Berge genau das Richtige: Pullis, Jacken und Ponchos wärmen und lassen sich in kühlen Farbtönen wie Mint, Kiwi oder Petrol wunderbar miteinander kombinieren.

NORDLICHTER



1 Pulli im Zopfmuster

Der helle Mint-Ton lässt die verschlungenen Zopfstrukturen wunderbar zur Geltung kommen. Das weiche Baumwolle-Mixgarn wird doppelt verstrickt und geht dadurch schnell von der Nadel.

Ernata; Größe: 38/40, 44/46;

Design: Elisabeth Plauert;

Schwierigkeit: ***

Hose: Relaxed by Toni;

Stiefel: Hunter

Garn: Lana Grossa





2 Jacke mit Kapuze

Das einfache Hebemaschenmuster kommt bei dieser Longjacke in harmonisch aufeinander abgestimmten Eistönen zum Einsatz. Die Kapuze, eingearbeitete Taschen und farblich passende Knöpfe geben den modischen Twist.

Edvina; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Elisabeth Plauert; Schwierigkeit: **

Hose: Lovejoy;

Unterziehpulli: Zara; Mütze: Barts; Knöpfe: Union Knopf by Prym

Garn: Lana Grossa





3 Pullover mit Streifen

Streifen für Streifen wächst dieser Pulli und lässt durch Web- und Hebemaschenmuster beim Stricken keine Langeweile aufkommen. Weiche Alpakamischgarne sorgen zusätzlich für perfekten Tragekomfort.

Evita; Größe: 36/38, 40/42, 44/46;
Design: Jacqueline van Dillen;
Schwierigkeit: **
Hose: Relaxed by Toni;
Rucksack: Luis Trenker;
Stiefel: Mou

Garn: Lana Grossa



4 Kapuzenpulli

Weich, warm und für einen Trip in die Natur genau das Richtige: Der hellgrüne Hoody begeistert durch sein Spiel mit unterschiedlichen Zopfstrukturen, die durch elastische Rippenbündchen eingerahmt werden.

Eyleen; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Ursula und Melanie Marxer; Schwierigkeit: ***
Hose: Relaxed by Toni;
Mütze: Roxy

Garn: Mirasol

MIRASOL



5 Pulli mit Querrippen

Ein nobles Kaschmir-Schurwoll-Garn bildet die Basis für diesen markanten Pulli, dessen Zopfstrukturen mit Querrippen kombiniert werden. Ein Plus an Wärme bietet der hohe Rollkragen, der sanft die Halspartie umschmeichelt.

Edeltraud; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Elisabeth Plauert; Schwierigkeit: **
Hose: Relaxed by Toni;
Stiefel: Hunter

Garn: Lana Grossa





6 Cardigan mit Zöpfen

Klassisch und zeitlos schön: Der mintgrüne Cardigan mit Allover-Zopfstrukturen vervollständigt jedes Outfit und begeistert durch das federleichte Flauschgarn das ganze Jahr über. Bei Minustemperaturen trägt man ihn mit Unterziehrolli und Plüschjacke.

Esther; **Größe:** 34/36, 38/40, 42/44; **Design:** Claudia Laermann; **Schwierigkeit:** **
Knöpfe: Jim Knopf; **Hose:** Relaxed by Toni; **Unterziehpulli:** Zara

Garn: LANGYARNS

LANG
 Y A R N S

7 Gestreifte Jacke

Glatt rechts gestrickt bringt diese Streifenjacke aus kuscheligem Plüschgarn auch Anfängerinnen zum Erfolg. Nur bei den eingearbeiteten Taschen heißt es aufgepasst.

Ernestin; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Jacqueline van Dillen; **Schwierigkeit:** *
Hose: Juvia; **Brille:** Moscot; **Stiefel:** Hunter

Garn: Lana Grossa

LANA
 GROSSA





8 Häkelponcho

Wer schon lange nicht mehr gehäkelt hat, kann sich hier voll und ganz auf das zweifarbige Muster konzentrieren, denn dieser aparte Poncho entsteht aus einem Rechteck, das zum Schluss an den Seiten zusammengenäht wird. Easy!

Engadin; Größe: 36–40, 42–46;

Design: Claudia Laermann;

Schwierigkeit: **

Hose: Juvia; Hoodie: Juvia;

Stiefel: Hunter

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

9 Jacke mit Gürtel

Ein Stück fürs Leben: Die nougatbraune Jacke aus hochwertigem Schurwoll-Kaschmir-Garn entsteht aus einem plastischen Strukturmuster, das durch glatte Blenden eingerahmt wird. Das Finish bilden aufgesetzte Taschen und der Taillengürtel.

Everest; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Ursula und Melanie

Marxer; Schwierigkeit: ***

Top: Yoga Searcher; Hose: Rich & Royal

Garn: Juniper Moon Farm

JUNIPER MOON

FARM



Kaufen Sie auf
katia.com ein und ein
Katia-Händler in Ihrer
Nähe wird Ihnen die
Ware liefern.



CONCEPT

BY **katia**

Folge uns!



 Shop on [katia.com](https://www.katia.com)

Der neue Katalog ist da!



Jetzt GRATIS
anfordern unter: www.buttinette.com

TREND
GRAFISCHE MUSTER



10 Pulli im Rautenmuster

Weich, warm, wohlig: Der Pulli mit in Norwegertechnik eingestrickten Rautenmotiven macht auch abseits von Boards und Brettern eine gute Figur. Starke Akzente setzt das Farbspiel von Beige und Anthrazit.

Emmi; Größe: 36–40, 42–46; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: **
Hose: Thook Thook Organic; Unterziehpulli: Allude; Stiefel: Mou

Garn: LANGYARNS

LANG
YARNS

11 Zweifarbiger Poncho

Bicolor-Effekte vermitteln in dieser Saison optische Reize. Hier als Poncho im zweifarbigem Patentmuster, der nahtlos von oben nach unten in einem Stück in Runden gestrickt wird. Die Armeingriffe sorgen für jede Menge Bewegungsfreiheit.

Erika; Größe: 38–42, 44–48; Design: Claudia Finlay; Schwierigkeit: **
Hose: Roxy; Unterziehpulli: Ann Taylor; Brille: Thomas Sabo

Garn: Lanamania



Lanamania
— LAN YARN MANIA —

Rauten, Streifen und Karos setzen in Ecru und Anthrazit klare Akzente und begeistern durch noble Kuschelgarne – die perfekten Kältekiller für die

EISZEIT



12 Gestreifte Jacke

Gehäkelte Stäbchen für den Korpus, gestrickte Rippen für Blenden und Taschen – der Mix zweier unterschiedlicher Handarbeitstechniken macht die verschlusslose Streifenjacke zum winterlichen Highlight.

Enzi; Größe: 38/40, 42/44, 46/48;

Design: Carolin Schwarberg;

Schwierigkeit: **

Hose: Juvia;

Unterziehpulli: Allude;

Stiefel: Bogner

Garn: Rico Design



13 Longpulli mit Loop

Der Trend zu dezenter Plüschoptik ist in diesem Winter unübersehbar. Hier ist es ein kuscheliges Bouclégarn, das die Karostrukturen des gemütlichen Longpullis besonders schön zur Geltung bringt. Der schwarze Loop vervollständigt den Cocooning-Look.

Ecki; Größe: 38/40, 44/46;
66 cm Umfang, 41,5 cm hoch;

Design: Elisabeth Plauert;

Schwierigkeit: **

Hose: Thook Thook Organic;

Tasche: Roxy; Stiefel: Bogner

Garn: Lana Grossa



14 Jacke aus Granny-Squares

Warm und dekorativ zugleich: Die Jacke aus Häkelquadraten hält nicht nur Minusgraden stand, sondern sieht auch noch toll aus! Gestrickte Rippenblenden und der ebenfalls gestrickte Kragen halten alles schön in Form.

Enea; Größe: 38/40 ; Design: Petra

Zoller; Schwierigkeit: **;

Unterziehpulli: Allude

Garn: ONline







15 Rautenpulli

Schwarz und Beige schaffen klare Kontraste und präzise Linien. Schönster Beweis: Das in Intarsientechnik gestrickte Rautenmuster, das sich alllover über den Raglanpulli erstreckt.

Eda; Größe: 36–42; Design: Käte Stödter; Schwierigkeit: **
Hose: Roxy;
Unterziehpulli: Allude;
Stiefel: Bogner

Garn: Austermann



16 Pulli im Jacquardmuster

Das voluminöse Fancygarn dieses Pullis sorgt für die leicht plüschige Oberflächenstruktur, die den treppenförmigen Musterverlauf noch attraktiver macht – eine lässige Optik mit hochwertiger Haptik.

Essen; Größe: 38–42, 44–48; Design: Karen Luick; Schwierigkeit: **
Hose: Thook Thook Organic;
Stiefel: Bogner

Garn: Gedifra



17 Jacke mit Zopfstrukturen

Das üppige Zopfmuster dieser verschlusslosen Longjacke wirkt zwar raumgreifend, fällt aber extrem leicht. Das liegt am Garn: Fast wolkig wirkt der Schurwollmix, der auch nach der Wäsche seine Form behält und Ihnen länger als eine Saison Freude bereitet.

Ello; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: **
Hose: Bogner; Unterziehpulli: Ann Taylor; Stiefel: Bogner;
Handschuhe: Roeckl

Garn: ONline



TREND WEICHE KUSCHELGARNE

18 Jacke im Netzmuster

Jetzt werden die Garne noch weicher, noch kuscheliger. Schönster Beweis: Die locker fallende, vierfädig verstrickte Netzmusterjacke, die von breiten Rippenblenden eingerahmt wird. Wer will, bringt das Ganze mit einem Gürtel auf Taille.

Eliane; Größe: 38/40, 42/44, 46/48;

Design: Carolin Schwarberg;

Schwierigkeit: **

Hose und Shirt: Juvia;
Stiefel: Mou

Garn: Rico Design



Sich einhüllen, der Kälte
trotzen und gut aussehen?
Nichts leichter als das:
Mit Alpaka, Mohair und Seide
in heiteren Lachs- und
Rosatönen zeigt die Masche
ihre schmeichelnde Note.

Play it *soft*



19 Top mit Shrug

Shrugs sind ganz knappe Bolerojäckchen, die nur die Arme und den Rücken bedecken. Vervollständigt wird der Look durch ein Top mit Rollkragen. Aus gleichem Muster und Garn ein tolles Duo, das durch Rosa und Apricot schmeichelnde Harmonie vermittelt.

Elektra; Größe: 36/38, 42/44, 48; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: **
Hose: Juvia

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S



20 Pulli mit Lochrauten

Der Trend zur Gemütlichkeit und zum Wohlfühlen ist in diesem Winter ungebrochen. Hier umhüllt uns ein oversize geschnittener Raglanpulli, dessen Rautenstrukturen aus kuschelweichem Alpakamischgarn entstehen.

Eco; Größe: 36–40, 42–46;
Design: Jacqueline van Dillen;
Schwierigkeit: **
Hose: Aniston; Stiefel: Mou

Garn: Lana Grossa





21 Dreifarbiger Schal

Tücher und Schals sind jetzt unverzichtbare Begleiter. Hier im dreifarbigen Mix, dessen grafische Flächen durch Intarsientechnik entstehen.

Der Schal wird zweifädig kraus rechts genadelt – ein raffinierter Dreh, der nicht nur fix geht, sondern auch perfekt für Strickneulinge geeignet ist.

Eva; Größe: 43 x 175 cm;

Design: Claudia Laermann;

Schwierigkeit: **

Hose: Juvia; Pulli: Zara; Hut: Roxy

Garn: Lana Grossa







23 Stola im Mustermix

Der heitere Papayaton dieser Stola fällt an trüben Wintertagen sofort ins Auge und hebt die Stimmung. Aber nicht nur das: Auch der beeindruckende Mustermix aus Zöpfen und Streifen sowie das doppelt verstrickte Flauschgarn machen garantiert gute Laune.

Elisa; Größe: 56 x 192 cm; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: **
Hose: Juvia; Top: Juvia; Brille: Carolina Herrera

Garn: Junghans-Wollversand

Junghans-Wolle

22 Pulli mit Zopf

Melange-Garne mit unregelmäßiger Struktur sind für Glattstrick genau das Richtige und bieten mehr Dynamik für die Masche. Hier als lässiger Raglanpulli, dessen Mittelzopf zusätzlich für optische Reize sorgt.

Evelyn; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Sabine Ruf; Schwierigkeit: **
Kleid: Roxy

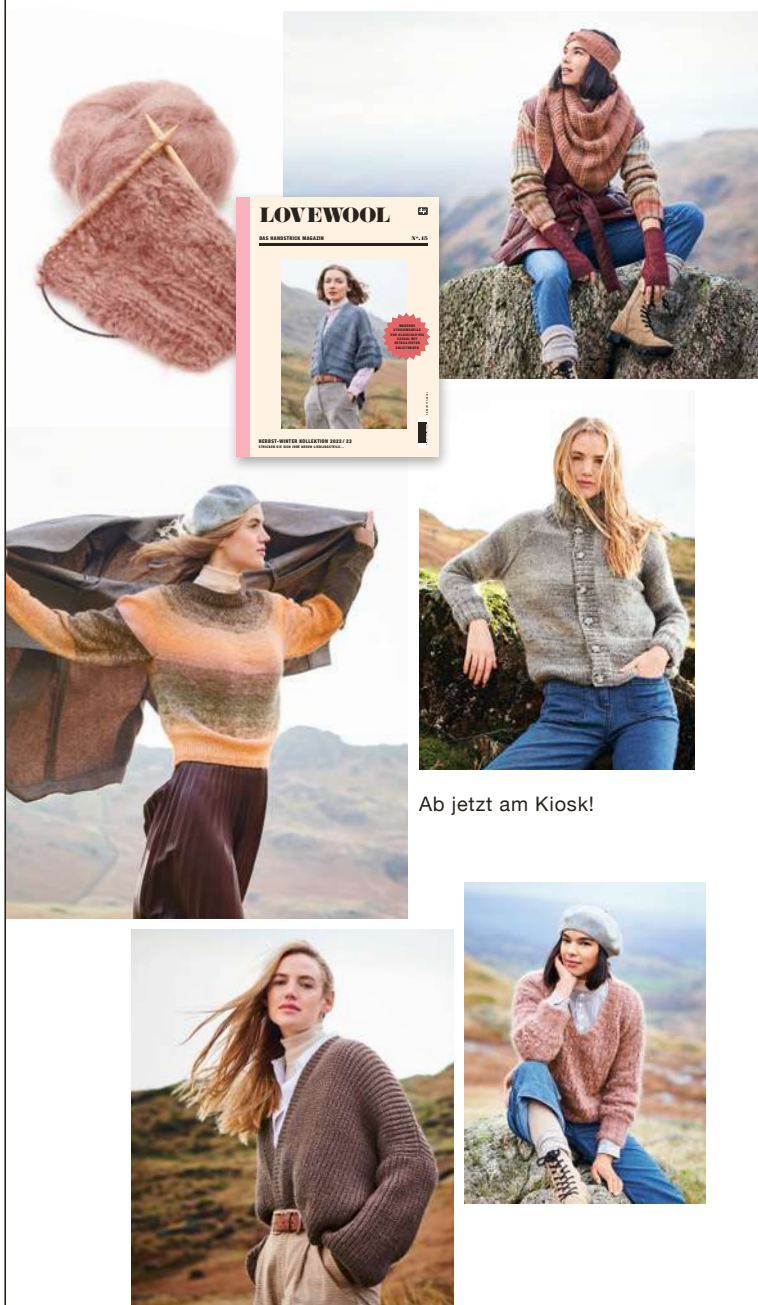
Garn: Lana Grossa



RICO
DESIGN

KLASSISCH-MODERNE STRICK-MODE FÜR DEN HERBST & WINTER

LOVEWOOL



Ab jetzt am Kiosk!

Erstklassige Naturfasern wie Alpaka, Seide, Merino und Mohair kennzeichnen unsere neue Handstrick-Kollektion. In der aktuellen LOVEWOOL stellen wir die Garne mit attraktiven Modellen für den Herbst und Winter vor.



www.rico-design.com





24 Rautenpulli

Feminin und unbeschreiblich schön: Rosa, Apricot und Grau sind die farblichen Protagonisten, die bei diesem Pulli für softe Harmonien sorgen. Das Rautenmuster entsteht in Norwegertechnik – nicht ganz einfach, aber mit etwas Übung kommen Sie schnell zu diesem winterlichen Highlight.

Elster; Größe: 36/38, 42/44, 44/46; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: **

Hose: White Sands; Mantel: Juvia; Tasche: Unisa; Loafer: AGL

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

25 Raglanpulli in Rosé

Die dezente Tweedoptik dieses Raglanpullis lenkt von der weiblichen Ausstrahlung nicht ab, sondern akzentuiert sie noch zusätzlich durch den sanften Rosé-Ton. Im spannenden Kontrast dazu steht der markante Zopf, der mit Noppen ausgestattet ist.

Emu; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Käte Stödter; Schwierigkeit: ***

Hose: White Sands; Stiefel: AGL

Garn: Schoeller & Stahl

schoeller + stahl
GANZ SCHÖN KREATIV





Allgemeine Hinweise

HÄKELANSCHLAG

Mit einer Luftmaschenkette beginnen. Dann lt **Abb unten** rückgehend aus jeder Luftmasche 1 Masche herausstricken, dabei in den hinten liegenden Maschenquerfaden einstechen und nicht die Kettenglieder der Luftmaschen erfassen.



Tipp:

Häkeln Sie die Luftmaschenkette als Zierrand oder aber als Hilfsanschlag, der später aufgetrennt wird.

ITALIENISCHER ANSCHLAG MIT HILFSFADEN

Dieser elastische Rand ist vor allem für Bündchen sowie Patent- und Halbpententmuster, also für alle Muster, durch die ein Rippeneffekt erzielt wird, besonders gut geeignet. Der Anschlag wird mit einem zusätzlichen, glatten, kontrastfarbenen Hilfsfaden und mit nur einer Nd ausgeführt, die eine halbe Nd-Stärke dünner ist als die Nd, mit der danach weitergestrickt wird. Der Hilfsfaden sollte etwa doppelt so lang sein wie die Breite des fertigen Strickteils.

Zuerst mit dem Arbeitsfaden eine Anfangsschlinge bilden. Diese Anfangsschlinge wird später aufgelöst und ist in der angegebenen M-Zahl der Anleitung nicht enthalten.

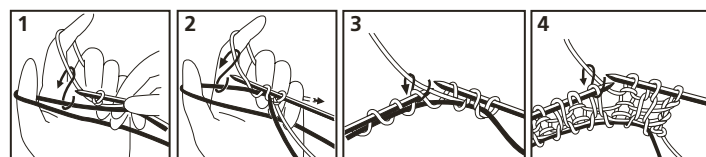
Abb 1: Den Arbeitsfaden über den Zeigefinger, den Hilfsfaden um den Daumen der linken Hand legen und ihn mit der linken Hand festhalten. Das zweite Fadenende des Hilfsfadens in die rechte Hand nehmen. Die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen, den Arbeitsfaden als Schlinge erfassen und so die 1. M auf die Nd nehmen.

Abb 2: *Den Arbeitsfaden vor die Nd legen und so die 2. M bilden, dann die Nd in Pfeilrichtung unter dem Hilfsfaden durchführen und den Arbeitsfaden als 3. M erfassen. Den Ablauf ab * stets wdh. Der Hilfsfaden sollte immer straff gespannt sein und darf auf keinen Fall eine M bilden.

Abb 3: In der 1. R die M vor dem Hilfsfaden rechts str, die M hinter dem Hilfsfaden wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden vor der M weiterführen. Die vorletzte M links str, dann die Anfangsschlinge von der Nd gleiten lassen und auflösen. In den folgenden R die rechten M rechts str und die linken M wie zum Linksstr abheben, dabei den Arbeitsfaden jeweils vor den M weiterführen.

Beim Stricken in Rd die 2. Rd wie die 2. R str und in der 3. Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Die 2. und 3. Rd stets wdh.

Abb 4: Nach 4 R oder Rd auf die in der Anleitung angegebene Nd-Stärke übergehen und 1 M rechts, 1 M links im Wechsel str. Den Hilfsfaden entfernen.



ABKÜRZUNGEN

Abb = Abbildung, **abh** = abheben, **abk** = abketten, **abn** = abnehmen, **abw** = abwechselnd, **anschl** = anschlagen, **arb** = arbeiten, **beids** = beidseitig, **cm** = Zentimeter, **d.h.** = das heißt, **dopp** = doppelt, **DStb** = Doppelstäbchen, **ø** = Durchmesser, **einf** = einfach, **Fb** = Farbe, **fM** = feste Masche, **folg** = folgende, **g** = Gramm, **ggf** = gegebenenfalls, **gegengl** = gegengleich, **gl** = glatt, **Gr** = Größe bzw. Großes, **hStb** = halbes Stäbchen, **Kettm** = Kettmasche, **kl** = klein(es), **KnI** = Knäuel, **kr** = kraus, **Krebsm** = Krebsmasche, **Lftm** = Luftmasche, **li** = links, **LL** = Lauflänge, **lt** = laut, **m** = Meter, **M** = Masche, **mittl** = mittlere(r), **MS** = Mustersatz, **N** = Nadel, **Nr** = Nummer, **Qual** = Qualität, **R** = Reihe, **restl** = restliche, **rückw** = rückwärtige(n), **Rd** = Runde, **Rdm** = Randmasche, **re** = rechts, **seitl** = seitlich, **s** = siehe, **Stb** = Stäbchen, **str** = stricken, **tM** = tiefer gestochene Masche, **U** = Umschlag, **unterschiedl** = unterschiedlichen, **verkr** = verkreuzen, **verschr** = verschränkt, **vert** = verteilt, **vord** = vordere(n), **wdh** = wiederholen, **x** = mal, **zun** = zunehmen, **zus** = zusammen, **zusstr** = zusammenstricken.

Ab*wdh heißt: eine größere Maschengruppe (Mustersatz) so oft wiederholen wie angegeben.

KREUZANSCHLAG MIT DOPPELTEM FADEN

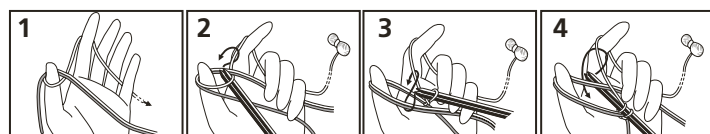
Einen attraktiven und stabilen Rand bildet der Kreuzanschlag, der vor allem bei glatt rechts gestrickten Teilen gut zur Geltung kommt.

Abb 1: Den Faden in zweifacher Länge des Anschlags doppelt legen. Dann den vom Knäuel kommenden einfachen Arbeitsfaden, siehe Pfeil, um den kleinen Finger und um den Zeigefinger der linken Hand führen, weiter um den Daumen leiten, den doppelt gelegten Faden zurück um den Daumen führen. Das Fadenende hängt um den Daumen.

Abb 2: Für die Anfangsschlinge mit den Nd unter der nun entstandenen Daumenschlinge durchgehen und den vom Zeigefinger kommenden Arbeitsfaden in Pfeilrichtung durchholen, die Schlinge vom Daumen gleiten lassen und die Anfangsschlinge festziehen.

Abb 3: Den doppelten Faden so um den Daumen der linken Hand legen, dass die Anfangsschlinge hinter dem Daumen liegt. Dann den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung erfassen und so die 1. M bilden. Den Daumen aus der Schlinge nehmen.

Abb 4: Den doppelten Faden so um den Daumen legen, dass die bereits gebildete M vor dem Daumen liegt und danach den Arbeitsfaden in Pfeilrichtung für die 2. M durchholen. Alle weiteren M wie in Abb 3 und 4 gezeigt anschlagen.



ABGENÄHTER RAND

Mit dem Abnähen eines gestrickten Randes wird die gleiche Elastizität und Optik erzielt wie beim Italienischen Anschlag.

Die letzten 4 R vor dem Abnähen mit Nd arbeiten, die eine halbe Nd-Stärke dünner sind als die bisher verwendeten Nd. Dabei die rechten M rechts str, die linken M wie zum Linksstr abheben und den Faden vor den M weiterführen.

Beim Stricken in Rd die viertletzte Rd wie die viertletzte R ausführen, jedoch in der nächsten Rd die rechten M wie zum Rechtsstr abheben, den Faden hinter den M weiterführen und die linken M links str. Diese beiden Rd noch einmal wdh.

Dann die M mit einer Stick-Nd ohne Spitze abnähen. Als Nähfaden das gleiche Garn wie beim Stricken in etwa dreifacher Länge des abzunähenden Randes verwenden.

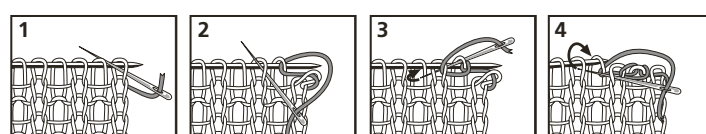
Abb 1: Von hinten nach vorn in die Rand-M oder bei rundgestrickten Rändern in eine rechte M einstechen, dann die M von der Nadel gleiten lassen.

Abb 2: In die 1. linke M, danach in die folg rechte M einstechen, die M nicht von der Nadel gleiten lassen.

Abb 3: Erneut in die 1. linke M einstechen, dann diese und die folg rechte M von der Nd gleiten lassen und die folg linke M auf der Nd in Pfeilrichtung erfassen.

Abb 4: In die bereits von der Strick-Nd entfernte rechte M einstechen, die linke M übergehen und in die auf der Strick-Nd folg rechte M einstechen.

Die Arbeitsschritte 3 und 4 wie beschrieben stets wdh. Als Abschluss einer Runde noch einmal in das 1. M-Glied der 1. rechten M einstechen.



MASSTABELLE

Bevor Sie mit dem Stricken beginnen, vergleichen Sie bitte Ihre Körpermaße mit unseren Maßen in der folgenden Tabelle:

Damen-Normalgrößen (Körpergröße 168 cm)												
Größe	34	36	38	40	42	44	46	48	50	52	54	
Oberweite	cm	80	84	88	92	96	100	104	110	116	122	128
Tailenweite	cm	62	66	70	74	78	82	86	92	98	104	110
Hüftweite	cm	86	90	94	98	102	106	110	116	122	128	134

Herrengroößen (Körpergröße 180 cm)												
Größe	44	46	48	50	52	54	56	58	60			
Körpergröße	cm	180	180	180	180	180	180	180	180			
Bundweite	cm	88	92	96	100	104	108	112	116	120		
Hüftweite	cm	78	82	86	90	94	98	104	110	116		

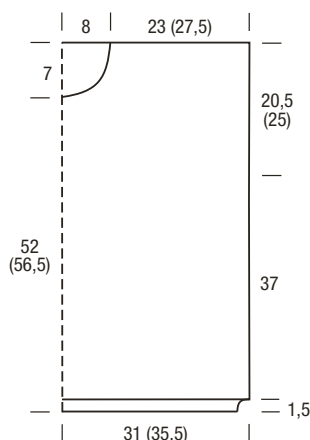


Größe: 38/40 (44/46)

Material: 800 (850) g Minntürkis (Fb 44) „Ecopuno“ (72% Baumwolle, 17% Schurwolle, 11% Alpaka, LL = 215 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-Nr 4.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M re verschr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: Rdm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl.



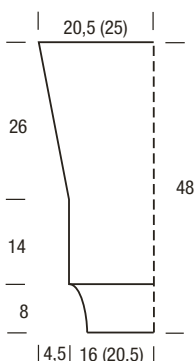
Ungerade Rd: 1 M li, 1 M re verschr im Wechsel. Gerade Rd: 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 9 + 2 Rdm, nach der 1. R teilbar durch 20 + 10 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.-36. R arb, dann die 5.-36. R stets wdh.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Maschenprobe: 22,5 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 115 (131) M mit N Nr 4 zweifädig anschl und für den Bund 1,5 cm = 4 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 weiterarb und die M wie folgt einteilen, dabei in der 1. R innerhalb des Zopfmusters M zun wie gezeichnet: Rdm, 4 M gl li, 130 (150) M Zopfmuster, 4 M gl li, Rdm. Durch die Zunahmen in der 1. R des Zopfmusters sind dann 140 (160) M auf der N. Nach 57,5 cm = 166 R (62 cm = 180 R) ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 36 M den Halsausschnitt, die äußeren je 52 (62) M die Schultern.



Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 50,5 cm = 146 R (55 cm = 160 R) ab Bund die mittl 12 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 2 und 6 x je 1 M abk. Nach 57,5 cm = 166 R (62 cm = 180 R) ab Bund die restl 52 (62) Schulter-M abk.

Ärmel: 59 (75) M mit N Nr 4 zweifädig anschl und für den Bund 8 cm = 22 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 4,5 im Zopfmuster weiterarb. Durch die Zunahmen in der 1. R des Zopfmusters sind dann 72 (92) M auf der N. Für die Ärmel-

Zeichenerklärung:

☐ = Rdm

□ = 1 M re

□ = 1 M li

☐ = 1 Patent-M (= Hinr: 1 M mit 1 U li abh; Rückr: die M mit dem U re zusstr)

☐ = 1 M re verschr aus dem Querschnitt herausstr

☐ = 1 M li verschr aus dem Querschnitt herausstr

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str

schrägungen nach 14 cm = 40 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 7 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R je 1 M zun = 92 (112) M. Über die zugenommenen M das Zopfmuster erweitern. Nach 40 cm = 116 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 74 M mit der Rundstrick-N zweifädig auffassen und 2,5 cm = 7 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

☐ = 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 3 M der 1. Hilfs-N als 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M str

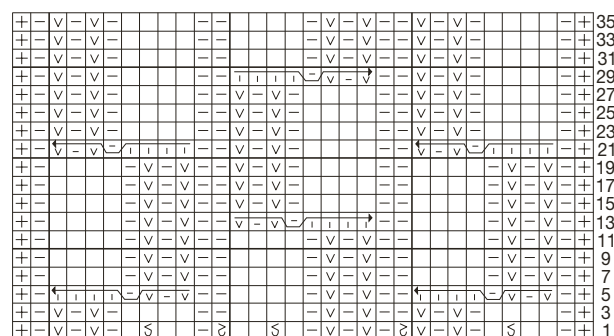
☐ = 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 3 M der 1. Hilfs-N als 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M str

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str

☐ = 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 Patent-M, 1 M li, 1 Patent-M, dann die M der 2. Hilfs-N li str und danach die 4 M der 1. Hilfs-N re str



2 EDVINA



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 350 (400) 450 g Petrol meliert (Fb 13), 300 (350) 400 g Lindgrün meliert (Fb 12) und 250 (300) 350 g Taupe meliert (Fb 24) „Landlust Winterwolle“ (50% Schurwolle, 35% Baumwolle, 15% Yak, LL = 70 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-Nr 8 und 15 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-Nr 8 und 1 LANA-GROSSA-Häkel-Nr 8 sowie 7 Knöpfe, 28 mm Ø.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Hebemaschenmuster: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Farbfolge: * 1 R Taupe meliert, 1 R Lindgrün meliert, 1 R Petrol meliert, ab * stets wdh.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Maschenprobe: 11,5 M und 18 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 61 (65) 69 M in Petrol meliert mit N Nr 8 anschl und für den Bund 3 cm = 6 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 15 im Hebemaschenmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Seitenschrägungen nach 10 cm = 18 R ab Bund beids 1 x 1 M zun, dann 1 x in der folg 10. R und 6 x in jeder 8. R je 1 M zun = 77 (81) 85 M. Für die Schulterschrägungen nach 69 cm = 124 R (71 cm = 128 R) 73 cm = 132 R ab Bund beids 1 x 5 (7) 6 M und in jeder 2. R 3 x je 6 M (3 x je 6 M) 1 x 6 und 2 x je 7 M abk. Nach 74 cm = 132 R (76 cm = 136 R) 78 cm = 140 R ab Bund die restl

Fortsetzung auf nächster Seite ►

31 (31) 33 M abk, davon bilden die mittl 19 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 (6) 7 M zählen noch zu den Schultern.

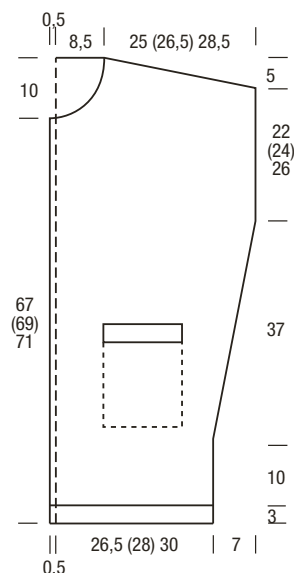
Taschenbeutel (2 x): 15 M in Lindgrün meliert mit N Nr 15 anschl und 14 cm gl re str, dann die M stilllegen.

Li Vorderteil: 31 (33) 35 M in Petrol meliert mit N Nr 8 anschl und für den Bund 3 cm = 6 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 15 im Hebemaschenmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Seitenschrägung nach 10 cm = 18 R ab Bund am re Rand 1 x 1 M zun, dann 1 x in der folg 10. R und 6 x in jeder 8. R je 1 M zun = 39 (41) 43 M. Gleichzeitig für die Tasche nach 27 cm = 48 R ab Bund (es sind 35 (37) 39 M auf der N) 10 (11) 12 M mustergemäß str, die folg 15 M stilllegen und stattdessen die 15 M eines Taschenbeutels einfügen und mustergemäß str, die restl 10 (11) 12 M mustergemäß str. Über alle M mustergemäß weiterstr. Für den Halsausschnitt nach 64 cm = 114 R (66 cm = 118 R) 68 cm = 122 R ab Bund am li Rand 1 x 4 M und in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 69 cm = 124 R (71 cm = 128 R) 73 cm = 132 R ab Bund am

re Rand 1 x 5 (7) 6 M und in jeder 2. R 4 x je 6 M (4 x je 6 M) 1 x 6 und 3 x je 7 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 33 (35) 37 M in Petrol meliert mit N Nr 8 anschl und für den Bund 3 cm = 6 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 15 im Hebemaschenmuster in der Farbfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 3 x in jeder 10. R und 6 x in jeder 8. R (10 x in jeder 8. R) 6 x in jeder 8. R und 5 x in jeder 6. R je 1

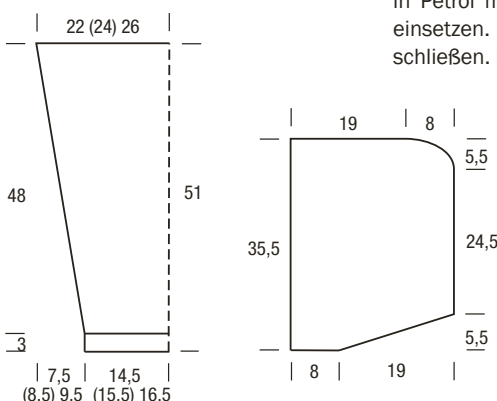


M zun = 51 (55) 59 M. Nach 48 cm = 86 R ab Bund alle M abk.

Li Kapuzenhälfte: 9 M in Lindgrün meliert mit N Nr 15 anschl und im Hebemaschenmuster in der Farbfolge str. Zur Formgebung am re Rand in jeder 2. R 3 x je 4 und 2 x je 5 M dazu anschl = 31 M. Für die Rundung nach 30 cm = 54 R ab Anschlag am re Rand 1 x 1 M und in jeder 2. R 1 x 1, 2 x je 2 und 1 x 3 M abk. Nach 35,5 cm = 64 R ab Anschlag die restl 22 M abk.

Re Kapuzenhälfte: Gegengl arb.

Fertigstellung: Für die Taschenblenden jeweils über die stillgelegten 15 M mit N Nr 8 noch 3 cm = 6 R im Rippenmuster in Petrol meliert



str. Die M abk. Blendenschmalseiten annähen. Taschenbeutel innen annähen. Schulternähte schließen. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile je 87 (89) 91 M in Petrol meliert mit der Rundstrick-N auffassen und 3 cm = 6 R im Rippenmuster str, dabei in die Blende des re Vorderteils 7 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Das unterste Knopfloch nach 3 M ab unterem Rand, das oberste 3 M ab Halsausschnitt und die restl 5 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen einarb. Die M abk. Die rückw und obere Kapuzennaht schließen. Kapuze in den Halsausschnitt nähen. Den Gesichtsrand der Kapuze mit 1 R fM und 1 R Krebsm (= fM von li nach re) in Petrol meliert umhäkeln. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

3 EVITA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 150 (200) 250 g Beige (Fb 3) und 100 (150) 200 g Limette (Fb 13) „Cara“ (57% Alpaka, 33% Baumwolle, 10% Schurwolle, LL = 120 m/50 g) und je 100 (150) 200 g Camel (Fb 3) und dunkles Blaugrau (Fb 28) „Nuvoletta“ (42% Alpaka, 42% Schurwolle, 16% Polyamid, LL = 250 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. In Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Kr re: Hin- und Rück re M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

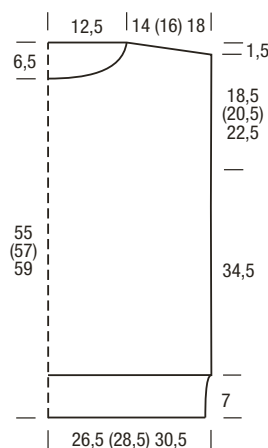
Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, 1 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), * 3 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Re M str. 1 x die 1. und 2. R arb.

Webmuster: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Re M str. 2. R = Rückr: Li M str. 3. R: Rdm, * 1 M re, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Li M str. 5. R: Rdm, * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), Rdm. 6. R: Li M str. 1 x die 1.–6. R arb, dann die 3.–6. R stets wdh.

Muster- und Farbfolge A: * 14 R kr re dunkles Blaugrau, [2 R He-

bemaschenmuster und 2 R gl li] Limette, 14 R Webmuster, dabei abw 2 R Camel und 2 R Limette arb, [2 R kr re und 2 R gl li] Limette, [2 R Hebemaschenmuster und 12 R kr re] dunkles Blaugrau, 14 R kr re Camel, [2 R Hebemaschenmuster und 2 R gl li] Beige, 22 R Webmuster, dabei abw 2 R dunkles Blaugrau und 2 R Beige arb, [2 R kr re und 2 R gl li] Beige, [2 R Hebemaschenmuster und 12 R kr re] Camel, ab * stets wdh.

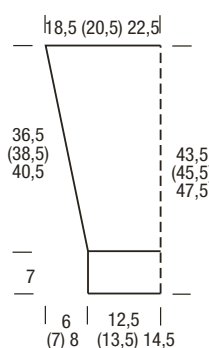
Muster- und Farbfolge B: 24 R kr re Camel, [2 R Hebemaschenmuster und 2 R gl li] Limette, 14 R Web-



muster, dabei abw 2 R Camel und 2 R Limette arb, [2 R kr re und 2 R gl li] Limette, [2 R Hebemaschenmuster und 12 R kr re] dunkles Blaugrau, 14 R kr re Camel, [2 R Hebemaschenmuster und 2 R gl li] Beige, 22 R Webmuster, dabei abw 2 R dunkles Blaugrau und 2 R Beige arb, [2 R kr re und 2 R gl li] Beige, [2 R Hebemaschenmuster und 0 (6) 12 R kr re] Camel = 106 (112) 118 R.

Maschenprobe: 19 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 98 (106) 114 M mit N Nr 4 und dem Faden in Beige anschl und für den Bund 7 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr



4,5 in der Muster- und Farbfolge A weiterarb, dabei in der 1. R 3 M zun = 101 (109) 117 M. Für die Schul- terschrägungen nach 53 cm = 154 R (55 cm = 160 R) 57 cm = 166 R ab Bund beids 1 x 9 (10) 11 M und in der folg 2. R 1 x 9 (10) 12 M abk. Nach 54,5 cm = 158 R (56,5 cm = 164 R) 58,5 cm = 170 R ab Bund die restl 65 (69) 71 M abk, davon bilden die mittl 47 M den Halsaus- schnitt, die äußeren je 9 (11) 12 M zählen noch zu den Schultern.

4 EYLEEN



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 700 (700) 800 g Bayleaf (Fb 107) „Phullu“ (42% Alpaka, 42% Schurwolle, 16% Polyamid, LL = 250 m/100 g) von MIRASOL. 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 6 und 1 CHIAOGOO-Rundstrick-N Nr 6.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Strukturmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 3. 1. R = Hinr: * 1 M li, zwischen den 2 folg M der li N einstecken und den Faden holen, 1 U, 1 M re, 2 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, zwischen den 2 folg M der li N einstecken und den Faden holen, 1 U, 1 M re, 1 M li. 2. R = Rückr: * 1 M re, 3 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, 3 M li, 1 M re. 3. R: * 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 2 M re zusstr, 1 M re, 2 M re überzogen zusstr. 4. R: * 3 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 3 M li. Die 1.-4. R stets wdh.

Zopf A über 8 M: 1.-10. R: 8 M gl re. 11. R: 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 48 cm = 140 R (50 cm = 146 R) 52 cm = 152 R ab Bund die mittl 37 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 53 cm = 154 R (55 cm = 160 R) 57 cm = 166 R ab Bund am äußeren Rand 1 x 9 (10) 11 M und in jeder 2. R 1 x 9 (10) 12 M und 1 x 9 (11) 12 M abk.

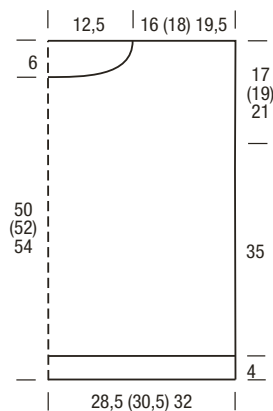
die M der Hilfs-N re str. 12. R: 8 M li. 13. und 14. R: 8 M gl re. Die 1.-14. R stets wdh.

Zopf B über 8 M: 1.-10. R: 8 M gl re. 11. R: 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re, dann die M der Hilfs-N re str. 12. R: 8 M li. 13. und 14. R: 8 M gl re. Die 1.-14. R stets wdh.

Patent-Rand: Hinr: 1.-3. M li abh (Faden hinter die Arbeit und fest anziehen) und die letzten 3 M re str. Rückr: 1.-3. M li abh (Faden vor der Arbeit und fest anziehen) und die letzten 3 M li str.

Maschenprobe M-Einteilung: 18 M und 22 R = 10 x 10 cm; **Strukturmuster:** 17 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 103 (109) 115 M im doppelfädigen Kreuzanschl (siehe Seite 30) anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann 4 cm = 8 R im Rippenmuster str. Danach die M wie folgt einteilen: Rdm, 1 (0) 3 M gl li, 7 (11) 11 M Strukturmuster, 1 M gl li, * 8 M Zopf A, 1 M gl li, 15 M Strukturmuster, 1 M gl li, ab * 2 x arb, 8 M Zopf B, 1 M gl li, 15 M Strukturmuster, 1 M gl li, 8 M Zopf B, 1 M gl li, 7 (11) 11 M Strukturmuster, 1 (0) 3 M gl li, Rdm. Nach 52 cm = 114 R (54 cm = 118 R) 56 cm = 122 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 45 M den Halsausschnitt, die äußeren je 29 (32) 35 M die Schultern.

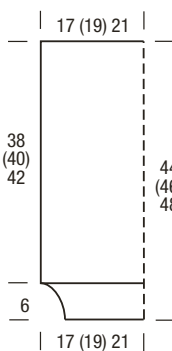


Ärmel: 46 (50) 54 M mit N Nr 4 und dem Faden in Limette anschl und für den Bund 7 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R 1 M zun = 47 (51) 55 M. Dann mit N Nr 4,5 in der Muster- und Farbfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 12 x in jeder 8. R (13 x in jeder 8. R) 10 x in jeder 8. R und 5 x in jeder 6. R je 1 M zun = 71 (77) 85 M. Nach 36,5 cm = 106 R (38,5 cm =

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 46 cm = 102 R (48 cm = 106 R) 50 cm = 110 R ab Bund die mittl 35 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 5 x je 1 M abk. Nach 52 cm = 114 R (54 cm = 118 R) 56 cm = 122 R ab Bund die restl 29 (32) 35 M abk.

Ärmel: 51 (57) 63 M im doppelfädigen Kreuzanschl anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann 6 cm = 12 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 (8) 10 M zun = 57 (65) 73 M. Danach zwischen den Rdm im Strukturmuster weiterarb. Nach 38 cm = 84 R (40 cm = 88 R) 42 cm = 92 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternnähte schließen. Für die Kapuze aus dem Halsausschnitt 101 M mit der Rundstrick-N auffassen, dabei in der vord Mitte beginnen und enden. Die M wie folgt einteilen: 3 M Patent-Rand, 95 M Strukturmuster, 3 M Patent-Rand. Nach 5 cm = 11 R ab Auffassen beids der mittl 9 M (= beids der mittl 2 Rapporte) jeweils 4 M (= 1 Rapport) mustergemäß zun = 109 M. Nach 29 cm = 63 R ab Auffassen über den mittl 17 M gleichmäßig vert 8 M abn. Nach 31 cm = 68 R ab Auffassen die restl 101 M abk. Obere Kapuzennaht schließen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



112 R) 40,5 cm = 118 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternnähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 100 M mit der Rundstrick-N und dem Faden in Beige auffassen und 16 cm = 44 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Kragen zur Hälfte nach innen falten und gegennähen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

5 EDELTRAUD



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 425 (450) 475 g Mint (Fb 14) „Cashmere Moda“ (65% Schurwolle, 25% Kaschmir, 10% Polyester, LL = 90 m/25 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 6 und 6,5 sowie je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 und 6,5.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M re ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Kr li in R: Hin- und Rückr li M. **In Rd:** 1 Rd li M, 1 Rd re M im Wechsel.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 26 + 15. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.-18. R arb, dann die 3.-18. R stets wdh.

Querrippen A: 4 R gl re, 4 R kr li im Wechsel str.

Querrippen B: * 4 Rd kr li, 4 Rd gl re, 4 Rd kr li, ab * stets wdh.

Fortsetzung auf nächster Seite ►

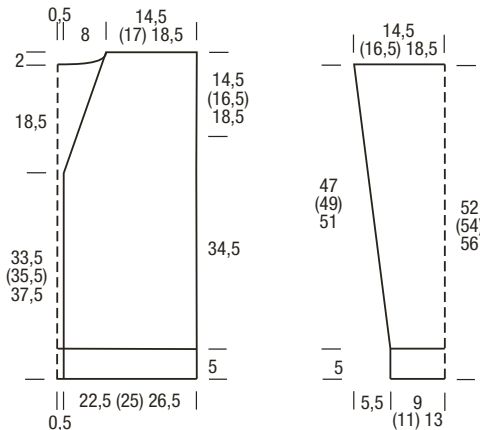
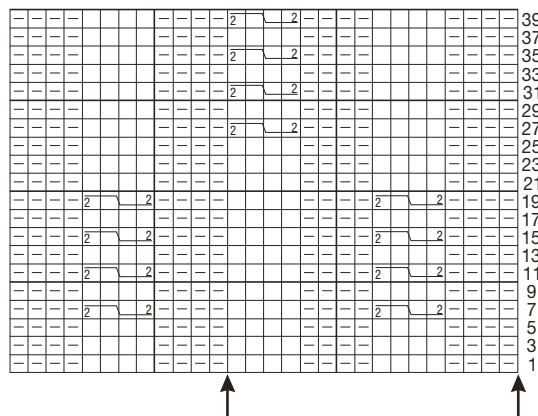
ßig vert dazwischen einarb. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▣ = 1 M li

▢ = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



7 ERNESTIN



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 200 (250) 300 g Graublau (Fb 14) und Taupe (Fb 20) und 150 (200) 250 g Pastellgrün (Fb 23) „Lala Berlin Furry“ (90% Alpaka, 10% Polyamid, LL = 75 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 9 und 10 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 9.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Farbfolge A: 14 R Graublau, 14 R Taupe, 14 R Graublau, restl R Pastellgrün.

Muster- und Farbfolge B: 14 R gl re in Taupe, 14 R gl re in Graublau, 20 R kr re in Pastellgrün, restl R gl re in Graublau.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re zusstr. Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), Rdm.

Maschenprobe gl re: 10 M und 12 R = 10 x 10 cm; **kr re:** 10 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 54 (58) 62 M mit N Nr 9 in Taupe anschl und für den Bund 19 cm = 32 R kr re str. Dann mit N Nr 10 gl re in der Farbfolge A weiterarb. Für die Armausschnitte nach 33 cm = 40 R ab Bund beids 1 x 3 M abk und in jeder 2. R 3 x je 1 M betont abn = 42 (46) 50 M. Für die Schulterschrägungen nach 56 cm = 68 R (58 cm = 70 R) 60 cm = 72 R ab Bund beids 1 x 6 (7) 8 M abk. Nach 58 cm = 70 R (60 cm = 72 R) 62 cm = 74 R ab Bund die restl 30 (32) 34 M abk, davon bilden die mittl 18 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 (7) 8 M zählen noch zu den Schultern.

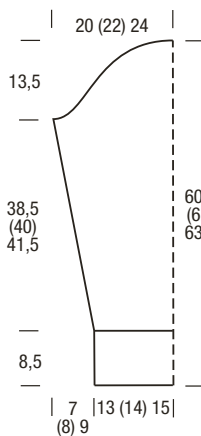
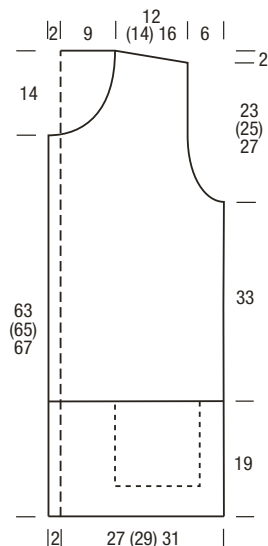
Taschenbeutel (2 x): 15 M mit N Nr 9 in Pastellgrün anschl und 12 cm = 15 R gl re str, dann die M stilllegen.

Li Vorderteil: 29 (31) 33 M mit N Nr 9 in Taupe anschl und für den Bund 19 cm = 32 R kr re str, dabei in der letzten R = Rückr 10 (11) 12 M mustergemäß str, für den Tascheneingriff die folg 13 M abk und die restl 6 (7) 8 M mustergemäß str. Dann mit N Nr 10 in der Farbfolge A weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, 23 (25) 27 M gl re, 5 M kr re (inklusive Rdm; vord Blende). Gleichzeitig in der 1.

R einen Taschenbeutel einfügen, dafür 5 (6) 7 M mustergemäß str, die folg M mit der 1. M eines Taschenbeutels re überzogen zusstr, die nächsten 13 M des Taschenbeutels mustergemäß str, die letzte M des Taschenbeutels mit der folg M des Vorderteils re zusstr und mustergemäß str bis R-Ende. Für den Armausschnitt nach 33 cm = 40 R ab Bund am re Rand 1 x 3 M abk und in jeder 2. R 3 x je 1 M betont abn = 23 (25) 27 M. Für den Halsausschnitt nach 44 cm = 54 R (46 cm = 56 R) 48 cm = 58 R ab Bund am li Rand 1 x 7 M und in jeder 2. R 4 x je 1 M abk. Für die Schulterschrägung nach 56 cm = 68 R (58 cm = 70 R) 60 cm = 72 R ab Bund am re Rand 1 x 6 (7) 8 M und in der folg 2. R 1 x 6 (7) 8 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 26 (28) 30 M mit N Nr 9 in Taupe anschl und für den Bund 8,5 cm = 14 R kr re str. Dann mit N Nr 10 in der Muster- und Farbfolge B weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 7 (6) 5 x in jeder 6. R und 0 (2) 4 x in jeder 4. R je 1 M zun = 40 (44) 48 M. Nach 38,5 cm = 52 R (40 cm = 54 R) 41,5 cm = 56 R ab Bund für die Armkugel beids 1 x 3 M abk und in jeder 2. R 7 x je 1 M betont abn. Nach 52 cm = 68 R (53,5 cm = 70 R) 55 cm = 72 R ab Bund die restl 20 (24) 28 M abk.



Fertigstellung: Die Taschenbeutel innen an die Vorderteile nähen. Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 57 M in Pastellgrün mit der Rundstrick-N auffassen und 19 cm = 22 R im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

8 ENGADIN



Größe: 36-40 (42-46)

Material: 250 (300) g Mint (Fb 0192) und 100 g Braun (Fb 0196) „Malou light“ (72% Alpaka, 16% Polyamid, 12% Schurwolle, LL = 190 m/50 g) von LANGYARNS. 1 PRYM-Häkel-N Nr 5.

Häkelmuster: Hinweis: Damit der Faden nicht nach jeder R abgeschnitten werden muss, stets an der Seite beginnen, an der der Arbeitsfaden hängt. Dafür am Rand auf der Rückseite der Arbeit mit Kettm nach oben vorgehen. Dadurch werden ab der 4. R stets abw 2 Hin- und 2 Rückr nacheinander gehäkelt. M-Zahl des Lftm-Anschlags teilbar durch 3 + 2. 1. R = Hinr: In Mint 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM, fM. 2. R = Rückr: In Mint 1 Lftm als Ersatz für die 1. fM, fM.

Fortsetzung auf nächster Seite ►

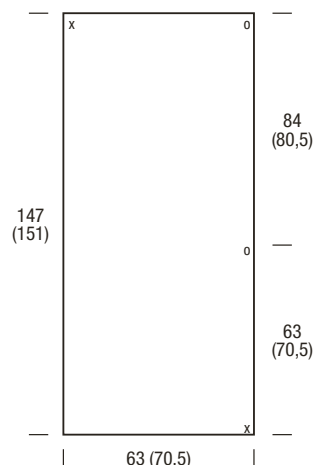
3. R = Hinr: In Braun 1 Lftm, 1 fM zwischen die 1. und 2. M der Vor-R, * 3 Lftm, 1 fM zwischen die 3. und 4. folg M der Vor-R, ab * stets wdh, enden mit 3 Lftm, 1 fM in die Anfangs-Lftm der Vor-R. **4. R = Hinr:** In Mint 3 Lftm als Ersatz für das 1. Stb, * 1 Lftm, 3 Stb um den folg Lftm-Bogen der Vor-R, ab * stets wdh, enden mit 1 Lftm, 1 Stb in die letzte fM der Vor-R. **5. R = Rückr:** In Braun 1 Lftm, 1 fM um die Lftm der Vor-R, * 3 Lftm, die 3 Stb der Vor-R übergehen, 1 fM um die Lftm der Vor-R, ab * stets wdh, enden mit 3 Lftm, die 3 Stb und die letzte Lftm der Vor-R übergehen, 1 fM in die oberste Ersatz-Lftm. 1 x die 1.-7. R arb, dann die 4.-7. R stets wdh.

te Lftm der Vor-R übergehen, 1 fM in die oberste Ersatz-Lftm. **6. R = Rückr:** In Mint 3 Lftm als Ersatz für das 1. Stb, * 1 Lftm, 3 Stb um den folg Lftm-Bogen der Vor-R, ab * stets wdh, enden mit 1 Lftm, 1 Stb in die letzte fM der Vor-R. **7. R = Hinr:** In Braun 1 Lftm, 1 fM um die Lftm der Vor-R, * 3 Lftm, die 3 Stb der Vor-R übergehen, 1 fM um die Lftm der Vor-R, ab * stets wdh, enden mit 3 Lftm, die 3 Stb und die letzte Lftm der Vor-R übergehen, 1 fM in die oberste Ersatz-Lftm. 1 x die 1.-7. R arb, dann die 4.-7. R stets wdh.

Maschenprobe: 16 fM und 9 R = 10 x 10 cm.

Poncho: 101 (113) Lftm in Mint anschl und 146 cm = 132 R (150 cm = 136 R) im Häkelmuster arb, dann noch 2 R fM in Mint häkeln.

Fertigstellung: Die seitl Ränder jeweils mit 1 R fM in Mint umhäkeln. Die letzte R des Poncho-Rechtecks an die unteren 63 (70,5) cm des re seitl Rands nähern (x auf x und o auf o im Schnitt). Den Halsauschnitt mit 1 Rd fM in Mint umhäkeln.



9 EVEREST



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 800 (850) 900 g Mocha (Fb 21) „Fourteen“ (90% Schurwolle, 10% Kaschmir, LL = 135 m/50 g) von JUNIPER MOON FARM. 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 4,5 und 2 N eines N-Spiels Nr 4,5.

Rippenmuster A: Ungerade M-Zahl. **Hinr:** Rdm, * 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), Rdm. **Rückr:** Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm.

Rippenmuster B: Ungerade M-Zahl. **Hinr:** Rdm, * 1 M re, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen.

Blendenmuster: Gerade M-Zahl. **1. R:** * 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 1 M re, ab * stets wdh. Die 1. R stets wdh.

Strukturmuster: Ungerade M-Zahl. **1. R = Hinr:** Rdm, 1 M re, * zwischen den 2 ersten M der li N einstecken und den Faden holen, 2 M re, ab * stets wdh, Rdm. **2. R = Rückr:** Rdm, 1 M li, * 1 M li, 2 M li zusstr, ab * stets wdh, Rdm.

3. R: Rdm, 2 M re, * zwischen den 2 ersten M der li N einstecken und den Faden holen, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. **4. R:** Rdm, 2 M li, * 1 M li, 2 M li zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Die 1.-4. R stets wdh.

Maschenprobe Strukturmuster: 17 M und 20 R = 10 x 10 cm; **Blendenmuster:** 30 M = 10 cm breit.

Rückenteil: 115 (121) 127 M im doppelfädigen Kreuzanschl (siehe Seite XX) anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5 cm = 18 R im Rippenmuster A str. Dann im Strukturmuster weiterarb. Nach 66 cm = 132 R (68 cm = 136 R) 70 cm = 140 R ab Bund alle M abk, dabei bilden die mittl 29 M den Halsauschnitt, die äußeren je 43 (46) 49 M die Schultern.

Li Vorderteil: 84 (86) 88 M im doppelfädigen Kreuzanschl anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt

einteilen: Rdm, 53 (55) 57 M Rippenmuster A, 30 M Blendenmuster. Nach 5 cm = 18 R ab Anschlag die M wie folgt einteilen: Rdm, 53 (55) 57 M Strukturmuster, 30 M Blendenmuster. Nach 66 cm = 132 R (68 cm = 136 R) 70 cm = 140 R ab Bund am re Rand 1 x 53 (55) 57 M abk, dabei gleichmäßig vert 10 (9) 8 x je 2 M re zusstr. **Hinweis:** Im Schnitt sind die Abnahmen an der Schulter als beidseitige Schrägung dargestellt. Für den Kragen über den restl 31 M das Blendenmuster noch über 8,5 cm fortsetzen, dabei die M am re Rand als Rdm arb. Die M stilllegen.

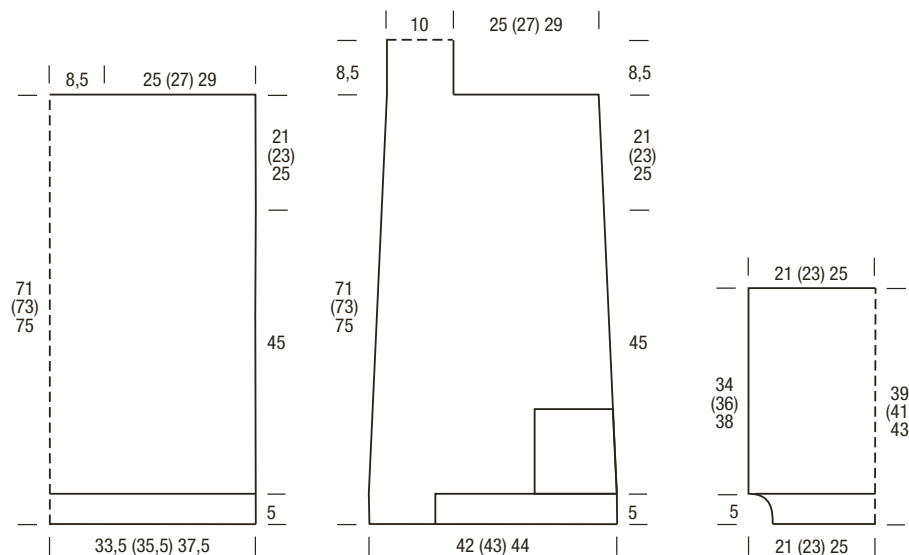
Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 51 (57) 63 M im doppelfädigen Kreuzanschl anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Für den Bund 5 cm = 18 R im Rippenmuster A str. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 20 (22) 22 M zun = 71 (79) 85 M. Dann im Strukturmuster weiterarb. Nach 34 cm = 68 R (36 cm = 72 R) 38 cm = 76 R ab Bund alle M abk.

Gürtel: 15 M anschl und 165 (175) 185 cm im Rippenmuster B str. Die M abk.

Gürtelschlaufen (2 x): 6 M auf einer N des N-Spiels anschl. Die M re str, * Arbeit nicht wenden, sondern die M an das andere Ende der N schieben, Faden hinter der Arbeit entlangführen und etwas anziehen und die M erneut re str. Ab * so oft wdh, bis 7 cm erreicht sind. Die M abk.

Fertigstellung: Für die Taschen jeweils auf der Vorderseite der Vorderseite aus den M der letzten Bund-R ab Seitenkante 39 M auffassen. Im Rippenmuster A str, dabei die Mustereinteilung des Bundes weiterführen. Nach 54 R ab Auffassen die M abnähen (siehe Seite 30). Seitenkanten der Taschen auf die Vorderseite nähern. Schulternähte schließen. Die stillgelegten Kragen-M der Vorderteile im M-Stich schließen. Den Kragen in den rückw Halsauschnitt nähern. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Gürtelschlaufen in Taillenhöhe auf die Seitennähte nähern. Gürtel einziehen.



10 EMMI



Größe: 36–40 (42–46)

Material: 300 (350) g Anthrazit (Fb 0070) und 200 (250) g Hellgrau (Fb 0026) „Enya“ (63% Alpaka, 37% Polyamid, LL = 150 m/50 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 und 5,5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

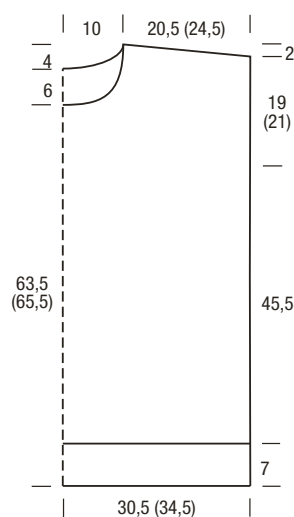
Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster: M-Zahl teilbar durch 16 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, da-

bei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M in der Fb str, in der sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–36. R stets wdh.

Maschenprobe: 19 M und 20,5 R = 10 x 10 cm.

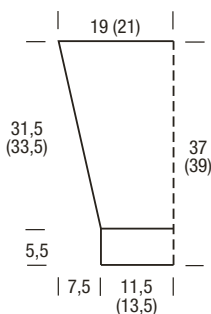
Rückenteil: 114 (130) M in Anthrazit mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 7 cm = 22 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R 1 M zun = 115 (131) M. Dann mit N Nr 5,5 im Jacquardmuster weiterarb.



Für den Halsausschnitt nach 62,5 cm = 128 R (64,5 cm = 132 R) ab Bund die mittl 25 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 64,5 cm = 132 R (66,5 cm = 136 R) ab Bund am äußeren Rand 1 x 19 (23) M und in der folg 2. R 1 x 20 (24) M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 56,5 cm = 116 R (58,5 cm = 120 R) ab Bund die mittl 19 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 1 x 2 und 4 x je 1 M abk.

Ärmel: 42 (50) M in Anthrazit mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 16 R im Rippenmuster str. In der letzten Bund-R 1 M zun = 43 (51)

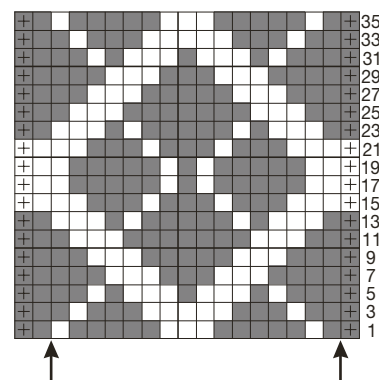


M. Dann mit N Nr 5,5 im Jacquardmuster weiterarb, dabei nach der Rdm mit den letzten 12 (0) M des Rapports beginnen, 1 (3) x den Rapport arb und mit den ersten 13 (1) M des Rapports und Rdm enden. Für die Ärmelschrägungen beids 1 (3) x in jeder 6. R und 13 (11) x in jeder 4. R je 1 M zun = 71 (79) M. Über die zugenommenen M das Jacquardmuster fortsetzen. Nach 31,5 cm = 64 R (33,5 cm = 68 R) ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 96 M in Anthrazit mit der Rundstrick-N auffassen und 7 cm = 22 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

⊕ = Rdm
■ = 1 M Anthrazit
□ = 1 M Hellgrau



11 ERIKA



Größe: 38–42 (44–48)

Material: Je 200 (250) g Black (Fb BL04) und Beige (Fb BL06) „Buchara Light“ (89% Alpaka, 11% Polyamid, LL = 250 m/50 g) von LANAMANIA. 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 6 und 1 ADDI-Häkel-N Nr 5,5.

Zweifarbiges Patent in Rd: Gerade M-Zahl. 1. Rd, Black: * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wieder-

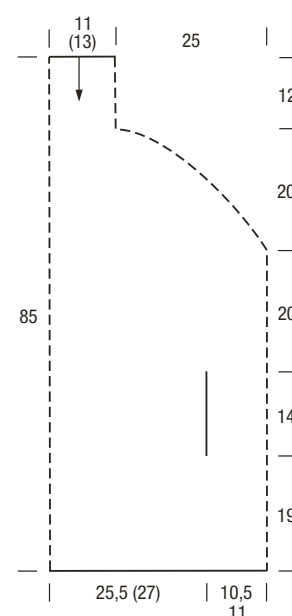
holen. 2. Rd, Beige: * 1 M mit 1 U li abh, die M mit dem U li zusstr, ab * stets wiederholen. 3. Rd, Black: * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wiederholen. 1 x die 1.–3. Rd arb, dann die 2. und 3. Rd stets wdh. **In R:** Gerade M-Zahl. Das Muster muss mit einer Rundstrick-N gestrickt werden; es werden abw je 2 Hin- und 2 Rückr gestrickt. Nach der 1. Hinr die M ans andere Ende der Rundstrick-N schieben, mit der 2. Fb erneut 1 Hinr str. Dann mit der 1. Fb die 1. Rückr str, danach wieder die M ans andere Ende der Rundstrick-N schieben und mit der 2. Fb die 2. Rückr str usw. 1. R = Hinr, Black: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Hinr, Beige: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U li zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 3. R = Rückr, Black: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U li zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 4. R = Rückr, Beige: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, Rdm. Die 1.–4. R stets wdh.

Maschenprobe: 16 M und 30 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Poncho wird von oben nach unten in einem Stück in Rd gestrickt.

Poncho: 72 (84) M in Schwarz anschl und im zweifarbigen Patent in Rd str. Der Rd-Anfang liegt in der rückw Mitte. Für die Schulterschrägungen nach 12 cm = in der 36. Rd die 17.–19. (21.–23.) M und die 53.–55. (63.–65.) M markieren und beids der markierten M jeweils 3 M aus 1 M herausstr (= 1 M li, 1 U, 1 M li) = 80 (92) M. Diese Zunahmen noch 9 x in jeder 2. Rd und 10 x in jeder 4. Rd ebenso arb = 232 (244) M. Nach 52 cm = 156 Rd (= nach einer 2. Muster-Rd) ab Anschlag für die Armeingriffe die 75. und 157. (79. und 165.) M abk und die 2 Teile über 14 cm = 42 R separat in R weiterstr. Dann wieder über alle M in Rd weiterarb, dabei in der 1. Rd anstelle der abgeketteten M jeweils 1 M dazu anschl = 232 (244) M. Nach 85 cm = 256 R ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Die Armeingriffe jeweils mit 1 Rd fM in Beige umhäkeln.





Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 350 (400) 450 g Schwarz (Fb 8) und 250 (300) 350 g Natur (Fb 12) „Fashion Mohair Merino Chunky“ (78% Mohair, 13% Schurwolle, 9% Polyamid, LL = 100 m/50 g) von RICO DESIGN. 1 Paar PONY-Strick-N Nr 6 sowie 1 PONY-Rundstrick-N Nr 6 und 1 PONY-Häkel-N Nr 5.

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Stb: Jede R mit 3 Ersatz-Lfm für das 1. Stb beginnen.

Farbfolge: * 3 R Beige, 3 R Schwarz, ab * stets wdh. Für jeden Fb-Streifen stets auf der Seite be-

ginnen, an der der Faden hängt, und vom vorherigen gleichfarbigen Streifen am Rand mit Kettm zum R-Anfang vorgehen.

Maschenprobe Stb: 13 M und 6,25 R = 10 x 10 cm; **Rippenmuster:** 13 M und 9 R = 10 x 5 cm.

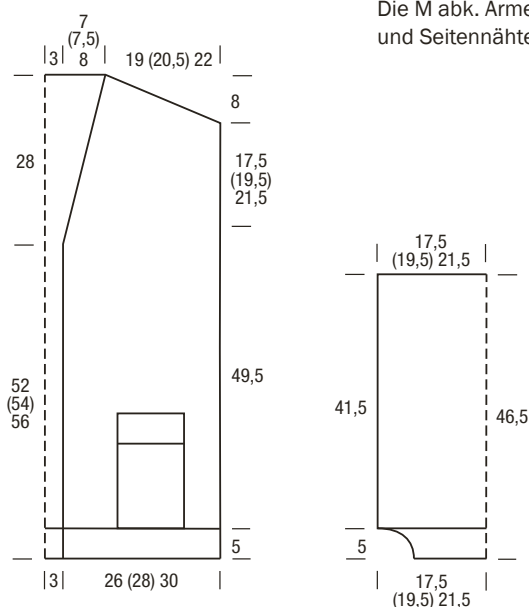
Rückenteil: 75 (81) 85 M in Schwarz anschl und für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Die M abk. Auf den oberen Bund-Rand Stb in der Farbfolge häkeln, dabei in der 1. R 76 (81) 86 Stb arb. Für die Schulterschrägungen nach 67 cm = 42 R (69 cm = 43 R) 71 cm = 44 R ab Bund beids über 1 x 5 M und in jeder folg R über 4 x je 5 M (2 x je 5 und 2 x je 6 M) 4 x je 6 M weniger arb (= am R-Anfang die M mit Kettm übergehen, am R-Ende die M unbehäkelt lassen). Nach 75 cm = 47 R (77 cm = 48 R) 79 cm = 49 R ab Bund die Arbeit beenden, die restl 26 (27) 28 M bilden den Halsausschnitt.

Li Vorderteil: 33 (36) 39 M in Schwarz anschl und für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Die M abk. Auf den oberen Bund-Rand Stb in der Farbfolge häkeln, dabei in der 1. R 34 (37) 40 Stb arb. Für die Ausschnittschrägung nach 47 cm = 29 R (49 cm = 30 R) 51 cm = 31 R ab Bund am li Rand 1 x 1 M und dann 8 (7) 6 x in jeder 2. R und 0 (2) 4 x in jeder R je 1 M abn, dafür jeweils die 2 Stb am li Rand zus abmaschen. Gleichzeitig

für die Schulterschrägung nach 67 cm = 42 R (69 cm = 43 R) 71 cm = 44 R ab Bund am re Rand über 1 x 5 M und in jeder folg R über 4 x je 5 M (2 x je 5 und 2 x je 6 M) 4 x je 6 M weniger arb.

Re Vorderteil: Gegengl arb.

Ärmel: 25 (31) 35 M in Schwarz anschl und für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Die M abk. Auf den oberen Bund-Rand Stb in der Farbfolge häkeln, dabei in der 1. R 46 (51) 56 Stb arb. Nach 41,5 cm = 26 R ab Bund die Arbeit beenden.



Tasche (2 x): 21 M in Schwarz anschl und für den Bund 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Die M abk. Auf den oberen Bund-Rand Stb in Schwarz häkeln, dabei in der 1. R 22 Stb arb. Nach 14,5 cm = 9 R ab Bund die Arbeit beenden.

Fertigstellung: Die Taschen mit 8 cm Abstand zum Verschlussrand direkt oberhalb des Bunds auf die Vorderteile nähen. Schulternähte schließen. Für die Blenden aus den Verschlussrändern und den Ausschnittschrägungen der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 227 (237) 247 M in Schwarz mit der Rundstrick-N auffassen und 5 cm = 9 R im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

13 ECKI



Material: Für den Pullover: 450 (550) g Hellbeige (Fb 2), für den Loop: 150 g Schwarz (Fb 10) „Cocco“ (62% Schurwolle, 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, LL = 135 m/50 g) von LANA GROSSA. Für den Pullover je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4; für den Loop 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5.

Pullover

Größe: 38/40 (44/46)

Rippenmuster: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Schachbrettmuster: M-Zahl teilbar durch 28 + 15 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr und 2 Rückr; in den nicht gezeichneten Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.-48. R stets wdh.

Kr re in Rd: 1 Rd li M, 1 Rd re M im Wechsel.

Maschenprobe: 14,5 M und 31,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 73 (101) M in Hellbeige mit N Nr 4 anschl und für den Bund

9 cm = 32 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5 im Schachbrettmuster weiterarb. Für die Seitenschrägungen nach 10 cm = 32 R ab Bund beids 1 x 1 M und dann 7 x in jeder 10. R und 3 x in jeder 8. R je 1 M zun = 95 (123) M. Über die zugenommenen M das Schachbrettmuster erweitern. Für die Schulterschrägungen nach 65 cm = 204 R (67,5 cm = 212 R) ab Bund beids 1 x 5 (7) M und in jeder 2. R 2 x je 5 und 2 x je 6 M (4 x je 8 M) abk. Nach 68 cm = 214 R (70,5 cm = 222 R) ab Bund die restl 41 (45) M abk, davon bilden die mittl 29 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 (8) M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch das Schachbrettmuster mit Rdm und den letzten 14 M des Rapports beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem Rapport und Rdm enden. Für den Halsausschnitt nach 61,5 cm = 194 R (64 cm = 202 R) ab Bund die mittl 9 M abk und beide

Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3 und 3 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 65 cm = 204 R (67,5 cm = 212 R) ab Bund am äußeren Rand 1 x 5 (7) M und in jeder 2. R 2 x je 5 und 3 x je 6 M (5 x je 8 M) abk.

Ärmel: 45 M in Hellbeige mit N Nr 5 anschl und im Schachbrettmuster str. Für die Ärmelschrägungen nach 19 cm = 60 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 1 x in der folg 10. R und 8 x in jeder 8. R (10 x in jeder 6. R und 3 x in jeder 4. R) je 1 M zun = 65 (73) M. Über die zugenommenen M das Schachbrettmuster erweitern. Nach 45 cm = 142 R ab Anschlag alle M abk.

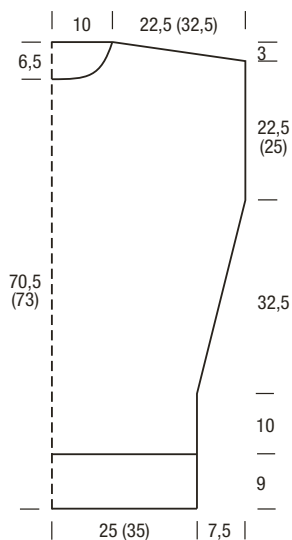
Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 88 M in Hellbeige mit der Rundstrick-N Nr 4 auffassen und 2,5 cm = 6 Rd kr re str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

13 ECKI (FORTSETZUNG)

Loop

Größe: 66 cm Umfang, 41,5 cm hoch

Patentrippenmuster: M-Zahl teilbar durch 16. **1. Rd:** * 4 x [1 M li, 1 M mit 1 U li abh], 1 M li, 7 M re, ab * stets wdh. Die 1.-4. Rd stets wdh.



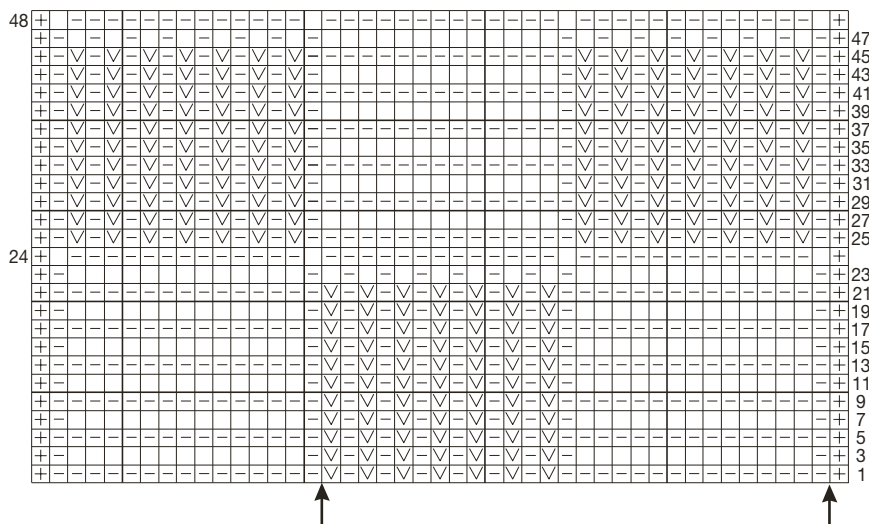
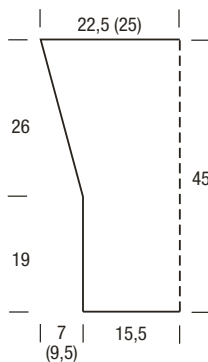
* stets wdh. **2. Rd:** * 4 x [1 M li, 1 M mit dem U re zusstr], 1 M li, 7 M re, ab * stets wdh. **3. Rd:** * 4 x [1 M li, 1 M mit 1 U li abh], 8 M li, ab * stets wdh. **4. Rd:** * 4 x [1 M li, 1 M mit dem U re zusstr], 8 M li, ab * stets wdh. Die 1.-4. Rd stets wdh.

Maschenprobe: 14,5 M und 31,5 Rd = 10 x 10 cm.

Loop: 96 M in Schwarz mit der Rundstrick-Nr 5 anschl und 41,5 cm = 130 Rd im Patentrippenmuster str. Die M abk.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rdm
- = 1 M re
- ⊖ = 1 M li
- ⊗ = 1 Patent-M (= Hinr: 1 M mit 1 U li abh; Rückr: die M mit dem U li zusstr)



14 ENEA

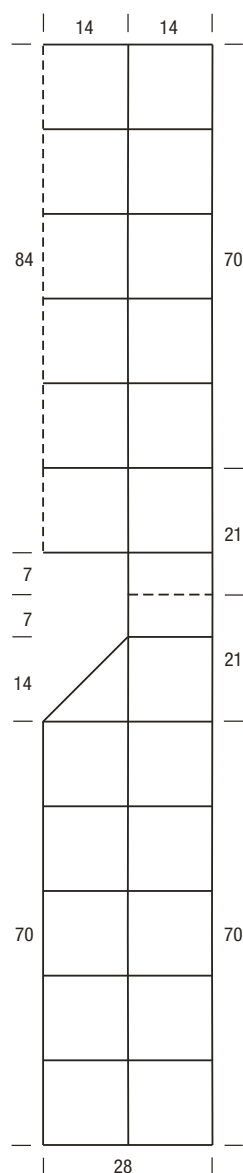


Größe: 38/40

Material: 500 g Grau (Fb 10) und 300 g Beige (Fb 2) „Linie 496 Agone“ (45% Schurwolle, 30% Alpaka, 25% Polyamid, LL = 125 m/50 g) von ONLINE. 1 CHIAOGOO-Rundstrick-Nr 5 und 1 CHIAOGOO-Häkel-Nr 7 sowie 6 Knöpfe (Art.-Nr 0451992, 34 mm Ø, Fb 76) von UNION KNOFF.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen.

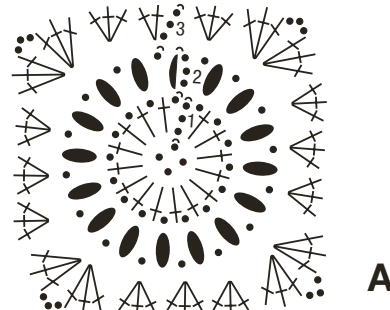
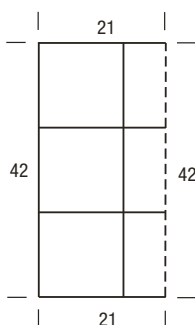
Quadrat: 4 Lftm in Grau anschl, mit 1 Kettm zur Rd schließen und lt Häkelschrift A arb. 1 x die 1.-3. Rd arb, dabei die 1. Rd in Grau, die 2. Rd in Beige und die 3. Rd in Grau häkeln.



Zeichenerklärung:

- = 1 Lftm
- ~ = 1 Kettm
- † = 1 Stb
- ⌋ = Anfangs-Büschel-M (= 3 x [1 U, in die Lftm der Vor-Rd einstecken und Faden holen], den Faden holen und durch alle 7 Schlingen auf der Häkel-N ziehen)
- ⦿ = Büschel-M (= 4 x [1 U, in die Lftm der Vor-Rd einstecken und Faden holen], den Faden holen und durch alle 9 Schlingen auf der Häkel-N ziehen)

Laufen die Zeichen unten zus, werden die M in eine Einstichstelle gehäkelt



Dreieck: 4 Lftm in Grau anschl, mit 1 Kettm zur Rd schließen und lt Häkelschrift B arb. 1 x die 1.-3. Rd arb, dabei die 1. Rd in Grau, die 2. Rd in Beige und die 3. Rd in Grau häkeln.

Maschenprobe Quadrat: 14 x 14 cm; **Rippenmuster:** 12,5 M und 12 R = 10 x 5 cm.

Rückenteil: 24 Quadrate und noch 2 Quadrate für die Schultern häkeln.

Li Vorderteil: 11 Quadrate und 1 Dreieck häkeln.

Re Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 9 Quadrate häkeln.

Fertigstellung: Die Quadrate und Dreiecke für Vorderteile und Rückenteil lt Schnittskizze anordnen und mit Kettm in Grau zushäkeln. Die Quadrate für die Ärmel ebenso lt Schnittskizze anordnen

Fortsetzung auf nächster Seite ►

und zushäkeln. Oberkante der Ärmel jeweils mit Kettm in Grau an das Schulter-Quadrat und je 1 Quadrat von Vorder- und Rückenteil häkeln. Für die Blenden aus den Verschlussrändern der Vorderteile (= vord Kanten der 5 Quadrate) je 88 M in Grau mit der Rundstrick-

N auffassen und 5 cm = 12 R im Rippenmuster str, dabei in der 6. R in die Blende des re Vorderteils 6 Knopflöcher (= 2 M abk und in der folg R wieder dazu anschl) einarb. Das unterste Knopfloch 3 M ab unterem Rand, das oberste 3 M ab oberem Rand und die restl

4 Knopflöcher gleichmäßig vert dazwischen einarb. Die M abk. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt ab Oberkante der Blenden 72 M in Grau mit der Rundstrick-N auffassen und 30 R im Rippenmuster str. Die M abk. Für die Blenden aus den unteren Ärmelrändern je

38 M in Grau mit der Rundstrick-N auffassen und 5 cm = 12 R im Rippenmuster str, dabei mit Rdm, 1 M re, 2 M li beginnen und gegengl enden. Die M abk. Ärmel- und Seitennähte mit Kettm in Grau zushäkeln. Den unteren Rand mit 1 R Kettm in Grau behäkeln. Knöpfe annähen.

15 EDA



Größe: 36–42

Material: 250 g Schwarz (Fb 10) und 200 g Beige (Fb 01) „Wooly Shine“ (70% Schurwolle, 29% Polyacryl, 1% Elasthan, LL = 125 m/50 g) von AUSTERMANN. Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 5 und 6 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 5.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

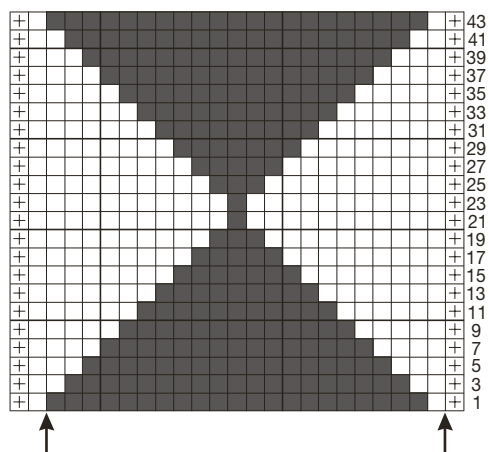
Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Zeichenerklärung:

⊕ = Rdm

— = 1 M Beige

■ = 1 M Schwarz



Intarsienmuster: M-Zahl teilbar durch 22 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Intarsientechnik arb. Für jede Fläche ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M in der Fb str, in der sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–44. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 3 M str, dann 2 M re zusstr, Rdm.

Maschenprobe: 15,5 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 90 M in Schwarz mit N Nr 5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R 1 M zun = 91 M. Dann mit N Nr 6 im Intarsienmuster weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 19,5 cm = 44 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 2. R 32 x je 1 M betont abn. Nach 49 cm = 110 R ab Bund die restl 25 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den V-Ausschnitt nach 39 cm = 88 R ab Bund die mittl M abk und

beide Seiten getrennt beenden. Für die Ausschnittschrägung am inneren Rand in jeder 2. R 10 x je 1 M betont abn. Nach 49 cm = 110 R ab Bund die restl 2 M abk, sie gehören noch zum Halsausschnitt.

Ärmel: 38 M in Schwarz mit N Nr 5 anschl und für den Bund 7,5 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 M zun = 47 M. Dann mit N Nr 6 im Intarsienmuster weiterarb, dabei nach der Rdm mit den letzten 11 M des Rapports beginnen, 1 x den Rapport zwischen den Pfeilen arb und mit den ersten 12 M des Rapports und Rdm enden. Für die Ärmelschrägungen beids 11 x in jeder 4. R und 11 x in jeder 2. R je 1 M zun = 91 M. Die zugenommenen M in den ersten 42 R in Schwarz str, danach über alle M das Intarsienmuster fortsetzen. Für die Raglanschrägungen nach 30 cm = 68 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 2. R 32 x je 1 M betont abn. Nach 59,5 cm = 134 R ab Bund die restl 25 M abk.

Blende: 11 M in Beige mit N Nr 4,5 anschl und 60 cm im Rippenmuster str, dabei nach der Rdm mit 2 M re, 2 M li beginnen. Die M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Die Blende in den Halsausschnitt nähen, dabei überlappen die Enden in der vord Mitte re über li. Blendenschmalseiten am Halsausschnitt annähen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

16 ESSEN



Größe: 38–42 (44–48)

Material: 350 (400) g Natur (Fb 1601) und 250 (300) g Schwarz (Fb 1604) „Delizia“ (88% Alpaka, 12% Polyamid, LL = 60 m/50 g) von GEDIFRA. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 10 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 10.

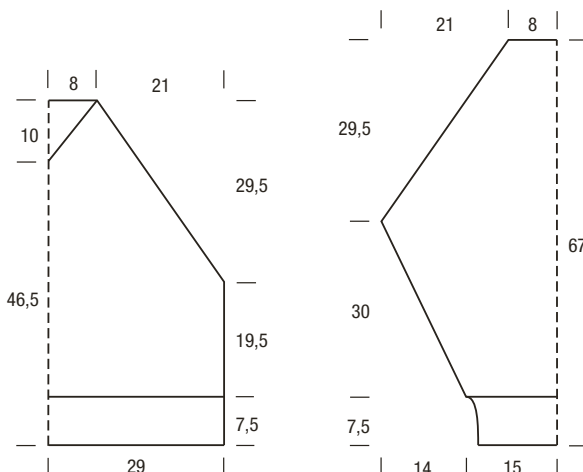
Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 2. Stets 1 M li, 1 M re im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster: M-Zahl teilbar durch 12 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind Hin- und Rückr. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–12. R stets wdh.

Maschenprobe: 9 M und 10,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 50 (62) M in Schwarz anschl und für den Bund 11 cm = 15 R im Rippenmuster in Natur str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann im Jacquardmuster weiterarb. Für die Schulterschrägungen nach 57 cm = 60 R (59 cm = 62 R) ab Bund beids 1 x 5 (7) M und in der folg 2.

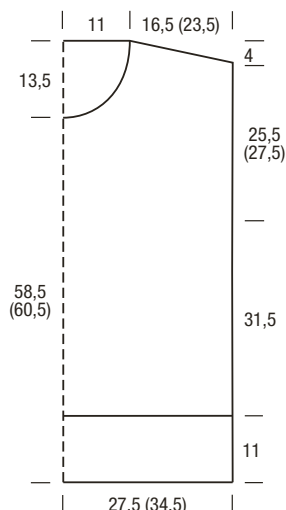


R 1 x 5 (7) M abk. Nach 61 cm = 64 R (63 cm = 66 R) ab Bund die restl 30 (34) M abk, davon bilden die mittl 20 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (7) M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 47,5 cm = 50 R (49,5 cm = 52 R) ab Bund die mittl 8 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 4 x je 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 57 cm = 60 R (59 cm = 62 R) ab Bund am äußeren Rand 1 x 5 (7) M und in jeder 2. R 2 x je 5 (7) M abk.

Ärmel: 26 M in Schwarz anschl und für den Bund 11 cm = 15 R im Rippenmuster in Natur str, da-

bei mit 1 Rückr beginnen. Dann im Jacquardmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 7 (5) x in



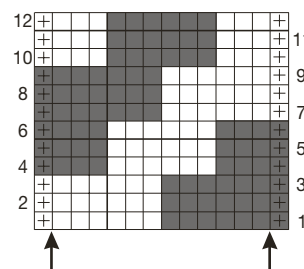
jeder 4. R und 3 (7) x in jeder 2. R je 1 M zun = 46 (50) M. Nach 35 cm = 36 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem

Halsausschnitt 50 M in Natur mit der Rundstrick-N auffassen und 4 cm = 5 Rd im Rippenmuster str. Die M in Schwarz abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rdm
- = 1 M Natur
- = 1 M Schwarz



17 ELLO



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 550 (600) 650 g Beige (Fb 1) „Linie 500 Pineto“ (42% Schurwolle, 31% Alpaka, 26% Polyamid, 1% Elasthan, LL = 165 m/50 g) von ONLINE. Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 5,5 und 7 sowie 1 ADDI-Häkel-N Nr 5,5.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Zopfmuster A: M-Zahl teilbar durch 12 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Es sind nur die Hinr gezeichnet; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.-8. R stets wdh.

Zopfmuster B: M-Zahl teilbar durch 12. Lt Strickschrift B arb. Es sind nur die Hinr gezeichnet; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. M-Einteilung siehe Text. Die 1.-8. R stets wdh.

Maschenprobe: 21 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 110 (122) 134 M mit N Nr 7 anschl und im Zopfmuster A str. Für die Schulterschrägungen nach 82,5 cm = 198 R (85 cm = 204 R) 87,5 cm = 210 R ab Anschlag beids 1 x 12 (14) 16 M und in jeder 2. R 2 x je 12 (14) 16 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 36 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

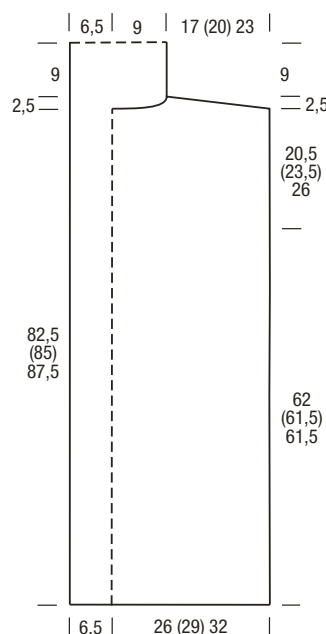
Li Vorderteil: 68 (74) 80 M mit N Nr 7 anschl und in der 1. R = Hinr die M wie folgt einteilen: Rdm, 48 (54) 60 M Zopfmuster A, dabei den Rapport 4 (4) 5 x arb und mit den ersten 0 (6) 0 M des Rapports enden, 18 M Zopfmuster B, dabei mit den letzten 0 (6) 0 M des Rapports beginnen, den Rapport 1 x arb und mit den ersten 6 (0) 6 M des Rapports enden, Rdm. Für die Schulterschrägung nach 82,5 cm = 198 R (85 cm = 204 R) 87,5 cm = 210 R ab Anschlag am re Rand 1 x 12 (14) 16 M und in jeder 2. R 2 x je 12 (14) 16 M abk. Nach 85 cm = 204 R (87,5 cm = 210 R) 90 cm = 216 R ab Anschlag für die Blende über die restl 32 M mustergemäß noch weitere 9 cm = 22 R str. Die M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, dabei in der 1. R = Hinr die M wie folgt einteilen: Rdm, 18 M Zopfmuster B, dabei mit den letzten 6 (0) 6 M des Rapports beginnen, den Rapport 1 x arb und mit den ersten 0 (6) 0 M des Rapports enden, 48 (54) 60 M Zopfmuster A, dabei mit den letzten 0 (6) 0 M des Rapports

beginnen und den Rapport 4 (4) 5 x arb, Rdm.

Ärmel: 38 (46) 54 M mit N Nr 5,5 anschl und für den Bund 7 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 48 (52) 56 M zun = 86 (98) 110 M. Dann mit N Nr 7 im Zopfmuster A weiterstr. Nach 34 cm = 82 R (36 cm = 86 R) 38 cm = 92 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Die stillgelegten Blenden-M der Vorderteile im M-Stich schließen. Die Blende in den rückw Halsausschnitt nähen. Den Rand der Blende mit 1 R fM umhäkeln. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:

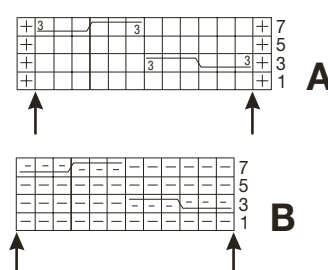
- ⊕ = Rdm
- = 1 M re
- = 1 M li

3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M li, dann die 3 M der Hilfs-N li str

3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M li, dann die 3 M der Hilfs-N li str





Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 175 (200) 225 g Rosa (Fb 044) und Lachs (Fb 043) „Essentials Super Kid Mohair Loves Silk“ (70% Mohair, 30% Seide, LL = 200 m/25 g) von RICO DESIGN. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 6 und 8 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 6.

Hinweis: Stets vierfädig (= je 2 Fäden pro Fb) str.

Rippenmuster A: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Rippenmuster B: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Ajournmuster A: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, 1 M re, * 1 U, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. 3. R: Rdm, * 1 U, 2 M re überzogen zusstr, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Alle M und U li str. Die 1.-4. R stets wdh.

Ajournmuster B: Gerade M-Zahl. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Alle M und U li str. 3. R: Rdm, 1 M re, * 2 M re zusstr, 1 U, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Alle M und U li str. Die 1.-4. R stets wdh.

Maschenprobe: 9,5 M und 15 R = 10 x 10 cm.

Re Rückenteil: 36 (36) 40 M mit N Nr 6 vierfädig (= je 2 Fäden pro Fb) anschl und für den Bund 9 cm = 17 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 0 (2) 0 M zun = 36 (38) 40 M. Dann mit N Nr 8 im Ajournmuster A weiterarb. Für die Schulterschrägung nach 56 cm = 84 R (58 cm = 88 R) 60 cm = 90 R ab Bund am re Rand 1 x 10 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 10 (11) 11 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt am li Rand 1 x 4 M und in jeder 2. R 2 x je 1 M abk.

Li Rückenteil: Gegengl arb, jedoch im Ajournmuster B.

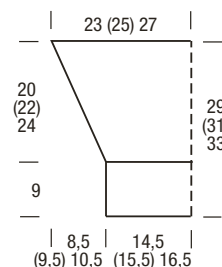
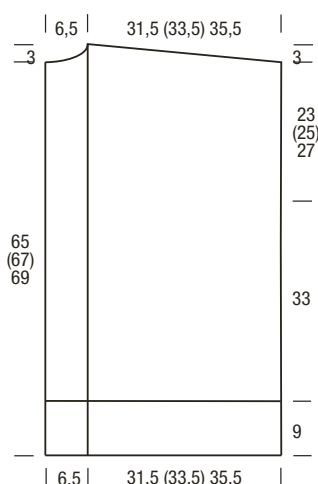
Li Vorderteil: 30 (30) 34 M mit N Nr 6 vierfädig (= je 2 Fäden pro Farbe) anschl und für den Bund 9 cm = 17 R im Rippenmuster B str, dabei in der 1. R = Rückr nach der Rdm mit 2 M li, 2 M re beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 0 (2) 0 M zun = 30 (32) 34 M. Dann mit N Nr 8 im Ajournmuster A weiterarb. Für die Schulterschrägung nach 56 cm = 84 R (58 cm = 88 R) 60 cm = 90 R ab Bund am re Rand 1 x 10 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 10 (11) 11 M abk.

Re Vorderteil: Gegengl arb, jedoch im Ajournmuster B.

Li Ärmel: 26 (30) 30 M mit N Nr 6 vierfädig (= je 2 Fäden pro Fb) anschl und für den Bund 9 cm = 17 R im Rippenmuster B str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (0) 2 M zun = 28 (30) 32 M. Dann mit N Nr 8 im Ajournmuster A weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 5 (6) 6 x in jeder 4. R und 3 (3) 4 x in jeder 2. R je 1 M zun = 44 (48) 52 M. Nach 20 cm = 30 R (22 cm = 34 R) 24 cm = 36 R ab Bund alle M abk.

Re Ärmel: Ebenso arb, jedoch im Ajournmuster B.

Fertigstellung: Rückw Naht schließen. Schulternähte schließen. Für die Blende aus den Verschlussrändern der Vorderteile und dem rückw Halsausschnitt 198 (202) 206 M mit der Rundstrick-N vierfädig (= je 2 Fäden pro Fb) auffassen und 15 cm = 29 R im Rippenmuster B str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



19 ELEKTRA



Größe: 36/38 (42/44) 48

Material: Für das Top: 150 (175) 200 g Apricot (Fb 0028), für den Shrug: 150 (175) 200 g Rosa (Fb 0009) „Zen“ (35% Schurwolle, 35% Alpaka, 30% Seide, LL = 200 m/25 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 4,5 und 5,5 sowie für das Top zusätzlich 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4,5.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 6 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, 2 M li, * 2 M nach re verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), 2 M nach li verkr (= 1 M auf eine

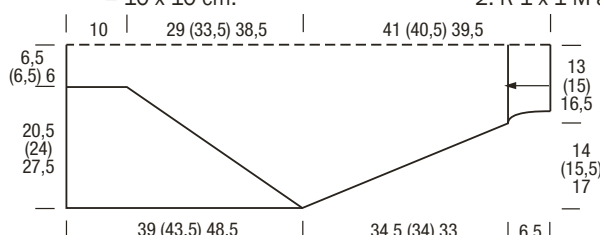
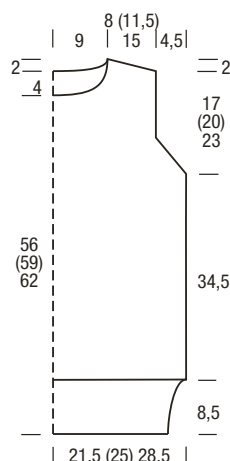
Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), 2 M li, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Die M str, wie sie erscheinen. 3. R: Rdm, 2 M li, * 2 M nach li verkr, 2 M nach re verkr, 2 M li, ab * stets wdh, Rdm. 4. R: Die M str, wie sie erscheinen. Die 1.-4. R stets wdh.

Rdm (Kettrand): Die 1. M jeder R re str, die letzte M jeder R li abh (Faden vor der Arbeit).

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 4 M Zopfmuster, 2 M mustergemäß zusstr. Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 7 M str, dann 2 M mustergemäß zusstr, 4 M Zopfmuster, Rdm.

Maschenprobe: 17,5 M und 25 R = 10 x 10 cm.

Top Rückenteil: 62 (74) 86 M in Apricot mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 8,5 cm = 26 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 5,5 im Zopfmuster weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 14 M zun = 76 (88) 100 M. Für die Armausschnitte nach 34,5 cm = 86 R ab Bund beids 1 x 1 M und in jeder 2. R 7 x je 1 M betont abn = 60 (72) 84 M. Für die Schulterschrägungen nach 51,5 cm = 128 R (54,5 cm = 136 R) 57,5 cm = 144 R ab Bund beids 1 x 4 (6) 8 M und in jeder 2. R 2 x je 5 (7) 9 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 30 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.



Vorteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 47,5 cm = 118 R (50,5 cm = 126 R) 53,5 cm = 134 R ab Bund die mittl 6 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 2 x je 2 und 2 x je 1 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus

dem Halsausschnitt 64 M in Apricot mit der Rundstrick-N auffassen und 19 cm = 50 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Seitennähte schließen.

Shrug

Li Rückenteil und Ärmel: 34 (38) 42 M in Rosa mit N Nr 4,5 anschl und für den Bund 6,5 cm = 20 R im Rippenmuster str. Dann mit

N Nr 5,5 im Zopfmuster weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 12 (14) 16 M zun = 46 (52) 58 M. Für die Ärmelschrägungen beids 17 (13) 9 x in jeder 4. R und 7 (14) 21 x in jeder 2. R je 1 M zun = 94 (106) 118 M. Über die zugenommenen M das Zopfmuster erweitern. Für die Ausschnittschrägung nach 34,5 cm = 86 R (34 cm = 84 R) 33 cm = 82 R ab Bund am li

Rand 1 x 1 M und 35 (41) 47 x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Nach 73,5 cm = 184 R (77,5 cm = 194 R) 81,5 cm = 204 R ab Bund die restl 58 (64) 70 M abk.

Re Rückenteil und Ärmel: Gegengl arb.

Fertigstellung: Rückw Naht schließen. Ärmelnähte schließen.

20 ECO



Größe: 36–40 (42–46)

Material: 350 (400) g Lachs (Fb 22) „Alpaca Moda“ (74% Alpaka, 13% Schurwolle, 13% Polyamid, LL = 135 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 6 und 7 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. **Hinr:** Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

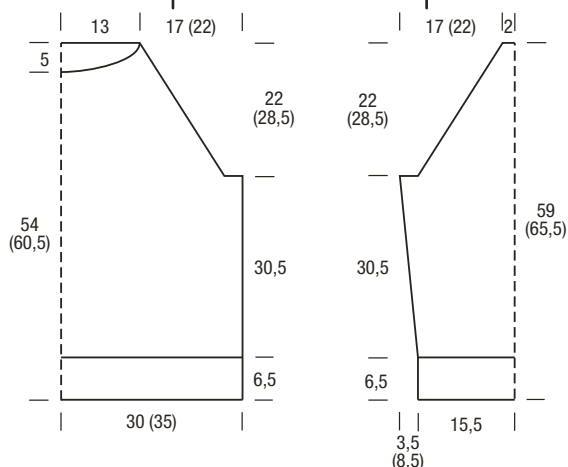
Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Ajournmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben, U re str. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–24. R stets wdh. Bei Ab- und Zunahmen darauf achten, dass sich U und zugestrickte M innerhalb des Musters stets ausgleichen.

Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- = 1 M re
- ⊠ = 1 M kr re (Hin- und Rückr re M)
- ⊡ = 1 U
- ⊣ = 2 M re zusstr
- ⊤ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- ⊥ = 3 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 2 M re zusstr, dann die abgehobene M überziehen)

+	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	23
+	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	21
+	x	x	x	x	U	A			U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	19
+	x	x	x	U		A			U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	17
+	x	x	U			A			U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	15
+	x	U				A			U	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	13
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	11
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	9
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	7
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	5
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	3
+	U	x	x	x	x	A	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	U	A	U	x	x	x	x	+	1



Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 1 M gl re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen). Am li Rand: Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re zusstr, 1 M gl re, Rdm.

Maschenprobe: 14,5 M und 19,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 87 (101) M mit N Nr 6 anschl und für den Bund 6,5 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 7 im Ajournmuster weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 30,5 cm = 60 R ab Bund beids 1 x 5 M abk und 20 (27) x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Nach 52,5 cm = 102 R (59 cm = 116 R) ab Bund die restl 37 M abk.

Vorteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 47,5 cm = 92 R (54 cm = 106 R) ab Bund die mittl 23 M abk und beide Seiten ge-

trennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 4 x je 1 M abk. Nach 52,5 cm = 102 R (59 cm = 116 R) ab Bund die restl 3 M abk, sie gehören noch zum Halsausschnitt.

Ärmel: 45 M mit N Nr 6 anschl und für den Bund 6,5 cm = 13 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 7 im Ajournmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 5 x in jeder 10. R (4 x in jeder 6. R und 8 x in jeder 4. R) je 1 M zun = 55 (69) M. Über die zugenommenen M gl re str. Die Raglanschrägungen nach 30,5 cm = 60 R ab Bund beids wie beim Rückenteil arb. Nach 52,5 cm = 102 R (59 cm = 116 R) ab Bund die restl 5 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 88 M mit der Rundstrick-N auffassen und 20 cm im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.

21 EVA



Größe: 43 x 175 cm

Material: Je 75 g Nougat (Fb 4) und Rosa (Fb 8) sowie 50 g Lachs (Fb 22) „Setasuri“ (69% Alpaka, 31% Seide, LL = 212 m/25 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 6.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Maschenprobe: 14,5 M und 27 R = 10 x 10 cm.

Schal: 62 M zweifädig in Nougat anschl und kr re str. Nach 2 R am li Rand über die letzten 2 M in Rosa str. Für jede Fb-Fläche ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Nun 58 x in jeder 2. R über 1 M weniger in Nougat und entsprechend 1 M in Rosa str. **Hinweis:** Jetzt sind noch 2 M in Nougat übrig und die restl 60 M in Rosa. In der folg 2. R über die rosa M nun in Lachs weiterarb und 58 x in jeder 2. R je 1 M mehr in Nougat und 1 M weniger in Lachs str. **Hinweis:** Jetzt sind noch 2 M in Lachs übrig, die restl 60 M in Nougat. In der folg 2. R über die nougatfarbenen M nun in Rosa weiterarb und 58 x in jeder 2. R je 1 M mehr in Lachs und 1 M weniger in Rosa str. **Hinweis:** Jetzt sind noch 2 M in Rosa übrig und die restl 60 M in Lachs. In der folg 2. R über die lachsfarbenen M in Nougat weiterarb und 58 x in jeder 2. R je 1 M mehr in Rosa und 1 M weniger in Nougat str. Noch 2 R über alle M in Rosa str, dann die M abk.



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 200 (225) 250 g Graubraun (Fb 17) „Più Bella“ (59% Alpaka, 20% Polyamid, 15% Kaschmir, 6% Schurwolle, LL = 100 m/25 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 5 und 6 sowie je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 5 und 6.

Rippenmuster A in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdh, Rdm. **Rückr:** M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Rippenmuster B in Rd: M-Zahl teilbar durch 3. Stets 2 M re, 1 M li im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Zopf über 22 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. 1 x die 1.–18. R arb, dann die 3.–18. R stets wdh.

Betonte Abnahmen: Am re Rand: Rdm, 1 M gl re, 2 M re zusstr. **Am li Rand:** Mustergemäß bis auf die letzten 4 M str, dann 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), 1 M gl re, Rdm.

Maschenprobe gl re: 14,5 M und 21 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 22 M = 11 cm breit.

Rückenteil: 74 (78) 86 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 9,5 cm = 25 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (0) 2 M abn = 72 (78) 84 M. Dann mit N Nr 6 gl re weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 28,5 cm

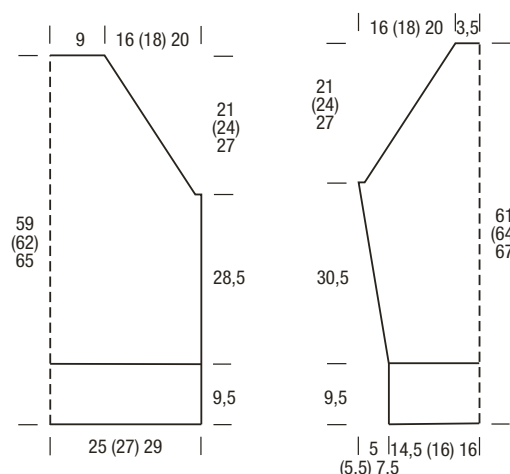
= 60 R ab Bund beids 1 x 2 M abk und 21 (24) 27 x in jeder 2. R je 1 M betont abn. Nach 49,5 cm = 104 R (52,5 cm = 110 R) 55,5 cm = 116 R ab Bund die restl 26 M abk.

Vorderteil: 74 (78) 86 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 9,5 cm = 25 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 4 (6) 4 M zun = 78 (84) 90 M. Dann mit N Nr 6 weiterarb und die M wie folgt einteilen: Rdm, 27 (30) 33 M gl re, 22 M Zopf, 27 (30) 33 M gl re, Rdm. Die Raglanschrägungen nach 28,5 cm = 60 R ab Bund wie beim Rückenteil arb. Nach 49,5 cm = 104 R (52,5 cm = 110 R) 55,5 cm = 116 R ab Bund die restl 32 M abk, dabei gleichmäßig über den Zopf vert 6 x je 2 M re zusstr.

Ärmel: 42 (46) 46 M mit N Nr 5 anschl und für den Bund 9,5 cm = 25 R im Rippenmuster str, dabei mit 1

Rückr beginnen. Dann mit N Nr 6 gl re weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 7 x in jeder 8. R (5 x in jeder 8. R und 3 x in jeder 6. R) 8 x in jeder 6. R und 3 x in jeder 4. R je 1 M zun = 56 (62) 68 M. Die Raglanschrägungen nach 30,5 cm = 64 R ab Bund wie beim Rückenteil arb. Nach 51,5 cm = 108 R (54,5 cm = 114 R) 57,5 cm = 120 R ab Bund die restl 10 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 72 M mit der Rundstrick-N Nr 5 auffassen und im Rippenmuster B str. Nach 6 cm ab Auffassen jede 2. li M verdoppeln (= 1 M li, 1 M li verschr in die M str) = 84 M. In der folg 6. Rd jede zuvor übergangene li M verdoppeln = 96 M und nun im Rippenmuster A mit der Rundstrick-N Nr 6 weiterarb. Nach 28 cm ab Auffassen alle M locker abk. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

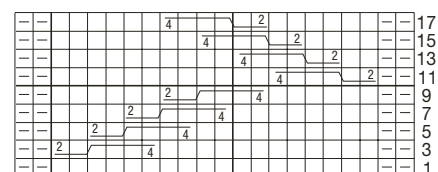
□ = 1 M li

4 4 4 4

= 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str

2 2 2 2

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



23 ELISA



Größe: 56 x 192 cm

Material: 300 g Papaya (Fb 138-091) „Aerea“ (25% Schurwolle, 20% Mohair, 20% Polyacryl, 20% Polyamid, 15% Kamelhaar, LL = 137 m/25 g) von JUNGHANS-WOLLVERSAND. 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 7.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Zopf über 61 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben. Die 37 M der Strickschrift 1 x arb, dann die ersten 24 M noch 1 x arb. Die 1.–16. R stets wdh.

Querrippen: 6 R kr re, 4 R gl re im Wechsel.

Rdm: Die Rdm in jeder R re str.

Maschenprobe: 14 M und 17 R = 10 x 10 cm.

Stola: 79 M zweifädig anschl und für den Bund 7 R kr re str, dabei

mit 1 Rückr beginnen. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 6 M Querrippen, 2 M kr re, 61 M Zopfmuster, 2 M kr re, 6 M Querrippen, Rdm. Nach 186 cm = 316 R ab Bund über alle M noch 6 R kr re str, dann die M abk.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

1 1 = 1 tiefgestochene M (Hinr: 1 M re, jedoch in die M 1 R tiefer einstecken; Rück: 1 M li)

1 1 = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

1 1 = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

2 2 2 2

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

2 2 2 2

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str





Größe: 36/38 (42/44) 44/46

Material: 150 (175) 200 g Grau (Fb 0096), 125 (150) 175 g Apricot (Fb 0027) und 100 (125) 150 g Rosa (Fb 0148) „Mohair Luxe“ (77% Mohair, 23% Seide, LL = 175 m/25 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 3 und 4,5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 3.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M li, 2 M re, 1 M li, ab * stets wdth, Rdm. Rücker: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rücker li M.

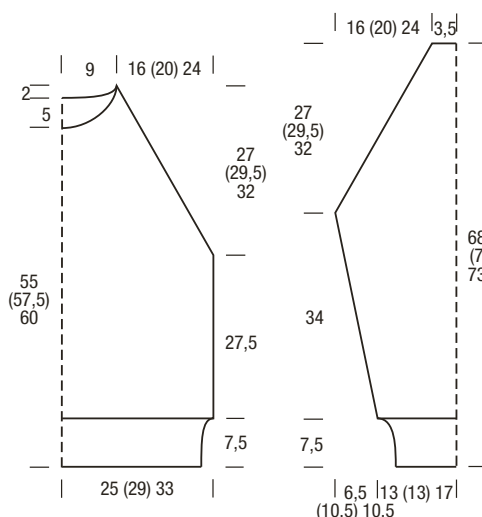
Jacquardmuster: M-Zahl teilbar durch 14 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind Hin- und Rücker. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdth und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.-14. R stets wdth.

Maschenprobe: 17,5 M und 20,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 78 (90) 102 M zweifädig in Apricot mit N Nr 3 anschl und für den Bund 7,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rücker beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 9 (11) 13 M zun = 87 (101) 115 M. Dann mit N Nr

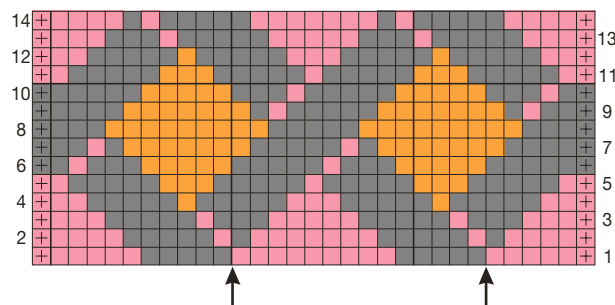
4,5 zweifädig im Jacquardmuster weiterarb. Für die Raglanschrägungen nach 27,5 cm = 56 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 27 (24) 23 x in jeder 2. R und O (10) 18 x in jeder R je 1 M abk. Gleichzeitig nach 52,5 cm = 108 R (55 cm = 112 R) 57,5 cm = 118 R ab Bund für den Halsausschnitt die mittl 29 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 47,5 cm = 98 R (50 cm = 102 R) 52,5 cm = 108 R ab Bund die mittl 9 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2 und 2 x je 1 M abk.



Zeichenerklärung:

- ⊞ = Rdm
- = 1 M Apricot
- = 1 M Rosa
- = 1 M Grau



25 EMU



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 300 (350) 400 g Rosé (Fb 01) „Cosy Tweed“ (31% Polyacryl, 20% Schurwolle, 16% Polyester, 15% Polyamid, 10% Seide, 8% Alpaka, LL = 165 m/50 g) von SCHOELLER + STAHL. Je 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 4 und 4,5.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re in R: Hinr re M, Rücker li M. **In Rd:** Stets re M str.

Gl li in R: Hinr li M, Rücker re M. **In Rd:** Stets li M str.

Zopf über 2 M in Rd: 1. Rd: 2 M re. 2. Rd: Die 2. M der li N vor der 1. M re str, dann die 1. M der li N re str. Die 1. und 2. Rd stets wdth. **In R:** Hinr: Die 2. M der li N vor der 1. M re str, dann die 1. M der li N re str. Rücker: 2 M li.

Mittelzopf über 36 M: Lt Strickschrift arb. Es sind nur ungerade Rd/R gezeichnet; in den geraden Rd bzw den Rücker die M str, wie sie erscheinen. Der Mittelzopf beginnt über 18 M. 1 x die 1.-58. Rd/R arb, dann die 21.-58. Rd/R stets wdth. Hinweis: Die ersten 9 Zunahmen der Raglanschrägungen sind in der Strickschrift eingezeichnet.

Doppel-M: Nach dem Wenden am Anfang der R den Faden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstecken, die M abh. Dann den Faden fest über die N nach hinten ziehen, sodass die M doppelt auf der N liegt. Beim späteren Abstricken beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß abstr.

Maschenprobe gl re: 20 M und 25 R/Rd = 10 x 10 cm; **Mittelzopf:** 36 M = 15,5 cm breit; **14 Raglan-M** = 7 cm breit.

Hinweis: Der Pullover wird von oben nach unten in einem Stück in Rd gestrickt.

Pullover: 104 M mit N Nr 4 anschl und für den Bund 3 Rd im Rippenmuster str, dabei mit 2 M re, 2 M li beginnen. Dann die M wie folgt einteilen: * 4 x [2 M re, 2 M li], 2 M re, 3 x [2 M li, 2 M Zopf], 2 x [2 M li, 2 M re], 3 x [2 M li, 2 M Zopf], 2 M li, ab * 2 x arb. Nach 8 cm = 23 Rd ab Anschlag mit N Nr 4,5 weiterarb

Ärmel: 34 (38) 46 M zweifädig in Apricot mit N Nr 3 anschl und für den Bund 7,5 cm = 23 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rücker beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 11 (7) 13 M zun = 45 (45) 59 M. Dann mit N Nr 4,5 zweifädig im Jacquardmuster weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 9 x in jeder 6. R und 3 x in jeder 4. R (14 x in jeder 4. R und 5 x in jeder 2. R) 14 x in jeder 4. R und 5 x in jeder 2. R je 1 M zun = 69 (83) 97 M. Die Raglanschrägungen nach 34 cm = 70 R ab Bund beids wie beim Rückenteil arb. Nach 61 cm = 126 R (63,5 cm = 130 R) 66 cm = 136 R ab Bund die restl 13 M abk.

Fertigstellung: Raglannähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 80 M zweifädig in Apricot mit der Rundstrick-N auffassen und 1 Rd li M str. Dann im Rippenmuster weiterarb. Nach 6 cm ab Auffassen die M abk. Die Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Fortsetzung auf nächster Seite ►

derteil), [7 Raglan-M, 62 (70) 78 M, 7 Raglan-M = 76 (84) 92 M] stilllegen (li Ärmel), 7 Raglan-M mustergemäß str (Rest Rückenteil). Zuerst über die 176 (192) 208 M von Vorder- und Rückenteil im eingeteilten Muster weiterarb, dabei über die an den Seiten jeweils nebeneinander liegenden je 14 Raglan-M wie bisher 3 x [2 M li, 2 M Zopf], 2 M li str und über die je 19 (23) 27 M beids des Mittelzopfs beim Vorder- teil gl re arb = 176 (192) 208 M. Nach 22,5 cm = 56 Rd ab Teilung die mittl 30 (38) 46 M des Vorder- teils stilllegen und zur Formgebung mustergemäß in verkürzten R weiterarb. Dafür beids 13 x in jeder 2. R je 4 M mehr stilllegen, dabei beim Wenden je 1 Doppel-M arb. Dann wieder über alle M in Rd weiterarb und für den Bund mit N Nr 4 noch 3,5 cm = 10 Rd im Rippen- muster str, dabei die M so einteilen, dass die M der Zöpfe zu je 2 re M werden. Die M locker abk. Dann über die 76 (84) 92 M eines Ärmels gl re weiterarb. Für die Ärmelschrä- gung 4 x in jeder 10. Rd und 4 x in jeder 8. Rd (1 x in der folg 8. Rd und 11 x in jeder 6. Rd) 6 x in jeder 6. Rd und 10 x in jeder 4. Rd je 2 M abn, dafür jeweils die 2. und 3. M der Rd re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobe- ne M überziehen) und die 2.- und 3.-letzte M der Rd re zusstr = 60 M.

Nach 32 cm = 80 Rd ab Teilung für den Bund noch 9 cm = 24 Rd mit N Nr 4 im Rippenmuster str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 12 M abn = 48 M. Die M locker abk. Den 2. Ärmel ebenso beenden.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

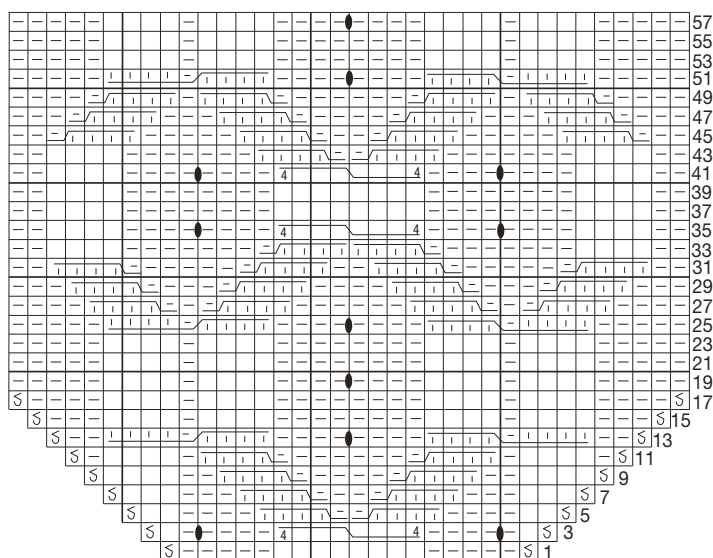
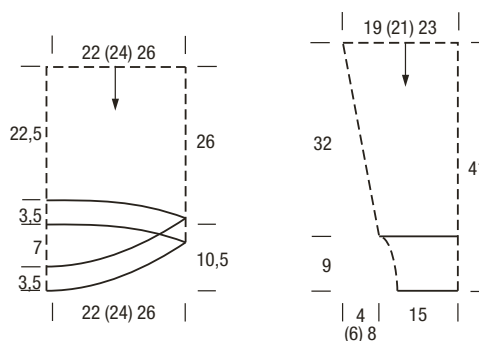
⊞ = 1 M re verschr aus dem Quer- faden herausstr

● = 1 Noppe (= aus dem Quer- faden 5 M herausstr [= 1 M re, 1 U, 1 M re, 1 U, 1 M re], wenden, 5 M li, wenden, 5 M re, wenden, 5 M li, wenden, 5 M re, Dann die 4., 3., 2. und 1. M über die 5. M ziehen; in der folg Rd diese M mit der M davor mustergemäß zusstr)

= 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 4 M der Hilfs-N re str

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N li str

= 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str



= 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re und 1 M li str, dann die 4 M der Hilfs-N re str

= 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 5 M der Hilfs-N 1 M li und 4 M re str

26 ELEONORE



Größe: 27,5 x 116 cm

Material: 300 g Petrol (Fb 0088) „Cashmere Light“ (88% Kaschmir, 12% Polyamid, LL = 85 m/25 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 7 und 1 Pomponset.

Kästchenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wd, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3.-6. R: Die 1. und 2. R noch 2 x arb. 7. R: Rdm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wd, Rdm. 8. R: M str, wie sie erscheinen. 9.-12. R:

Die 7. und 8. R noch 2 x arb. Die 1.-12. R stets wd.

Maschenprobe: 18 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Kapuzenschal: 22 M anschl und im Kästchenmuster str. Beids 3 x in jeder 10. R und 11 x in jeder 8. R je 1 M zun = 50 M. Über die zugenommenen M das Kästchen- muster erweitern. Nach 108,5 cm = 260 R ab Anschlag zur Formge- bung für die Kapuze am re Rand 1 x 1 M und dann 8 x in jeder 2. R je 1 M abk = 41 M. Danach 9 x in jeder 2. R am re Rand je 1 M zun = 50 M. Nach 181,5 cm = 436 R ab Anschlag beids 1 x 1 M, dann 11 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 10. R je 1 M abn, dafür jeweils die ersten und letzten 2 M mustergemäß zus- str = 22 M. Nach 232 cm = 556 R ab Anschlag die restl 22 M abk.

Fertigstellung: Schal zur Hälfte legen und die rückw Kapuzennaht über 31 cm schließen. 6 Pompons mit je ca 6 cm Ø anfertigen und je- weils an den Ecken und mittig an die Schmalseiten nähen.

27 EBERTA



Material: Für den Schal: 175 g Petrolgrün (Fb 0073), je 75 g Zyklam (Fb 0065) und Lila (Fb 0090), für das Stirnband: 50 (75) g Zyklam (Fb 0065) „Cashmere Premium“ (100% Kaschmir, LL = 115 m/25 g) von LANGYARNS. Für den Schal 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 7, für das Stirnband 1 Paar CHIAOGOO-Strick-N Nr 5,5.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Schal

Größe: 23,5 x 175,5 cm

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. Hinr: Rdm, 2 M re, 2 M li im Wechsel, enden mit 2 M re, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Streifenfolge: 24 R Petrolgrün, 3 x [4 R Lila, 4 R Petrolgrün], 48 R Zyklam, 3 x [4 R Petrolgrün, 4 R Lila], 48 R Petrolgrün, 3 x [4 R Zyklam, 4 R Petrolgrün], 48 R Lila, 3 x [4 R Petrolgrün, 4 R Zyklam], 48 R Petrolgrün, 3 x [4 R Zyklam, 4 R Petrolgrün], 24 R Lila = 360 R.

Maschenprobe: 24 M und 20,5 R = 10 x 10 cm

Schal: 56 M in Petrolgrün zweifädig mit N Nr 7 anschl und 175,5 cm = 360 R im Rippenmuster in der Streifenfolge str. Die M abk.

Stirnband

Größe: 54-56 (57-61) cm Kopf- umfang

Kr re: Hin- und Rückr re M.

27 EBERTA (FORTSETZUNG)

Zopf: 1. R: 5 M re, 10 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 10 M re, dann die M der Hilfs-N re str, 5 M re. 2. R: Re M str. Die 1. und 2. R 1 x arb.

Knötchen-Rdm: Die Rdm in Hin- und Rückr re str.

Maschenprobe: 19 M und 34 R = 10 x 10 cm.

Stirnband: 30 M in Zyklam zweifädig mit N Nr 5,5 anschl und kr re str, dabei beids Knötchen-Rdm arb. Nach 25 cm = 86 R (27 cm = 92 R) ab Anschlag den Zopf str. Danach

weitere 25 cm = 86 R (27 cm = 92 R) kr re str. Die M abk.

Fertigstellung: Rückw Naht schließen.

28 EMERITA



Material: Für die Mütze: je 25 g Petrol (Fb 0074) und Zyklam (Fb 0047), für den Loop: je 75 g Petrol (Fb 0074) und Zyklam (Fb 0047) „Cashmere Dreams“ (65% Kaschmir, 35% Seide,

LL = 290 m/25 g) von LANGYARNS. Für die Mütze je 1 PONY-Nadelspiel Nr 3 und 4; für den Loop 1 PONY-Rundstrick-N Nr 4.

Hebemaschenmuster: M-Zahl teilbar durch 12. Lt Strickschrift arb. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd die M in der gleichen Fb wie in der Vor-Rd str und so, wie sie erscheinen bzw wie in der Zeichenerklärung angegeben, abgehobene M wieder genauso abh. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. 1 x die 1.–26. Rd arb, dann die 3.–26. Rd stets wdh.

Farbfolge: 2 Rd Zyklam, 2 Rd Petrol im Wechsel.

Maschenprobe: 24 M und 50 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze

Größe: 56–60 cm Kopfumfang

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel.

Mütze: 100 M in Zyklam mit N Nr 3 anschl, die M gleichmäßig auf 4 N verteilen und zur Rd schließen = 25 M pro N. Für den Bund 5 cm = 18 Rd im Rippenmuster str. In der letzten Bund-Rd gleichmäßig vert 20 M zun = 120 M. Dann im Hebemaschen-

Zeichenerklärung:

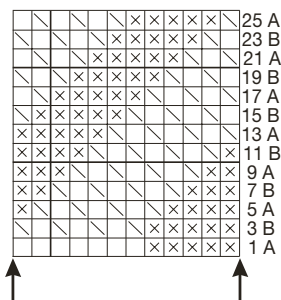
- = 1 M re
- ⊗ = 1 M kr re (1 Rd re M, 1 Rd li M im Wechsel)
- ⊠ = 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit)
- A = Zyklam
- B = Petrol

muster in der Farbfolge weiterarb. Nach 22 cm = 110 Rd ab Bund alle M mit dem Faden zusziehen.

Loop

Größe: 185 cm Umfang, 26 cm hoch

Loop: 444 M in Zyklam mit N Nr 3 anschl und im Hebemaschenmuster in der Farbfolge str. Nach 26 cm = 130 Rd ab Anschlag die M in Zyklam abk.



29 EDMÉ



Größe: 56–58 cm Kopfumfang

Material: 100 g Lavender (Fb 7) „Kathmandu Fingering“ (85% Schwurwolle, 10% Seide, 5% Kaschmir, LL = 390 m/100 g) von QUEENSLAND COLLECTION. 1 KNITPRO-Nadelspiel Nr 4,5.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Gl li in Rd: Stets li M str.

Zopf über 4 M: 1.–6. Rd: 4 M re. 7. Rd: 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str. Die 1.–7. Rd stets wdh.

Schmetterlings-Zopf: Lt Strickschrift arb. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. 1 x die 1.–46. Rd arb.

Maschenprobe: 19 M und 32 Rd = 10 x 10 cm.

Hinweis: Der Hut wird von oben nach unten in einem Stück in Rd gestrickt.

Hut: Um einen verstellbaren Fadenring zweifädig 20 M anschl, dafür 1 M re, 1 U im Wechsel arb. Die M gleichmäßig auf 4 N vert zur Rd schließen = 5 M pro N. Dann die M wie folgt einteilen: * 4 M Zopf, 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr, ab * 5 x arb. Zur Formgebung 10 x in jeder 2. Rd je 1 M li zwischen den Zöpfen zun = 75 M. Dann zwischen den Zöpfen im Schmetterlingsmuster weiterarb.

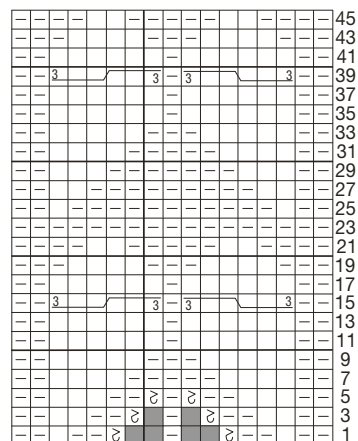
Nach der 5. Rd liegen durch die Zunahmen im Schmetterlingsmuster 105 M auf den N. **Gleichzeitig** in der 31., 36., 41. und 45. Rd ab Beginn des Schmetterlingsmusters jeweils beids der Zöpfe je 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr = 145 M. Über die zugenommenen M gl li str. Nach der 46. Rd des Schmetterlingsmusters über alle M zwischen den Zöpfen gl li weiterstr.

Nach 71 Rd ab Anschlag alle M als I-Cord abk: * 1 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), diese 2 M wieder auf die li N legen, ab * stets wdh, bis nur noch 2 M übrig sind, dann diese 2 M normal abk.

Fertigstellung: Anfang und Ende des I-Cords zunähen.

Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ⊠ = 1 M li verschr aus dem Querfaden herausstr
- ⊞ = 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str
- ⊡ = 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str
- = keine M





Größe: 54–56 (57–59) cm Kopf-
umfang

Material: 100 (150) g Taubenblau (Fb 33) „Alta Moda Cashmere 16“ (78% Schurwolle, 12% Kaschmir, 10% Polyamid, LL = 110 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 LANA-GROSSA-Nadel-spiel Nr 6 und 7 sowie 1 Kunstfell-pompon in Silber/Anthrazit, 10 cm Ø.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl. 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Zopfmaster: M-Zahl teilbar durch 15. Lt Strickschrift arb. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. 1 x die 1.-14. Rd str, dann 2 x die 3.-14. Rd und danach 1 x die 15.-28. Rd arb, dabei die erste Abnahme der 15. Rd mit der ersten M der 15. Rd und der letzten M der 14. Rd arb = 52 Rd.

Maschenprobe: 23 M und 23 Rd =
10 x 10 cm.

Mütze: 70 (80) M mit N Nr 6 anschl., die M gleichmäßig auf 4 N vert zur Rd schließen und 4 cm = 9 Rd im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 7 im Zopfmuster weiterarb, dabei sind durch die Zunahmen in der 1. Rd nun 105 (120) M auf den N. Nach 52 Rd sind durch die in der Strick-schridt eingezeichneten Abnahmen nur noch 21 (24) M auf den N. Diese restl M mit dem Faden zusziehen.

Fertigstellung: Den Pompon an der Mützenspitze anbringen.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

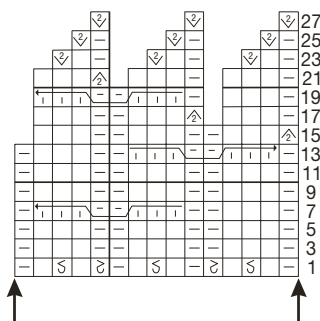
 $\square = 1 \text{ M li}$

$\boxed{2} = 2 \text{ M re zusstr}$

$\boxed{2} = 2 \text{ M li zusstr}$

$\xi = 1$ M re verschr aus dem Querfaden herausstr

$\sigma = 1 \text{ M li}$ verschr aus dem Querfa-
den herausstr



= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 2 M der 2. Hilfs-N li und die 3 M der 1. Hilfs-N re str

= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 2 M der 2. Hilfs-N li und die 3 M der 1. Hilfs-N re str

31 EMI



Größe: 54–56 (57–60) cm Kopfumfang

Material: 150 g Hot Pink „Zealana Air Chunky“ (40% Kaschmir, 40%

Fuchskusu Daune, 20% Seide, LL = 146 m/50 g) von LANAMANIA. Je 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 5,5 und 6 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 6.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M li, 1 M re im Wechsel.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In**
Rd: Stets re M str.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Maschenprobe: 14,5 M und 25 R
= 10 x 10 cm.

Kapuze: Am Gesichtsrand beginnen. 91 (97) M mit N Nr 5.5 anschl

und für den Bund 15 R im Rippenmuster str. Dann mit N Nr 6 weiterarb. Nach 13 cm = 32 R (15 cm = 38 R) ab Bund zur Formgebung in der folg R 43 (46) M mustergemäß str, 2 M mustergemäß zusstr, 1 M mustergemäß str, 2 M mustergemäß zusstr, 43 (46) M mustergemäß str = 89 (95) M. Diese Abnahmen noch 6 x in jeder 2. R an den gleichen Stellen ebenso arb = 77 (83) M. Die M stilllegen.

Fertigstellung: Für die rückw Kapuzennaht die stillgelegten M zur Hälfte gegeneinander legen und im M-Stich verbinden. Für die vord Naht die Schmalseiten über den Bund und weitere 3,5 cm schließen. Den Bund zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Für den Kragen aus dem unteren Kapuzenrand 80 (88)

M mit der Rundstrick-N auffassen, dabei in der vord Mitte beginnen und enden. 4 cm = 10 Rd im Rippenmuster str. Dann die M wie folgt einteilen: 18 (20) M gl re, 5 M Rippenmuster wie eingeteilt (= Schulter), 35 (39) M gl re, 5 M Rippenmuster wie eingeteilt (= Schulter), 17 (19) M gl re. Nun 15 x in jeder Rd beids der Schulter-M je 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr = 140 (148) M. In der folg Rd die Arbeit teilen wie folgt: * Mustergemäß str bis zur mittl der 5 Schulter-M, die mittl M und die folg M re zusstr, ab * noch 1 x wdh, mustergemäß str bis zur folg abgeketteten M = je 69 (73) M für Vorder- und Rückenteil. Beide Teile getrennt beenden. In der bisherigen M-Einteilung noch 5 cm = 12 R str, dann über alle M 4 R kr re str. Die M abb.

32 EMANUELA



Größe: 52-54 (55-57) 58-60 cm
Kopfumfang

Material: Je 50 (75) 100 g Fuchsia (Fb 6) und Dunkelpetrol (Fb 16) „Cashmere Love“ (50% Kaschmir, 50% Baumwolle, LL = 112 m/25 g) von LANA GROSSA. Je 1 LANA-GROSSA-Nadelspiel Nr 3,5 und 4.

Hinweis: In Fuchsia stets zweifädig
str.

Rippenmuster in Rd: Gerade M-Zahl. 1. Rd: * 1 M li, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh. 2. Rd: * 1 M li, 1 M re, ab * stets wdh.

Zopfmaster: M-Zahl teilbar durch 7. 1. Rd: * 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N auf die re N heben, 3 M re, ab * stets wdh. 2. Rd: Re M str. 3. Rd: * 3 M re, 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M li abh, dann die M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh. 4. Rd: Re M str. Die 1.-4. Rd stets wdh.

Gl re in Rd: Stets re M str.

Maschenprobe Zopfmuster: 21,5
M und 26 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze: 112 (118) 126 M in Dunkelpetrol mit N Nr 3,5 italienisch anschl (siehe Seite 30), die M

gleichmäßig auf 4 N verteilen und zur Rd schließen. 7,5 cm = 30 Rd im Rippenmuster str. Dann 1 Rd re M str. Nun die M 1 x um die N drehen, sodass die bisherige Innenseite nun außen liegt, und 1 Rd li M str. Dann zu N Nr 4 wechseln und zweifädig in Fuchsia 1 Rd re M str, dabei 0 (1) 0 M zun = 112 (119) 126 M. Im Zopfmuster weiterarb. Nach 16 cm = 42 Rd (17 cm = 44 Rd) 18 cm = 46 Rd ab Bund gl re weiterarb und in der 1. Rd stets 2 M re zusstr = 56 (60) 63 M. Zur Formgebung noch 2 x in jeder 2. Rd stets 2 M re zusstr = 14 (15) 16 M. Die restl M mit dem Faden zusziehen. Den Bund nach außen umschlagen.



Material: Für die Mütze: 125 g Petrolgrün (Fb 0073), für den Loop: 425 g Petrolgrün (Fb 0073) „Cashmere Classic“ (100% Kaschmir, LL = 50 m/25 g) von LANGYARNS. Für die Mütze 1 PRYM-Nadelspiel Nr 5,5 und 1 Pompon-Set; für den Loop 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 5,5 und Hutgummi.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 8. Lt Strickschrift arb. Es sind nur die ungeraden Rd gezeichnet; in den geraden Rd die M str, wie sie erscheinen. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. 1 x die 1.–10. Rd arb.

Maschenprobe Rippenmuster: 22 M und 24 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze

Größe: 56–60 cm Kopfumfang

Gl re in Rd: Stets re M str.

Gl li in Rd: Stets li M str.

Querrippenmuster: 2 Rd gl li, 2 Rd gl re im Wechsel.

Maschenprobe Querrippenmuster: 15 M und 33 Rd = 10 x 10 cm.

Mütze: 80 M anschl, die M gleichmäßig auf 4 N des Nadelspiels vert zur Rd schließen = 20 M pro N. 6 Rd im Rippenmuster str, dabei mit 2 M re beginnen. Dann 10 Rd im Zopfmuster str und danach

im Rippenmuster weiterarb. Nach 13 cm = 32 Rd ab Anschlag die M 1 x um die N drehen, sodass nun die bisherige Innenseite außen liegt. Im Querrippenmuster weiterarb. Nach 10 cm = 32 Rd ab Musterwechsel gleichmäßig vert 10 M abn = 70 M. Diese Abnahmen noch 5 x in jeder 4. Rd an den gleichen Stellen ebenso arb = 20 M. Die restl M mit dem Faden zusziehen.

Fertigstellung: Einen Pompon mit 7 cm Ø anfertigen und an der Mützenspitze anbringen. Den unteren Mützenrand zur Hälfte nach außen umschlagen.

Loop

Größe: 116 cm Umfang, 47 cm hoch

Loop: 256 M mit der Rundstrick-N anschl und 6 Rd im Rippenmuster str, dabei mit 2 M re beginnen. Dann 10 Rd im Zopfmuster str und danach im Rippenmuster weiterarb. Nach 47 cm = 112 Rd ab Anschlag die M abk.

Fertigstellung: Einen dopp Faden Hutgummi in die 30. Rd ab oberem Rand einziehen.

Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

▢ = 1 M li

▢▢ = 2 M

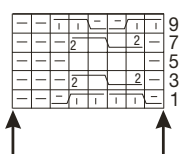
= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str

▢▢▢ = 3 M

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N li str

▢▢▢▢ = 4 M

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str



34 EDDY



Größe: 36/38 (44/46)

Material: 350 (450) g Rostbraun (Fb 0059) „Malou light“ (72% Alpaka, 16% Polyamid, 12% Schurwolle, LL = 190 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 4,5 sowie je 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 3, Nr 4 und Nr 4,5 sowie 1 PRYM-Häkel-N Nr 3,5.

Halbpatent in R: Ungerade M-Zahl. 1. R = Rückr: Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M re, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit 1 U li abh, Rdm. 2. R = Hinr: Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M li, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh. In Rd: Gerade M-Zahl. 1. Rd: * 1 M mit 1 U li abh, 1 M li, ab * stets wdh. 2. Rd: * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M

li, ab * stets wdh. Die 1. und 2. Rd stets wdh.

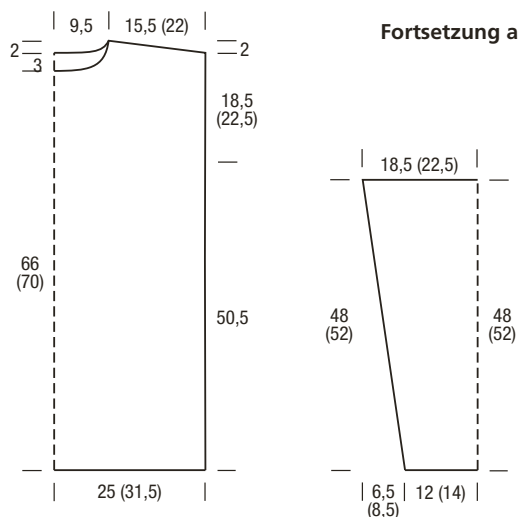
Rautenmuster: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Nach der 46. R den grau hinterlegten Rapport stets wdh und beids das Muster fortl sinngemäß erweitern, bis über alle M im Rautenmuster gestrickt wird, dabei die Zöpfe an den Rändern auslaufen lassen. Die 23.–46. R stets wdh.

Maschenprobe Halbpatent: 15,5 M und 30,5 R = 10 x 10 cm; **Rautenmuster:** 22 M und 30,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 77 (97) M mit N Nr 4,5 anschl und im Halbpatent str; das Muster beginnt mit 1 Rückr. Nach 20 cm = 62 R (24 cm = 74 R) ab Anschlag in der folg Rückr die mittl M mit der M danach re zusstr = 76 (96) M. In der folg Hinr über die mittl 8 M im Rautenmuster, beids davon im Halbpatent weiterarb. Das Rautenmuster in jeder folg Hinr fortl beids um je 1 M verbreitern, dadurch verringert sich beids die M-Zahl des Halbpatents um jeweils 1 M. Hinweis: Durch die Zunahmen in der 3. und jeder folg 4. R innerhalb der ersten und letzten Verzopfung des Rautenmusters vergrößert sich die gesamte M-Zahl. Wenn über alle M im Rautenmuster gearbeitet wird, sind 110

(140) M auf der N. Für die Schulterschrägung nach 69 cm = 211 R (73 cm = 223 R) ab Anschlag beids 1 x 9 (13) M und dann in jeder 2. R 1 x 9 und 2 x je 8 M (3 x je 12 M) abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 34 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 4 M abk.

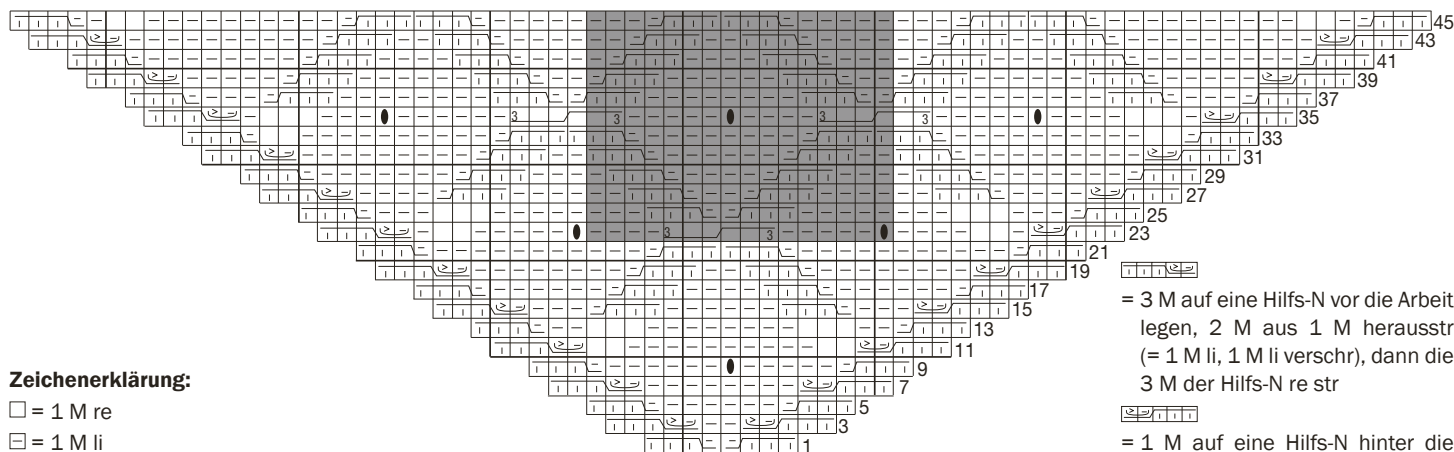
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 66 cm = 201 R (70 cm = 213 R) ab Anschlag die mittl 16 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 3, 2 x je 2 und 3 x je 1 M abk.



Ärmel: 37 (43) M mit N Nr 4,5 anschl und im Halbpatent str. Für die Ärmelschrägungen beids 7 x in jeder 14. R und 3 x in jeder 12. R (9 x in jeder 12. R und 4 x in jeder 10. R) je 1 M zun = 57 (69) M. Nach 48 cm = 147 R (52 cm = 159 R) ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 64 M mit der Rundstrick-N Nr 4,5 auffassen und im Halbpatent in Rd str, dabei nach 5 Rd mit der Rundstrick-N Nr 4 und nach weiteren 4 Rd mit der Rundstrick-N Nr 3 weiterarb. Nach 27 Rd die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Fortsetzung auf nächster Seite ►

**Zeichenerklärung:**

□ = 1 M re

▣ = 1 M li

● = 1 Noppe (= mit der Häkel-N aus der folg M 3 Lftm häkeln, dann in die gleiche M 6 halb abgemaschte Stb arb, alle Schlingen auf der N zus abmachen, 1 Lftm, die M auf die re N legen)



= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 3 M der Hilfs-N re str



= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N li str



= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M aus 1 M herausstr (= 1 M li, 1 M li verschr), dann die 3 M der Hilfs-N re str



= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann aus der M der Hilfs-N 2 M herausstr (= 1 M li, 1 M li verschr)



= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

35 EDMUNDE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 300 (350) 400 g Beige (Fb 2) und je 50 (100) 100 g Goldgelb (Fb 12) und Rost (Fb 20) „Alpaca Moda“ (74% Alpaka, 13% Schurwolle, 13% Polyamid, LL = 135 m/50 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 6 und 7 sowie je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 6 und 7.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Gli re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Jacquardmuster: M-Zahl zunächst teilbar durch 6. Lt Zählmuster gli re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede Rd. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets

wdh. 1 x die 1.–38. Rd arb, dabei die Abnahmen wie eingezeichnet ausführen.

Doppel-M: Nach dem Wenden am Anfang der R den Faden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstecken, die M abh. Dann den Faden fest über die N nach hinten ziehen, sodass die M doppelt auf der N liegt. Beim späteren Abstricken beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß abstr.

Maschenprobe: 15 M und 19 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 73 (79) 85 M mit N Nr 6 in Rost anschl und für den Bund im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Ab der 2. R in Beige weiterarb. Nach 8,5 cm = 19 R ab Anschlag mit N Nr 7 gli re weiterarb. Nach 26,5 cm = 50 R ab Bund beids 1 x 3 M abk und die restl 67 (73) 79 M stilllegen.

Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 33 (35) 37 M mit N Nr 6 in Rost anschl und für den Bund im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Ab der 2. R in Beige weiterarb. Nach 8,5 cm = 19 R ab Anschlag mit N Nr 7 gli re weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 1 x in der folg 10. R und 6 x in jeder 8. R (3 x in jeder 8. R und 6 x in jeder 6. R) 7 x in jeder 6. R und 4 x in jeder 4. R je 1 M zun = 47 (53) 59 M. Nach 34,5 cm = 66 R ab Bund beids 1 x 3 M abk und die restl 41 (47) 53 M stilllegen.

Passe: Die M aller Teile auf die Rundstrick-N Nr 7 nehmen: 41 (47)

53 M li Ärmel, 67 (73) 79 M Vorderteil, 41 (47) 53 M re Ärmel, 67 (73) 79 M Rückenteil = 216 (240) 264 M. 2 (4) 8 Rd gli re in Beige arb, dann im Jacquardmuster weiterstr. Nach der 37. Muster-Rd liegen noch 108 (120) 132 M auf den N. Danach gli re in Beige weiterstr, dabei für den Halsausschnitt in verkürzten R weiterarb wie folgt: Bis zu den mittl 21 M des Vorderteils str, wenden, 1 Doppel-M, bis zu den mittl 21 M des Vorderteils str, wenden, 1 Doppel-M. Dann wieder über alle M in Rd str, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 24 M abn = 84 (96) 108 M. Danach mit der Rundstrick-N Nr 6 noch 16 cm = 36 Rd im Rippenmuster str, dabei die letzte Rd in Rost arb. Die M in Rost abk.

Fertigstellung: Ärmel- und Seitennähte schließen. Unterarmnähte schließen.

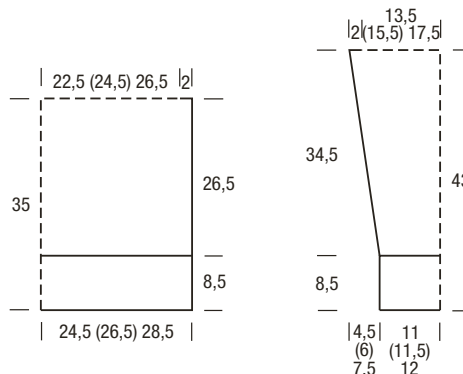
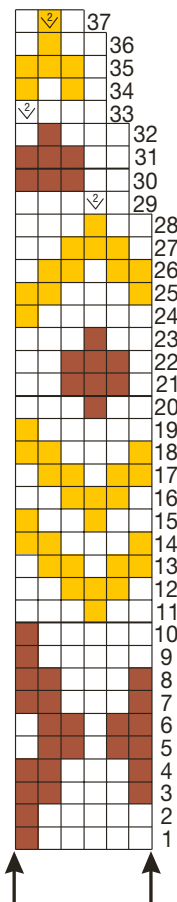
Zeichenerklärung:

☑ = 2 M re zusstr

□ = 1 M Beige

■ = 1 M Goldgelb

■ = 1 M Rost





Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 300 (350) 400 g Curry (Fb 5) und Beige (Fb 3) „Cocco“ (62% Schurwolle, 25% Baumwolle, 12% Polyamid, 1% Elasthan, LL = 135 m/50 g) und 100 g Orange/Taupe (Fb 5) „Puno Due“ (63% Baumwolle, 37% Alpaka, LL = 210 m/50 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4 sowie 4 Knöpfe (Art.-Nr 12395, 44 mm Ø, Fb 09) von JIM KNOPF.

Hinweis: In „Puno Due“ stets zweifädig str.

Provisorischer Anschlag: Mit einem kontrastfarbenen Hilfsfaden so viele Lftm wie die angegebene M-Zahl anschl. Faden abschneiden. Mit dem eigentlichen Faden die angegebene M-Zahl aus den Lftm auffassen, dabei in die hinten liegenden M-Glieder einstecken.

Rippenmuster: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm.

Patent-Rand: Am re Rand: In Hinr die ersten 3 M li abh (Faden hin-

ter der Arbeit und fest anziehen), in Rückr die letzten 3 M li str. Am li Rand: In Hinr die letzten 3 M re str, in Rückr die ersten 3 M li abh (Faden vor der Arbeit und fest anziehen).

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Streifenfolge: * 6 R einfädig in Curry, 6 R zweifädig in Orange/Taupe, 6 R einfädig in Beige; ab * stets wdh.

Maschenprobe gl re: 14,5 M und 34 R = 10 x 10 cm; **gl re in der Streifenfolge:** 17 M und 30 R = 10 x 10 cm.

Re Rückenteil: 50 (52) 56 M einfädig in Beige provisorisch anschl und für den Bund 4 cm = 10 R im Rippenmuster str, dabei in der letzten R 0 (1) 0 M zun = 50 (53) 56 M. Dann gl re weiterarb. Für den Armausschnitt nach 49 cm = 166 R ab Bund am re Rand 1 x 5 M und in jeder 2. R 5 x je 1 M abk = 40 (43) 46 M. Nach 66 cm = 224 R (68 cm = 232 R) 70 cm = 238 R ab Bund die restl 40 (43) 46 M abk, dabei bilden die li 13 M den Halsausschnitt, die restl 27 (30) 33 M die Schulter.

Li Rückenteil: Ggl arb, jedoch in Curry.

Li Vorderteil: 55 (57) 61 M in Curry provisorisch anschl und für den Bund 4 cm = 10 R im Rippenmuster str, dabei am li Rand = Verschlussrand den Patent-Rand arb. In der letzten Bund-R 0 (1) 0 M zun = 55 (58) 61 M. Dann gl re weiterarb. Für den Armausschnitt nach 49 cm = 166 R ab Bund am re Rand 1 x 5 M und in jeder 2. R 5 x je 1 M abk = 45 (48) 51 M. Für den Halsausschnitt nach 60,5 cm = 206 R (62,5 cm = 214 R) 64,5 cm = 220 R ab Bund

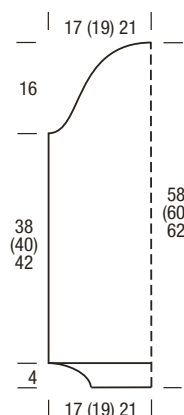
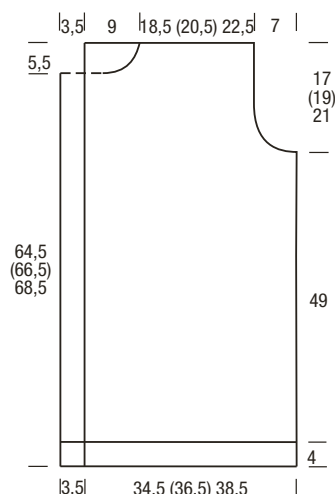
am li Rand 1 x 13 M stilllegen, dann 3 x in jeder 2. R und 2 x in jeder 4. R je 1 M abk. Nach 66 cm = 224 R (68 cm = 232 R) 70 cm = 238 R ab Bund die restl 27 (30) 33 M abk.

Re Vorderteil: Ggl arb, jedoch in Beige und 4 Knopflöcher einarb. Für das 1. Knopfloch nach 18 cm ab Anschlag die Arbeit nach dem Patentrand teilen und beide Teile über 4 R separat str. Dann wieder über alle M im eingeteilten Muster str. Die folg 3 Knopflöcher im Abstand von je 9 (10) 11 cm ebenso arb.

Ärmel: 44 (50) 56 M in Curry provisorisch anschl und für den Bund 4 cm = 10 R im Rippenmuster str. Dann gl re in der Streifenfolge weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 14 M zun = 58 (64) 70 M. Für die Armkugel nach 38 cm = 114 R (40 cm = 120 R) 42 cm = 126 R ab Bund beids 1 x 5 M, dann 5 x in jeder 2. R und 9 x in jeder 4. R je 1 M abk. Nach 54 cm = 162 R (56 cm = 168 R) 58 cm = 174 R ab Bund die restl 20 (26) 32 M abk.

Fertigstellung: Die provisorischen Anschläge aller Teile jeweils auflösen und die M auf die Rundstrick-N

nehmen. Dann die M in der passenden Fb als I-Cord abk: * 1 M re, 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen), die 2 M zurück auf die li N legen, ab * stets wdh, bis nur noch 2 M übrig sind, dann diese 2 M normal abk. Schulternähte schließen. Rückw Naht schließen. Für die Kapuze zwischen den stillgelegten M der Vorderteile aus dem Halsausschnitt weitere 66 M mit der Rundstrick-N in der jeweils passenden Fb auffassen = 92 M. Gl re weiterstr, dabei beids einen Patent-Rand arb. Für jede Fläche ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Zur Formgebung 3 x in jeder 2. R beids der mittl 2 M je 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr = 98 M. 32 R gerade hoch str, dann 1 x in der folg R und 5 x in jeder 2. R die 2 M vor den mittl 2 M re zusstr und die 2 M nach den mittl 2 M re überzogen zusstr = 86 M. Die M zur Hälfte gegeneinander legen und die obere Kapuzennaht im M-Stich schließen. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Knöpfe annähen.



37 ELISÉE



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 300 (350) 400 g Rostbraun (Fb 0015) und Curry (Fb 0211) sowie 250 (300) 350 g Beige (Fb 0026) „Carpe Diem“ (70% Schurwolle, 30% Alpaka, LL = 90 m/50 g) von LANGYARNS. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 6 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 6.

Rippenmuster in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Hebemaschenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 7 + 1 + 2 Rdm. 1. R =

Hinr: In Beige re M str. 2. R = Rückr: In Beige li M str. In Rost weiterstr. 3. R: Rdm, * 1 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 4 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 4. R: Rdm, * 1 M li, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), 4 M li, 1 M li abh (Faden vor der Arbeit), ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 5. und 6. R: Wie die 3. und 4. R arb. 7. R: Rdm, * 1 M re, 3 M nach li verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die M der Hilfs-N re str), 3 M nach re verkr (= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 8. R: Li M str. In Curry

weiterstr. 9.-14. R: Wie die 3.-8. R arb. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 7. 1. und 2. Rd: In Beige re M str. In Rost weiterstr. 3.-6. Rd: * 1 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 4 M re, 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), ab * stets wdh. 7. Rd: * 1 M re, 3 M nach li verkr, 3 M nach re verkr, ab * stets wdh. 8. Rd: Re M str. In Curry weiterstr. 9.-14. Rd: Wie die 3.-8. Rd arb.

Rautenmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 2 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport **Fortsetzung auf nächster Seite ►**

schen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–8. R stets wdh.

Zackenmuster: M-Zahl teilbar durch 8 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–8. R stets wdh.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 17 + 10 + 2 Rdm. Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind die Hinr und einige Rückr; in den nicht gezeichneten Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit den M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–12. R stets wdh.

Muster- und Streifenfolge: 14 Rd Hebemaschenmuster, restl Rd im Rippenmuster in Curry, dabei in der 1. Rd gleichmäßig vert 15 M abn.

Maschenprobe Hebemaschen- und Rautenmuster: 21,5 M und 23 R = 10 x 10 cm. **Zackenmuster:** 24,5 M und 23 R = 10 x 10 cm;

Zopfmuster: 21,5 M und 26 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 108 (114) 122 M in Beige anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R 0 (1) 0 M zun = 108 (115) 122 M. Dann wie folgt weiterarb: 14 R Hebemaschenmuster; in Rost [2 R kr re, dabei in der 1. R 0 (1) 2 M zun, 30 R Rautenmuster, 2 R kr re, dabei in der 1. R re R 0 (1) 2 M abn]; 14 R Hebemaschenmuster; in Curry [2 R kr re, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 14 (15) 16 M zun, 32 R Zackenmuster, 2 R kr re, dabei in der 1. R re R gleichmäßig vert 14 (15) 16 M abn]; 14 R Hebemaschenmuster; in Beige [2 R kr re, dabei in der 1. R 0 (1) 2 M zun, restl R Rautenmuster]. **Hinweis:** Nach den letzten 2 R kr re in Beige sind 108 (116) 124 M auf der N. **Gleichzeitig** für den Halsausschnitt nach 57 cm = 132 R (59 cm = 136 R) 61 cm = 140 R ab Bund die mittl 32 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 2 und 1 x 1 M abk. Nach 59,5 cm = 138 R (61,5 cm = 142) 63,5 cm = 146 R ab Bund die restl 35 (39) 43 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 52 cm = 120 R (54 cm = 124 R) 56 cm = 128 R ab Bund die mittl 20 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 4, 2 x je 2 und 1 x 1 M abk.

Ärmel: 50 (58) 58 M in Beige anschl und für den Bund 6 cm = 15 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 2 (1) 1 M zun = 52 (59) 59 M. Dann wie folgt weiterarb: 14 R Hebemaschenmuster; in Curry [2 R kr re, dabei in der 1. R 1 (0) 0 M zun, 36 R Zopfmuster, in der 1. R (es liegen 57 (63) 63 M auf der N) die M wie folgt einteilen: Rdm, mit 2 (5) 5 M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit 2 (5) 5 M nach dem li Pfeil und Rdm enden]; in Rost [36 R Zopfmuster weiterstr, 2 R kr re]; 14 R Hebemaschenmuster; in Curry 2 R kr re. **Gleichzeitig** für die Ärmelschrägungen ab Bund beids 11 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R (8 x in jeder 8. R und 6 x in jeder 6. R) 11 x in jeder 6. R und 7 x in jeder 4. R je 1 M zun = 79 (87) 95 M. Nach 40,5 cm = 106 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt in Beige 105 M mit der Rundstrick-N auffassen und 15 cm in der Muster- und Streifenfolge str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

⊕ = Rdm

□ = 1 M re

⊖ = 1 M li

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 2 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M li, dann die 3 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der Hilfs-N li str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M li, dann die 3 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

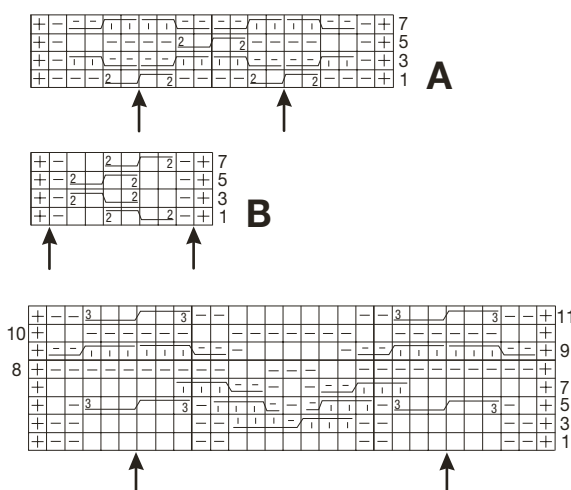
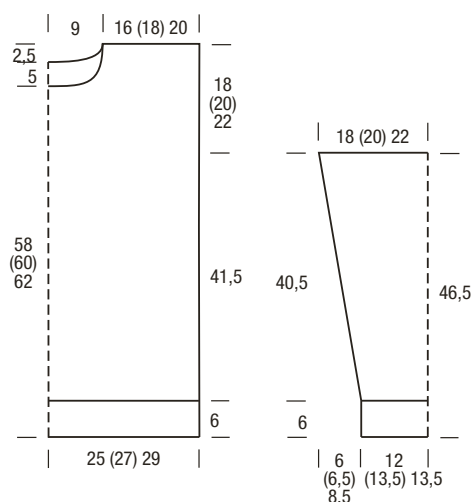
= 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 2 M der Hilfs-N li str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

⊕ ⊖ ⊕ ⊖

= 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 4 M der Hilfs-N als 1 M li, 3 M re str



38 ELISABETH



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: Je 250 (300) 350 g Mais (Fb 102904) und Hellbraun (Fb 102903) und 100 (150) 200 g Terra (Fb 102905) „Woll Butt Alpaka“ (70% Alpaka, 30% Polyamid, LL = 125 m/50 g) von BUTTINETTE. 1 Paar KNITPRO-Strick-N Nr 5 sowie 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 5 und 1 KNITPRO-Häkel-N Nr 4,5.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Kr li: Hin- und Rückr li M.

Rippenmuster A: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Rdm, 2 M gl re, 2 M kr li im Wechsel, Rdm.

Rippenmuster B in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 24 + 2 Rdm. Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind die Hinr und einige Rückr; in den nicht gezeichneten Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–16. R stets wdh.

Gekreuztes Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 18 + 1 + 2 Rdm. Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. Die 1.–16. R stets wdh.

Maschenprobe Rippenmuster A: 20 M und 26,5 R = 10 x 10 cm; **Zopfmuster:** 24 M und 26,5 R = 10 x 10 cm; **gekreuztes Zopfmuster:** 26 M und 23 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Im Schnitt ist die zusätzliche Weite der Ärmel durch die unterschiedlichen M-Proben bei der eingezeichneten Schrägung mitberücksichtigt.

Rückenteil: 122 (134) 146 M in Mais anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Zopfmuster weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, den Rapport zwischen den Pfeilen 5 (5) 6 x arb, mit den ersten 0 (12) 0 M des Rapports und Rdm enden. Für die Schulterschrägungen nach 53 cm = 140 R (55 cm = 146 R) 57 cm = 152 R ab Anschlag beids 1 x 6 (7) 8 M und in jeder 2. R 4 x je 5 (6) 7 M abk. Nach 57 cm = 150 R (59 cm = 156 R) 61 cm = 162 R ab Anschlag die restl 70 (72) 74 M abk, davon bilden die mittl 60 M den Halsausschnitt, die äußeren je 5 (6) 7 M zählen noch zu den Schultern.

Vorderteil: 43 (49) 55 M in Terra und 79 (85) 91 M in Mais anschl = 122 (134) 146 M und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Die M stets in der Fb str, in der sie erscheinen. Für jede Fb-Fläche ein extra Knäuel verwenden und beim Farbwechsel die Fäden auf der Rückseite der Arbeit miteinander verkreuzen, damit keine Löcher entstehen. Im Zopfmuster weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, den Rapport zwischen den Pfeilen 5 (5) 6 x arb, mit den ersten 0 (12) 0 M des Rapports und Rdm enden. Nach 19,5 cm = 52 R (20,5 cm = 54 R) 21,5 cm = 56 R ab Anschlag über die ersten 73 (79) 85 M muster- und farbgemäß weiterstr und über die restl M im Rippenmuster A in Terra weiterarb, dabei in der 1. R über diese M gleichmäßig vert 8 (10) 8 M abn (= 41 (45) 53 M) und mit 2 M kr re beginnen = 114 (124) 138 M. Nach 27,5 cm = 74 R (28,5 cm = 76 R) 29,5 cm = 78 R ab Anschlag über die ersten 43 (49) 55 M im Rippenmuster A in Mais weiterarb, dabei in der 1. R über diese M gleichmäßig vert 6 (8) 10 M abn (= 37 (41) 45 M), und über die restl M muster- und farbgemäß weiterstr = 108 (116) 128 M. Für den Halsausschnitt nach 52 cm = 138 R (54 cm = 144 R) 56 cm = 150 R ab Anschlag die mittl 36 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 3 und 1 x 2 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach 53 cm = 140 R (55 cm = 146 R) 57 cm = 152 R ab Anschlag am äußeren Rand 1 x 6 (5) 6 M und in jeder 2. R 5 x je 4 (5) 6 M abk.

Ärmel: 57 (66) 75 M in Hellbraun anschl und 1 Rückr li M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im gekreuzten Zopfmuster weiterarb, dabei die M wie folgt einteilen: Rdm, den Rapport zwischen den Pfeilen 3 (3) 4 x arb, mit den ersten 1 (10) 1 M des Rapports und Rdm enden. Für die Ärmelschrägungen nach 16 cm

Zeichenerklärung:

⊕ = Rdm

□ = 1 M re

□ = 1 M li

⊞ = 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

⊞ = 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str

⊞⊞ = 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

⊞⊞ = 2 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 2 M re, dann die 2 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞ = 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞ = 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die 3 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞ = 4 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞ = 4 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 4 M re, dann die 4 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞ = 5 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 5 M re, dann die 5 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞ = 5 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 5 M re, dann die 5 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞⊞ = 6 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 6 M re, dann die 6 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞⊞ = 6 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 6 M re, dann die 6 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞⊞⊞ = 7 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 7 M re, dann die 7 M der Hilfs-N re str

⊞⊞⊞⊞⊞⊞⊞ = 7 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 7 M re, dann die 7 M der Hilfs-N re str

39 EUGENA

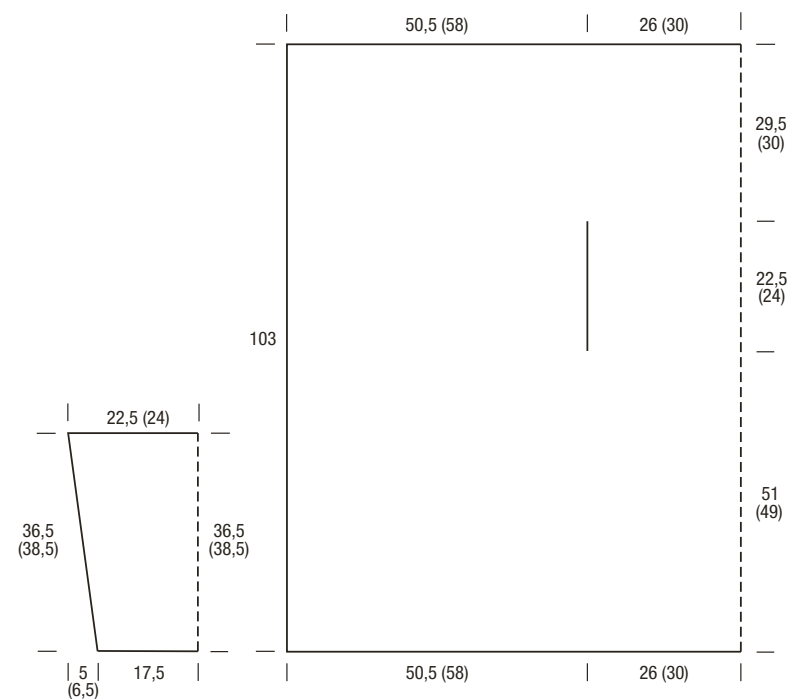
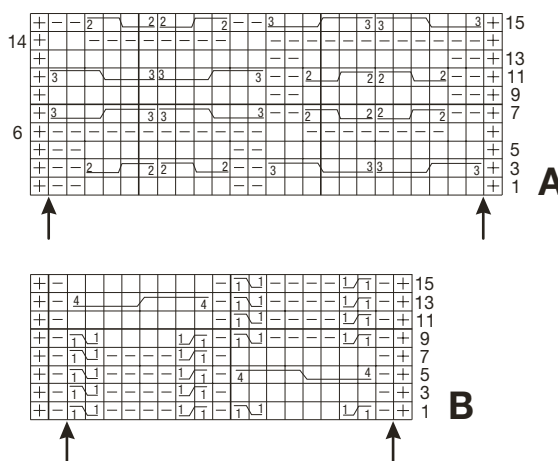
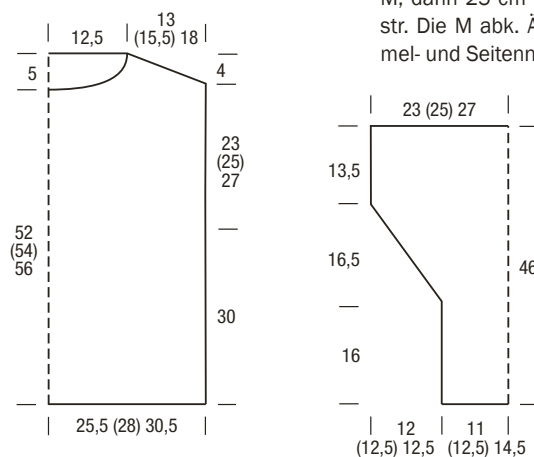


Größe: 38–42 (44–48)

Fortsetzung auf nächster Seite ►

= 36 R ab Anschlag beids 1 x 1 M und dann 17 (16) 16 x in jeder 2. R je 1 M zun = 93 (100) 109 M. Über die zugenommenen M gl li str. Nach 32,5 cm = 74 R ab Anschlag über alle M im Rippenmuster A weiterarb, dabei in der 1. R 1 (0) 1 M abn = 92 (100) 108 M. Nach 13,5 cm = 36 R ab Musterwechsel alle M abk.

Fertigstellung: In den Übergang zwischen dem Zopfmuster in Terra und Rippenmuster A in Mais am Vorderteil und in den Übergang zwischen gekreuztem Zopfmuster und Rippenmuster A am re Ärmel Fransen aus je 2 Fäden in Hellbraun mit ca 10 cm fertiger Länge einknüpfen (siehe Foto). Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 124 M in Hellbraun mit der Rundstrick-N auffassen und 1 Rd li M, dann 25 cm im Rippenmuster B str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Material: 650 (700) g Gelb (Fb 10) „Più Bella“ (59% Alpaka, 20% Polyamid, 15% Kaschmir, 6% Schurwolle, LL = 100 m/25 g) von LANA GROSSA. 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 7 sowie 1 LANA GROSSA-Häkel-N Nr 6.

Hinweis: Stets zweifädig arb.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Patent: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr; Rdm, * 1 M re, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M re, Rdm. 2. R = Rückr; Rdm, * 1 M mit 1 U li abh, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M

mit 1 U li abh, Rdm. 3. R; Rdm, * 1 M mit dem U re zusstr, 1 M mit 1 U li abh, ab * stets wdh, enden mit 1 M mit dem U re zusstr, Rdm. 4.-7. R; Die 2. und 3. R noch 2 x wdh. 8. R; Rdm, * 1 M li, 1 M mit dem U re zusstr, ab * stets wdh, enden mit 1 M li, Rdm. 1 x die 1.-8. R arb.

Musterfolge: 7 R kr re, * 8 R Patent, 8 R kr re, ab * stets wdh.

Maschenprobe im Durchschnitt: 9,5 M und 24 R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Vorderteile und Rückenteil werden in einem Stück gestrickt.

Vorderteile und Rückenteil: 145 (167) M zweifädig anschl und in der Musterfolge str. Für die Armausschnitte nach 51 cm = 122 R (49 cm = 118 R) ab Anschlag die Arbeit teilen und zuerst über die ersten 48 (55) M das re Vorderteil mustergemäß weiterstr. Nach 22,5 cm = 54 R (24 cm = 58 R) ab Teilung die M stilllegen. Dann über die folg 49 (57) M das Rückenteil und danach über die letzten 48 (55) M das li Vorderteil ebenso weiterstr. Dann wieder über alle M mustergemäß weiterarb. Nach 103 cm = 248 R ab Anschlag alle M abk.

Ärmel: 33 M zweifädig anschl und in der Musterfolge str. Für die Ärmelschrägungen beids 2 x in jeder 16. R und 3 x in jeder 14. R (4 x in jeder 14. R und 2 x in jeder 12. R) je 1 M zun = 43 (45) M. Nach 36,5 cm = 88 R (38,5 cm = 92 R) ab Anschlag alle M abk.

Fertigstellung: Rundum in die äußeren Ränder der Vorderteile und des Rückenteils sowie in die unteren Ärmelränder Fransen aus je 6 Fäden mit 16 cm fertiger Länge mit der Häkel-N einknüpfen, dabei zwischen den Fransen je ca 4,5 cm Abstand lassen. Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen.

40 EUSEBIA



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 150 (200) 250 g Terracotta (Fb 367), Gold (Fb 368), Camel (Fb 369), Braun meliert (Fb 338) und Beige meliert (Fb 337) „Merino 105 EXP“ (100% Schurwolle, LL = 105 m/50 g) sowie 50 (75) 75 g Kürbis (Fb 25) und je 25 (50) 50 g Curry (Fb 26), Cognac (Fb 50), Taupe (Fb 15) und Hanf (Fb 23) „Kid Silk“ (75% Mohair, 25% Seide, LL = 225 m/25 g) von AUSTERMANN. 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 5,5 sowie 1 ADDI-Häkel-N Nr 5.

Hinweis: Stets zweifädig (= je 1 Faden pro Garn) arb.

Kr re: Hin- und Rückr re M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Jacquardmuster: Ungerade M-Zahl. Lt Zählmuster gl re in Norweger-technik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind Hin- und Rückr. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1. und 2. R arb.

Muster- und Streifenfolge: Stets zweifädig mit je 1 Faden in den angegebenen Fb str! * 6 R gl re mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis; 2 R gl li mit je 1 Faden Braun meliert und Taupe; 2 R Jacquardmuster mit [Hauptfarbe: je 1 Faden Camel und Cognac; Akzentfarbe: je 1 Faden Beige meliert und Hanf]; 2 R gl re mit je 1 Faden Beige meliert und Hanf; 2 R gl li mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis; 6 R gl re mit je 1 Faden Gold und Curry; 2 R gl li mit je 1 Faden Camel und Cognac; 2 R Jacquardmuster mit [Hauptfarbe: je 1 Faden Braun meliert und Taupe; Akzentfarbe: je 1 Faden Beige meliert und Hanf]; 2 R gl re mit je 1 Faden Braun meliert und Taupe; 2 R gl li mit je 1 Faden Gold und Curry; 6 R gl re mit je 1 Faden Camel und Cognac; 2 R gl li mit je 1 Faden Beige meliert und Hanf; 2 R Jacquardmuster mit [Hauptfarbe: je 1 Faden Braun meliert und Taupe; Akzentfarbe: je 1 Faden Terracotta und Kürbis]; 2 R gl re mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis; 2 R gl li mit je 1 Faden Gold und Curry; 6 R gl re mit je 1 Faden Braun meliert und Taupe; 2 R gl li mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis; 2 R Jacquardmuster mit [Hauptfarbe: je 1 Faden Camel und Cognac; Akzentfarbe: je 1 Faden Braun meliert und Taupe]; 2 R gl re mit je 1 Faden Braun meliert und Taupe; 2 R gl li mit je 1 Faden Beige meliert und Hanf, ab * stets wdh.

Maschenprobe: 17 M und 24 R = 10 x 10 cm.

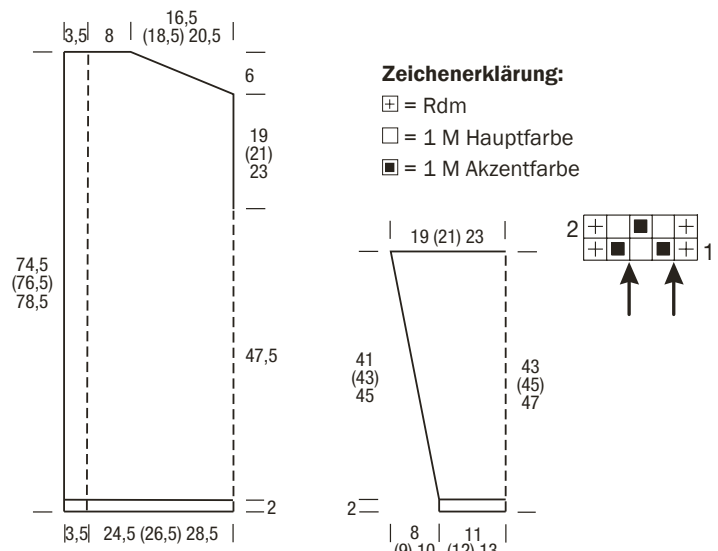
Hinweis: Vorderteile und Rückenteil werden bis zu den Armausschnitten in einem Stück gestrickt.

Vorderteile und Rückenteil: 179 (193) 207 M zweifädig mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis anschl und für den Bund 2 cm = 5 R kr re str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Für die Armausschnitte nach 47,5 cm = 114 R ab Bund die Arbeit teilen und zuerst über die ersten 48 (51) 55 M das re Vorderteil mustergemäß weiterstr; die restl M stilllegen. Für die Schulterschrägung nach 66,5 cm = 160 R (68,5 cm = 164 R) 70,5 cm = 170 R ab Bund am li Rand 1 x 3 (3) 4 M und in jeder 2. R 3 x je 3 und 3 x je 4 M (6 x je 4 M) 4 x je 4 und 2 x je 5 M abk. Nach 72,5 cm = 174 R (74,5 cm = 178 R) 76,5 cm = 184 R ab Bund die restl 24 (24) 25 M abk, davon bilden die re 20 M den Halsausschnitt, die li 4 (4) 5 M zählen noch zur Schulter. Nun über die mittl 83 (91) 97 M das Rückenteil mustergemäß weiterstr. Für die Schulterschrägungen nach 66,5 cm = 160 R (68,5 cm = 164 R) 70,5 cm = 170 R ab Bund beids 1 x 3 (3) 4 M und in jeder 2. R 3 x je 3 und 3 x je 4 M (6 x je 4 M) 4 x je 4 und 2 x je 5 M abk. Nach 72,5 cm = 174 R (74,5 cm =

178 R) 76,5 cm = 184 R ab Bund die restl 35 (37) 37 M abk, davon bilden die mittl 27 (29) 27 M den Halsausschnitt, die äußeren je 4 (4) 5 M zählen noch zu den Schultern. Dann über die letzten 48 (51) 55 M das li Vorderteil gegengl zum re Vorderteil beenden.

Ärmel: 37 (41) 45 M zweifädig mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis anschl und für den Bund 2 cm = 5 R kr re str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann in der Muster- und Streifenfolge weiterarb. Für die Ärmelschrägungen beids 4 (4) 0 x in jeder 8. R und 10 (11) 17 x in jeder 6. R je 1 M zun = 65 (71) 79 M. Nach 41 cm = 98 R (43 cm = 104 R) 45 cm = 108 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Die Verschlussränder der Vorderteile und den Halsausschnitt mit 3 R fM zweifädig mit je 1 Faden Terracotta und Kürbis umhäkeln, dabei in den Ecken jeweils 2 fM in 1 M arb. In jede 3. M der Verschlussränder der Vorderteile Fransen mit ca 9 cm fertiger Länge aus je 2 Fäden Merino 105 EXP in beliebigen Fb einziehen. Ärmelnähte schließen. Ärmel einsetzen.





Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 800 (800) 900 g Khaki (Fb 66) „Moonshine“ (40% Schurwolle, 40% Alpaka, 20% Seide, LL = 180 m/100 g) von JUNIPER MOON. 1 Paar PRYM-Strick-N Nr 5 sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 5.

Rippenmuster A in R: Gerade M-Zahl. Hin- und Rückr: Rdm, 1 M re, 1 M li im Wechsel, Rdm. In Rd: Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

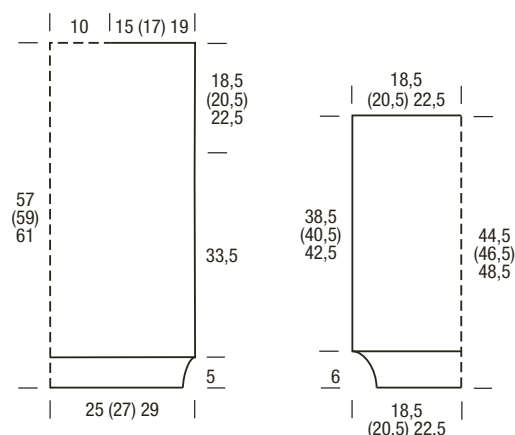
Rippenmuster B: Ungerade M-Zahl. 1. R = Hinr: 1 M li abh (Faden hinter der Arbeit), 1 M li im Wechsel, enden mit 1 M li abh (Faden

hinter der Arbeit). 2. R = Rückr: 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li. Die 1. und 2. R stets wdh.

Zopf über 53 M: Lt Strickschrift arb. Gezeichnet sind nur die Hinr; in den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–16. R stets wdh.

Maschenprobe Rippenmuster B: 23 M und 28 R = 10 x 10 cm; **Zopf:** 53 M = 17 cm breit.

Rückenteil: 102 (110) 122 M anschl und für den Bund 5 cm = 15 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 27 M zun = 129 (137) 149 M. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 37 (41) 47 M Rippenmuster B, 53 M Zopf, 37



(41) 47 M Rippenmuster B, Rdm. Nach 52 cm = 146 R (54 cm = 152 R) 56 cm = 156 R ab Bund beids je 35 (39) 45 Schulter-M abk und die mittl 59 M für den Halsausschnitt stilllegen.

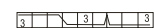
Vorderteil: Ebenso arb.

Ärmel: 72 (80) 88 M anschl und für den Bund 6 cm = 17 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 29 M zun = 101 (109) 117 M. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 23 (27) 31 M Rippenmuster B, 53 M Zopf, 23 (27) 31 M Rippenmuster B, Rdm. Nach 38,5 cm = 108 R (40,5 cm = 114 R) 42,5 cm = 120 R ab Bund alle M abk.

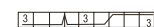
Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen die stillgelegten M des Halsausschnitts auf die Rundstrick-N nehmen = 118 M und 17,5 cm = 52 Rd im Rippenmuster A str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

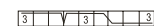
- = 1 M re
- ▢ = 1 M li
- ▣ = 1 M re verschr



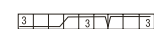
= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der 2. Hilfs-N re und danach die M der 1. Hilfs-N re str



= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M auf eine 2. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der 1. Hilfs-N vor die Arbeit legen, die M der 2. Hilfs-N re str und danach die M der 1. Hilfs-N re str



= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M auf eine 2. Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der 1. Hilfs-N hinter die Arbeit legen, die M der 2. Hilfs-N re str und danach die M der 1. Hilfs-N re str



= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 3 M auf eine 2. Hilfs-N vor die Arbeit legen, 3 M re, dann die M der 2. Hilfs-N re und danach die M der 1. Hilfs-N re str

42 EDI



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: Je 100 (125) 150 g Blau (Fb 0006) und Hellgrau (Fb 0103) „Alpaca Superlight“ (54% Alpaka, 24% Polyamid, 22% Schurwolle, LL = 199 m/25 g), 100 (150)

150 g Grau (Fb 0003) „Enya“ (63% Alpaka, 37% Polyamid, LL = 150 m/50 g) und 75 (100) 125 g Silber (Fb 0021) „Lamé“ (71% Polyester (recycelt), 29% Polyester, LL = 135 m/25 g) von LANGYARNS. Je 1 KNITPRO-Rundstrick-N Nr 3,5 und 4,5.

Hinweis: Mit „Alpaca Superlight“ und „Lamé“ stets zweifädig, mit „Enya“ einfädig str.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. In Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Jacquardmuster: M-Zahl zunächst teilbar durch 4 + 1 + 2 Rdm. Lt Zählmuster gl re in Norwegertech-

nik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet sind Hin- und Rückr. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den rot eingezeichneten Rapport (er verändert sich innerhalb des Höhenrapports) stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil (bzw der li Begrenzung des Rapports) enden. Die 1.–47. R stets wdh, dabei die M stets an die Seite schieben, an der der benötigte Faden hängt, dafür ggf die R von li nach re lesen.

Maschenprobe: 18 M und 22,5 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 86 (90) 98 M zweifädig in Hellgrau mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 7 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 1 (3) 1 M zun = 87 (93) 99 M. Dann mit N Nr

4,5 im Jacquardmuster weiterarb, dabei in der 1. und 2. R sowie in der 26. und 27. R mit den ersten 1 (3) 1 M des Rapports und Rdm enden. Für die Armausschnitte nach 31 cm = 70 R ab Bund beids 1 x 6 M und in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 2 und 1 x 1 M abk = 61 (67) 73 M. Für die Schulterschrägungen nach 50 cm = 112 R (52 cm = 116 R) 54 cm = 122 R ab Bund beids 1 x 4 (5) 6 M und in jeder 2. R 2 x je 3 (4) 5 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 39 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 45,5 cm = 102 R (47,5 cm =

Fortsetzung auf nächster Seite ►

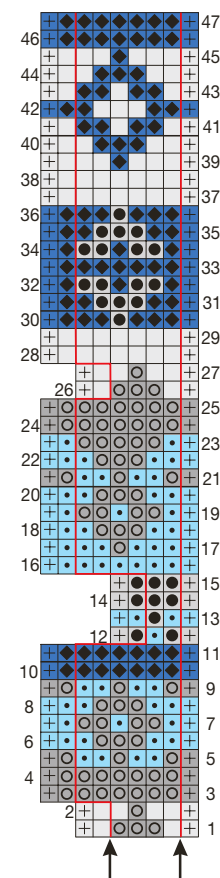
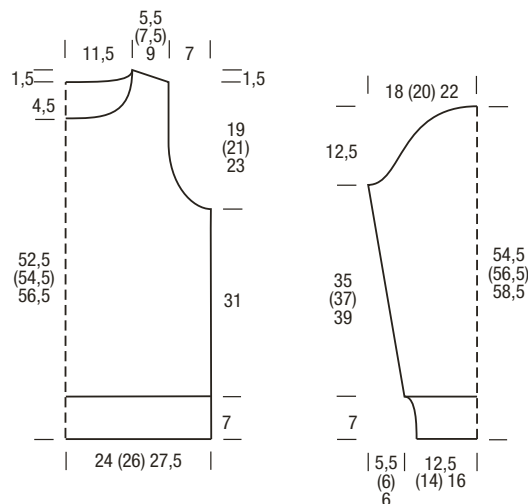
106 R) 49,5 cm = 112 R ab Bund die mittl 13 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 5, 1 x 4, 1 x 2, 1 x 2 und 1 x 1 M abk.

Ärmel: 34 (38) 42 M zweifädig in Hellgrau mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 7 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 11 (13) 15 M zun = 45 (51) 57 M. Dann mit N Nr 4,5 im Jacquardmuster weiterarb, dabei mit der 40. (34.) 30. R beginnen. Für die Ärmelschrägungen beids 4 (3) 4 x in jeder 8. R und 6 (8) 7 x in jeder 6. R je 1 M mustergemäß zun = 65 (73) 79 M. Für die Armkugel nach 35 cm = 78 R (37 cm = 84 R) 39 cm = 88 R ab Bund beids 1 x 3 M und in jeder 2. R 1 x 2, 9 x je 1 M, 1 x 2 und 2 x je 4 M abk. Nach 47,5 cm = 106 R (49,5 cm = 112 R) 51,5 cm = 116 R ab Bund die restl 17 (25) 31 M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 100 M zweifädig in Hellgrau mit der Rundstrick-N Nr 3,5 auffassen und 4 cm = 12 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rdm
- ⊗ = 1 M einfädig Grau
- ⊙ = 1 M zweifädig in Hellgrau
- ⊛ = 1 M zweifädig in Blau
- ⊠ = 1 M zweifädig mit je 1 Faden in Hellgrau und Silber
- ⊡ = 1 M zweifädig mit je 1 Faden in Blau und Silber



43 EMILIANE



Größe: 36–40 (42–46)

Material: 200 (225) g Blau (Fb 0006) und 25 (50) g Hellgrau (Fb 0123) „Mohair Luxe“ (77% Mohair, 23% Seide, LL = 175 m/25 g) sowie 50 (75) g Beige (Fb 0023) und 25 (50) g Navy (Fb 0035) „Paillettes“ (55% Polyamid, 45% Polyester, LL = 112 m/25 g) von LANGYARNS. 1 Paar PONY-Strick-N Nr 3,5 und 1 PONY-Rundstrick-N Nr 3,5.

Rippenmuster in Rd: M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Zopfmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 2 M li, 2 M re, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3.–6. R: Die 1. und 2. R noch 2 x wdh. 7. R: Rdm,

* 2 M li, 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str, ab * stets wdh, enden mit 2 M li, Rdm. 8. R: M str, wie sie erscheinen. 1 x die 1.–8. R str, dann die 5.–8. R stets wdh.

Streifenfolge A: 10 R Blau, 4 R Navy, 8 R Blau, 6 R Beige, 4 R Hellgrau, 4 R Beige, 6 R Hellgrau, 8 R Blau, 6 R Beige, 4 R Navy, 16 R Hellgrau, 4 R Beige, 14 R Blau, 4 R Beige, 4 R Navy, 12 R Hellgrau, 6 R Navy, 10 R Blau, 4 R Beige, 4 R Navy, restl R Blau.

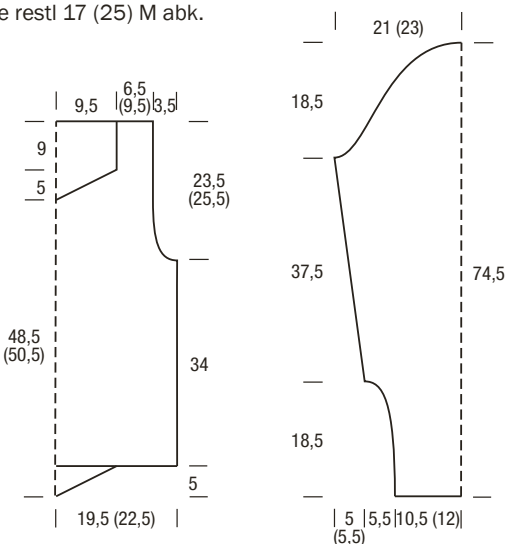
Streifenfolge B: 8 R Blau, 6 R Beige, 4 R Hellgrau, 4 R Beige, 6 R Hellgrau, 8 R Blau, 6 R Beige, 4 R Navy, 8 R Hellgrau = 54 R.

Maschenprobe: 26,5 M und 29 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 104 (120) M in Blau anschl und im Zopfmuster in der Streifenfolge A str. Für die Armausschnitte nach 34 cm = 98 R ab Anschlag beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 2 x je 2 und 1 x 1 M abk = 84 (100) M. Nach 57,5 cm = 166 R (59,5 cm = 172 R) ab Anschlag alle M abk, dabei bilden die mittl 50 M den Halsausschnitt, die äußeren je 17 (25) M die Schultern.

Vorderteil: 104 (120) M in Blau anschl und im Zopfmuster in der Streifenfolge A str. Die ersten und letzten 25 (33) M markieren. Nach 4 R ab Anschlag nach den ersten und vor den letzten markierten M

jeweils 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr und die mittl 2 M re zusstr = 105 (121) M. Nun in jeder 2. R = Hinr nach den ersten und vor den letzten markierten M jeweils 1 M re verschr aus dem Querfaden herausstr und die mittl 3 M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann die 2 abgehobenen M zus überziehen). **Hinweis:** Die M-Zahl bleibt dabei stets gleich. Die zugenommenen M ins Muster einbeziehen. Die Armausschnitte nach 34 cm = 98 R ab Anschlag (an der Seite gemessen) beids wie beim Rückenteil arb = 85 (101) M. Für den Halsausschnitt nach 48,5 cm = 140 R (50,5 cm = 146 R) ab Anschlag die mittl 51 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Nun keine Zu- und Abnahmen mehr arb. Nach 57,5 cm = 166 R (59,5 cm = 172 R) ab Anschlag die restl 17 (25) M abk.



Ärmel: 56 (64) M in Blau anschl und im Zopfmuster in der Streifenfolge B str. Nach 18,5 cm = 54 R ab Anschlag im Zopfmuster in Blau weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 28 M zun = 84 (92) M. Nun für die Ärmelschrägungen beids 8 (5) x in jeder 8. R und 6 (10) x in jeder 6. R je 1 M zun = 112 (122) M. Für die Armkugel nach 56 cm = 162 R ab Anschlag beids 1 x 5 M und in jeder 2. R 3 x je 2, 21 x je 1 M, 1 x 3 und 1 x 4 M abk. Nach 74,5 cm = 216 R ab Anschlag die restl 34 (44) M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt mit der Rundstrick-N 132 M in Blau auffassen und 7 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen.



Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 500 (550) 600 g Hellgrau (Fb 25) „Lace Seta Mulberry“ (35% Seide, 35% Alpaka, 30% Schurwolle, LL = 75 m/50 g) und 200 (225) 250 g Grau/Silber (Fb 6) „Brillino“ (83% Viskose, 17% Lurex, LL = 200 m/25 g) von LANA GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-N Nr 4 und 4,5 sowie 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-N Nr 4.

Hinweis: Stets zweifädig (= je 1 Faden pro Garn) arb.

Rippenmuster A in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Rippenmuster B in Rd: M-Zahl teilbar durch 3. Stets 1 M li, 2 M re im Wechsel str.

Webmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. 1. R = Hinr: Rdm, * 1 U, 2 M re, dann den U über die 2 M ziehen, ab * stets wdh, Rdm. 2. R = Rückr: Rdm, * 2 M re, 2 M li, ab * stets wdh, Rdm. Die 1. und 2. R stets wdh.

Doppelte Rdm: Hinr: Am R-Anfang die 1. M li abh (Faden hinter der Arbeit), die 2. M re str; am R-Ende die vorletzte M re str, die letzte M li abh (Faden hinter der Arbeit). Rückr: Am R-Anfang die 1. M li str, die 2. M li abh (Faden vor der Arbeit); am R-Ende die vorletzte M li abh (Faden vor der Arbeit), die letzte M li str.

Maschenprobe: 22,5 M und 22 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 108 (116) 128 M zweifädig (= je 1 Faden pro Garn) mit N Nr 4,5 anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann im Webmuster weiterarb, dabei beids doppelte Rdm arb. Nach 17 cm = 38 R ab Anschlag beids die doppelten Rdm zusstr und nun normale Rdm arb = 106 (114) 126 M. Für die Armausschnitte nach 45,5 cm = 100 R ab Anschlag beids 1 x 12 M abk = 82 (90) 102 M. Für die Schulterschrägungen nach 62 cm = 136 R (64 cm = 140 R) 66 cm = 144 R ab Anschlag beids 1 x 7 (9) 11 M und in jeder 2. R 2 x je 7 (8) 10 M abk. Gleichzeitig mit Beginn

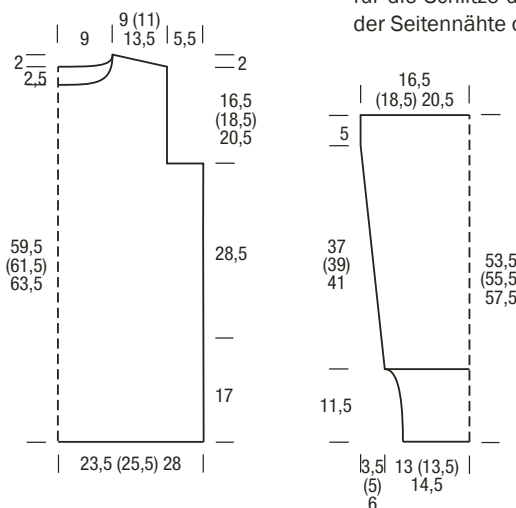
der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 36 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 2 M abk.

Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt schon nach 59,5 cm = 130 R (61,5 cm = 134 R) 63,5 cm = 138 R ab Anschlag die mittl 28 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 2 x je 2 M und 2 x je 1 M abk.

Ärmel: 42 (46) 50 M zweifädig (= je 1 Faden pro Garn) mit N Nr 4 anschl und für den Bund 11,5 cm = 33 R im Rippenmuster A str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 16 M zun = 58 (62) 66 M. Dann mit N Nr 4,5 im Webmuster weiterarb. Für

die Ärmelschrägungen beids 8 x in jeder 10. R (9 x in jeder 8. R und 2 x in jeder 6. R) 5 x in jeder 8. R und 8 x in jeder 6. R je 1 M zun = 74 (84) 92 M. Über die zugenommenen M das Webmuster erweitern. Nach 42 cm = 92 R (44 cm = 96 R) 46 cm = 100 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für den Kragen aus dem Halsausschnitt 102 M zweifädig (= je 1 Faden pro Garn) mit der Rundstrick-N auffassen und im Rippenmuster B str. Nach 6 cm ab Auffassen in jeder 2. Linksrippe aus der li M 2 M herausstr (= 1 M li, 1 M li verschr) = 119 M. In der folg 6. Rd aus den restl Linksrippen ebenso 2 M herausstr = 136 M. Nun im Rippenmuster A weiterarb. Nach 28 cm ab Auffassen die M locker abk. Ärmel einsetzen. Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei für die Schlitzte die unteren 17 cm der Seitennähte offenlassen.



45 EOS



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 1300 (1400) 1500 g Blau (Fb 0006) „Bold“ (80% Schurwolle, 20% Polyacryl, LL = 90 m/100 g) von LANGYARNS. Je 1 Paar ADDI-Strick-N Nr 9 und 10 sowie 1 ADDI-Rundstrick-N Nr 9.

Rippenmuster: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen.

Gl li: Hinr li M, Rückr re M.

Gl re: Hinr re M, Rückr li M.

Zopf A über 8 M: Lt Strickschrift A arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–16. R stets wdh.

Zopf B über 6 M: Lt Strickschrift B arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–6. R stets wdh.

Zopf C über 14 M: Lt Strickschrift C arb. Gezeichnet sind nur die Hinr. In den Rückr die M str, wie sie erscheinen. Die 1.–8. R stets wdh.

Zopf D über 6 M: 1. R = Hinr: 1 M li, 2 M nach re verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N hinter die Arbeit legen, 1 M

re, dann die M der Hilfs-N re str), 2 M nach li verkr (= 1 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit legen, 1 M re, dann die M der Hilfs-N re str), 1 M li. 2. R = Rückr: M str, wie sie erscheinen. 3. R: 1 M li, 2 M nach li verkr, 2 M nach re verkr, 1 M li. 4. R: M str, wie sie erscheinen. Die 1.–4. R stets wdh.

Maschenprobe im Durchschnitt: 14 M und 15,5 R = 10 x 10 cm; **gl re:** 12 M und 14 R = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 80 (92) 104 M mit N Nr 10 anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 0 (0) 6 M Zopf D, 0 (6) 6 M Zopf B, 6 M Zopf D, 8 M Zopf A, 6 M Zopf D, 6 M Zopf B, 6 M Zopf D, 14 M Zopf C, 6 M Zopf D, 6 M Zopf B, 6 M Zopf D, 8 M Zopf A, 6 M Zopf D, 0 (6) 6 M Zopf B, 0 (0) 6 M Zopf D, Rdm. Für die Schulterschrägungen nach 87 cm = 134 R (89 cm = 138 R) 91

cm = 142 R ab Anschlag beids 1 x 8 (10) 12 M und in jeder 2. R 2 x je 9 (11) 13 M abk. Gleichzeitig mit Beginn der Schulterschrägungen für den Halsausschnitt die mittl 26 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in der folg 2. R 1 x 1 M abk.

Li Vorderteil: 48 (54) 60 M mit N Nr 10 anschl und 1 Rückr re M str. Diese R ist in den folg Berechnungen nicht berücksichtigt. Dann die M wie folgt einteilen: Rdm, 0 (0) 6 M Zopf D, 0 (6) 6 M Zopf B, 6 M Zopf D, 8 M Zopf A, 6 M Zopf D, 6 M Zopf B, 6 M Zopf D, 14 M Zopf C, Rdm. Für den Halsausschnitt nach 81 cm = 124 R (83 cm = 128 R) 85 cm = 132 R ab Anschlag am li Rand 1 x 11 M, dann in jeder 2. R 1 x 4, 1 x 3, 1 x 2, 1 x 1 M und in der folg 4. R 1 x 1 M abk. Gleichzeitig für die Schulterschrägung nach

Fortsetzung auf nächster Seite ►

87 cm = 134 R (89 cm = 138 R)
91 cm = 142 R ab Anschlag am re
Rand 1 x 8 (10) 12 M und in jeder
2. R 2 x je 9 (11) 13 M abk.

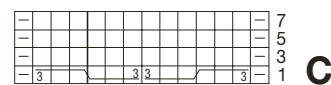
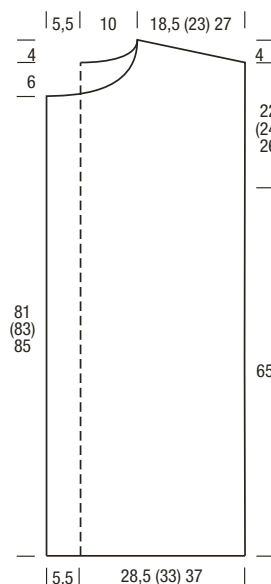
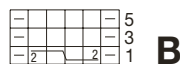
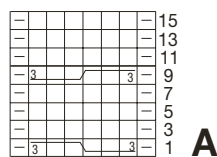
Re Vorderteil: Gegengl arb, da-
für die M wie folgt einteilen: Rdm,
14 M Zopf C, 6 M Zopf D, 6 M Zopf
B, 6 M Zopf D, 8 M Zopf A, 6 M Zopf
D, 0 (6) 6 M Zopf B, 0 (0) 6 M Zopf
D, Rdm.

Ärmel: 38 (42) 46 M mit N Nr 9 an-
schl und für den Bund 10 cm = 17
R im Rippenmuster str, dabei mit
1 Rückr beginnen. In der letzten
Bund-R gleichmäßig vert 16 (18)
18 M zun = 54 (60) 64 M. Dann
mit N Nr 10 weiterarb und die M
wie folgt einteilen: Rdm, 1 (4) 6 M
gl li, 6 M Zopf D, 6 M Zopf B, 6 M
Zopf D, 14 M Zopf C, 6 M Zopf D, 6
M Zopf B, 6 M Zopf D, 1 (4) 6 M gl
li, Rdm. Für die Ärmelschrägungen
beids 2 (4) 4 x in jeder 12. R und
2 (0) 0 x in jeder 10. R je 1 M zun
= 62 (68) 72 M. Über die zugenom-
menen M gl li str. Nach 35 cm = 54
R (37 cm = 58 R) 39 cm = 60 R ab
Bund alle M abk.

Blende re Vorderteil: 12 M mit
N Nr 10 anschl und gl re str. Nach
58 cm = 82 R (60 cm = 84 R)
62 cm = 86 R ab Anschlag am re
Rand 1 x 1 M, dann 4 x in jeder
6. R und 1 x in der folg 4. R je 1
M zun = 18 M. Für den Halsaus-
schnitt nach 81 cm = 114 R (83
cm = 116 R) 85 cm = 118 R ab
Anschlag am li Rand 1 x 11 M und
in jeder 2. R 1 x 4 und 1 x 3 M
abk.

Blende li Vorderteil: Gegengl arb.

Fertigstellung: Schulternähte
schließen. Für den Kragen aus
dem Halsausschnitt 72 M mit der
Rundstrick-N Nr 9 auffassen, da-
bei an den Vorderteilen in der Mit-
te von Zopf C beginnen und enden.
11,5 cm = 20 R im Rippenmuster
str, dabei in der 1. R = Rückr mit
2 M re, 2 M li beginnen und ge-
gegengl enden. Die M abk. Ärmel-
und Seitennähte schließen. Die Blenden jeweils an
die vord und die unteren Ränder
nähen und innen unsichtbar ge-
gennähen.



Zeichenerklärung:

□ = 1 M re

□ = 1 M li

□ = 2 M

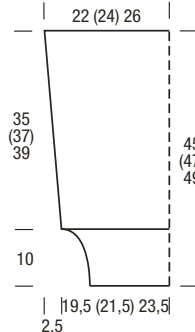
= 2 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit
legen, 2 M re, dann die 2 M der
Hilfs-N re str

□ = 3 M

= 3 M auf eine Hilfs-N vor die Arbeit
legen, 3 M re, dann die 3 M der
Hilfs-N re str

□ = 3 M

= 3 M auf eine Hilfs-N hinter die Ar-
beit legen, 3 M re, dann die 3 M
der Hilfs-N re str



46 ELFE



Größe: 38/40 (42/44) 46/48

Material: 200 (250) 300 g Hell-
grau (Fb 04) „Linie 496 Agone“
(45% Schurwolle, 30% Alpaka,
25% Polyamid, LL = 125 m/50 g)
und 150 (200) 250 g Blau (Fb 06)
„Linie 500 Pineto“ (40% Schur-
wolle, 30% Alpaka, 28% Polyamid,
2% Elasthan, LL = 165 m/50 g)
und je 50 (75) 75 g Silbergrau
(Fb 04) und Silber (Fb 01) „Linie
344 Starlight“ (100% Polyester,
LL = 390 m/25 g) von ONLINE. Je
1 Paar PRYM-Strick-N Nr 7 und 8
sowie 1 PRYM-Rundstrick-N Nr 7.

Hinweis: Stets zweifädig str.

Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar
durch 4 + 2 Rdm. **Hinr:** Rdm * 2 M
re, 2 M li, ab * stets wdh, enden

mit 2 M re, Rdm. **Rückr:** M str, wie
sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teil-
bar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im
Wechsel str.

Pfauenmuster über 33 M: 1. R =
Hinr: 3 x je 2 M re zusstr, 5 x [1 U, 1
M re], 1 U, 2 x je 2 M re überzogen
zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann
die abgehobene M überziehen), 3
M re überzogen zusstr (= 2 M re abh,
1 M re, dann die 2 abgehobe-
nen M re überziehen), 2 x je 2 M re
zusstr, 5 x [1 U, 1 M re], 1 U, 3 x je 2
M re überzogen zusstr. 2. R = **Rückr:**
Alle M und U li str. 3. R: Re M str. 4.
R: Li M str. Die 1.-4. R stets wdh.

Streifenfolge: * 4 R zweifädig mit
je 1 Faden Silber und Hellgrau, 4 R
zweifädig mit je 1 Faden Silbergrau
und Blau, ab * stets wdh.

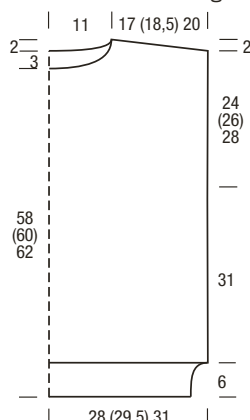
Maschenprobe Rippenmuster:
12,5 M und 20,5 R = 10 x 10 cm;
Pfauenmuster: 33 M = 22 cm
breit.

Rückenteil: 62 (66) 70 M zweifädig
mit je 1 Faden Silbergrau und Blau
mit N Nr 7 anschl und für den Bund
6 cm = 17 R im Rippenmuster str,
dabei in der 1. R = Rückr mit 2 M
li (2 M re) 2 M li beginnen. In der
letzten Bund-R über den mittl 22 M
gleichmäßig vert 13 M zun = 75 (79)
83 M. Dann mit N Nr 8 in der Strei-
fenfolge weiterarb und die M wie
folgt einteilen: Rdm, 20 (22) 24 M
Rippenmuster wie eingeteilt, 33 M

Pfauenmuster, 20 (22) 24 M Rippen-
muster wie eingeteilt, Rdm. Für die
Schulterschrägungen nach 55 cm =
112 R (57 cm = 116 R) 59 cm = 120
R ab Bund beids 1 x 11 (12) 13 M
und in der folg 2. R 1 x 10 (11) 12
M abk. **Gleichzeitig** mit Beginn der
Schulterschrägungen für den Hals-
ausschnitt die mittl 33 M abk und
beide Seiten getrennt beenden.

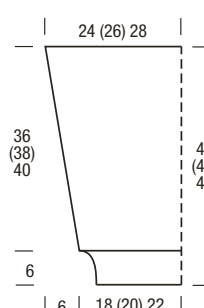
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für
den tieferen Halsausschnitt schon
nach 52 cm = 106 R (54 cm = 110
R) 56 cm = 114 R ab Bund die mittl
21 M abk und beide Seiten ge-
trennt beenden. Für die Rundung
am inneren Rand in jeder 2. R 1 x
3, 1 x 2 und 1 x 1 M abk.

Ärmel: 30 (34) 38 M zweifädig mit
je 1 Faden Silbergrau und Blau mit
N Nr 7 anschl und für den Bund 6
cm = 17 R im Rippenmuster str,
dabei mit 1 Rückr beginnen. In der



letzten Bund-R gleichmäßig vert 21
(21) 23 M zun = 51 (55) 61 M. Dann
mit N Nr 8 in der Streifenfolge wei-
terarb und die M wie folgt einteilen:
Rdm, 8 (10) 13 M Rippenmuster,
dabei mit 2 M re (2 M li) 1 M li, 2 M
re beginnen, 33 M Pfauenmuster,
8 (10) 13 M Rippenmuster, dabei
mit 2 M li beginnen, Rdm. Für die
Ärmelschrägungen beids 5 x in je-
der 10. R und 2 x in jeder 8. R (3
x in jeder 10. R und 5 x in jeder 8.
R) 1 x in der folg 12. R und 6 x in
jeder 10. R je 1 M zun = 65 (71)
75 M. Über die zugenommenen M
das Rippenmuster erweitern. Nach
36 cm = 74 R (38 cm = 78 R) 40
cm = 82 R ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte
schließen. Für die Blende aus dem
Halsausschnitt mit der Rundstrick-
N 64 M zweifädig mit je 1 Faden
Silbergrau und Blau auffassen und
18 Rd im Rippenmuster str. Die M
abk. Die Blende zur Hälfte nach
innen umschlagen und annähen.
Ärmel einsetzen. Ärmel- und Sei-
tennähte schließen.

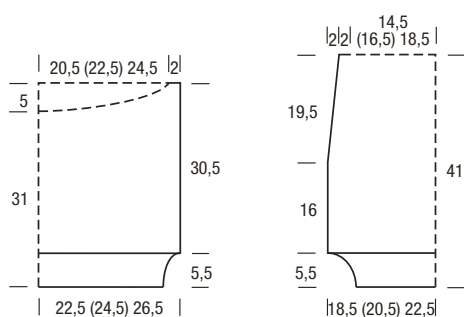




Größe: 36/38 (40/42) 44/46

Material: 100 (125) 150 g Royal (Fb 34) und je 25 (50) 50 g Silber (Fb 18) und Grau (Fb 07) „Kid Silk“ (75% Mohair, 25% Seide, LL = 225 m/25 g) sowie 25 (50) 50 g Anthrazit (Fb 02) „Pailletten Beilaufgarn“ (100% Polyester, LL = 185 m/25 g) von AUSTERMANN. Je 1 Paar ADDI-Strick-Nr 3,5 und 4 sowie je 1 ADDI-Rundstrick-Nr 3,5 und 4.

Hinweis: Stets zweifädig mit je 1 Faden Grau und Anthrazit sowie jeweils einfädig in Royal und Silber arb.



Rippenmuster in R: M-Zahl teilbar durch 4 + 2 Rdm. Hinr: Rdm * 1 M re, 2 M li, 1 M re, ab * stets wdh, Rdm. Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 4. Stets 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Zackenmuster: M-Zahl zunächst teilbar durch 18. Lt Strickschrift str. Gezeichnet sind nur die ungerade Rd; in den geraden Rd alle M und U re str. Den gezeichneten Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. 1 x die 1.–56. Rd arb. Nach der 55. Rd ist die M-Zahl teilbar durch 6.

Doppel-M: Nach dem Wenden am Anfang der R den Faden vor die Arbeit legen, von re in die 1. M einstecken, die M abh. Dann den Faden fest über die N nach hinten ziehen, sodass die M doppelt auf der N liegt. Beim späteren Abstricken beide M-Teile zus erfassen und mustergemäß abstr.

Streifenfolge: * 4 Rd einfädig Silber, 4 Rd zweifädig mit je 1 Faden Grau und Anthrazit, 4 Rd einfädig Silber, 4 Rd einfädig Royal, ab * stets wdh.

Maschenprobe gl re: 22 M und 31 R/Rd = 10 x 10 cm; **Zackenmuster:** 20 M und 24 Rd = 10 x 10 cm.

Rückenteil: 82 (90) 98 M einfädig in Royal mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4 gl re weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 17 (17) 19 M zun = 99 (107) 117 M. Nach 30,5 cm = 94 R ab Bund für die Armausschnitte beids 1 x 4 M abk und die restl 91 (99) 109 M stilllegen.

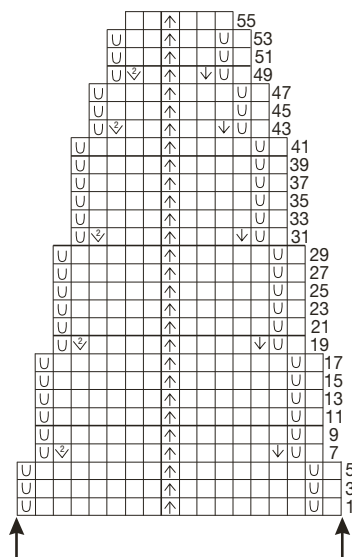
Vorderteil: Ebenso arb, jedoch für den Halsausschnitt nach 25,5 cm = 80 R ab Bund die mittl 11 (19) 29 M stilllegen und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 8 x je 5 M stilllegen, dabei beim Wenden jeweils 1 Doppel-M arb.

Ärmel: 46 (54) 62 M einfädig in Royal mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 5,5 cm = 21 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. Dann mit N Nr 4 gl re weiterarb, dabei in der 1. R gleichmäßig vert 35 (37) 37 M zun = 81 (91) 99 M. Für die Keulenärmel nach 16 cm = 50 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 2 x in jeder 16. R und

1 x in der folg 14. R je 1 M abn = 73 (83) 91 M. Nach 35,5 cm = 110 R ab Bund beids 1 x 4 M abk und die restl 65 (75) 83 M stilllegen.

Passe: Die M aller Teile auf die Rundstrick-Nr 4 nehmen: 65 (75) 83 M li Ärmel, 91 (99) 109 M Vorderteil, 65 (75) 83 M re Ärmel, 91 (99) 109 M Rückenteil = 312 (348) 384 M. Gl re in Rd in Royal weiterstr, dabei in der 1. Rd die aufeinander treffenden Rdm re zusstr = 308 (344) 380 M. In der 3. (6.) 9. Rd gleichmäßig vert 20 M abn = 288 (324) 360 M. Nach 2 (4) 6 cm = 6 (12) 18 Rd ab Beginn der Passe im Zackenmuster in der Streifenfolge weiterarb = 96 (108) 120 M. Noch 2 Rd gl re in Royal str, dann für die Blende mit der Rundstrick-Nr 3,5 im Rippenmuster weiterstr. Nach 4 cm Blendenhöhe in Silber weiterarb. Nach 8 cm Blendenhöhe die M locker abk.

Fertigstellung: Blende zur Hälfte nach innen umschlagen und annähen. Ärmel- und Seitennähte schließen. Unterarmnähte schließen.



Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- ▢ = 1 U
- ▣ = 2 M re zusstr
- ▤ = 2 M re überzogen zusstr (= 1 M re abh, 1 M re, dann die abgehobene M überziehen)
- ▥ = 3 M re überzogen zusstr (= 2 M zus re abh, 1 M re, dann die 2 abgehobenen M zus überziehen)

48 ELLEN



Größe: 38–42 (44–48)

Material: 225 (250) g Grau (Fb 11) und 125 (150) g Tintenblau (Fb 19) „Più Bella“ (59% Alpaka, 20% Polyamid, 15% Kaschmir, 6% Schurwolle, LL = 100 m/25 g) und 50 (75) g Dunkelblau/Silber (Fb 27) „Brillino“ (83% Viskose, 17% Lurex, LL = 200 m/25 g) von LANA-GROSSA. Je 1 Paar LANA-GROSSA-Strick-Nr 3,5, Nr 5 und Nr 5,5 sowie je 1 LANA-GROSSA-Rundstrick-Nr 3,5, Nr 5 und Nr 5,5.

Hinweis: Stets zweifädig mit je 1 Faden Tintenblau und Dunkelblau/Silber sowie einfädig in Grau arb.

Rippenmuster in R: Ungerade M-Zahl. Hinr: Rdm, 1 M li, 1 M re im Wechsel, enden mit 1 M li, Rdm.

Rückr: M str, wie sie erscheinen. **In Rd:** Gerade M-Zahl. 1 M re, 1 M li im Wechsel.

Gl re in R: Hinr re M, Rückr li M. **In Rd:** Stets re M str.

Jacquardmuster A in R: M-Zahl teilbar durch 20 + 1. Lt Zählmuster A gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rückseite der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede R. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–34. R arb. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 20. Lt Zählmuster A gl re in Norwegertechnik str, dabei den unbenutzten Faden stets locker auf der Rücksei-

te der Arbeit mitführen. Gezeichnet ist jede Rd. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. 1 x die 1.–34. Rd arb.

Jacquardmuster B in R: M-Zahl teilbar durch 30 + 1. Wie Jacquardmuster A, jedoch lt Zählmuster B arb. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit der M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.–27. R arb. **In Rd:** M-Zahl teilbar durch 30. Wie Jacquardmuster A, jedoch lt Zählmuster B arb. Den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh. 1 x die 1.–27. Rd arb.

Fortsetzung auf nächster Seite ►

Jacquardmuster C: M-Zahl teilbar durch $22 + 1 + 2$ Rdm. Wie Jacquardmuster A, jedoch lt Zählmuster C arb. Mit der M vor dem re Pfeil beginnen, den Rapport zwischen den Pfeilen stets wdh und mit den M nach dem li Pfeil enden. 1 x die 1.-19. R arb.

Musterfolge: 34 Rd/R Jacquardmuster A mit N Nr 5,5; in Grau 6 Rd/R gl re mit N Nr 5 str; 27 Rd/R Jacquardmuster B mit N Nr 5,5; in Grau 6 R gl re mit N Nr 5 str; 19 R Jacquardmuster C mit N Nr 5,5; restl R gl re in Grau mit N Nr 5 str.

Maschenprobe: 15 M und 18 Rd/R = 10 x 10 cm.

Hinweis: Vorder- und Rückenteil werden bis zu den Armausschnitten in einem Stück in Rd gestrickt.

Vorder- und Rückenteil: 180 (196) M einfädig in Grau mit Rundstrick-N Nr 3,5 anschl und für den Bund 7 cm = 22 Rd im Rippenmuster str. In der letzten Bund-Rd gleichmäßig vert 10 M zun = 190 (206) M.

Die Seitenlinien markieren = Rd-Anfang und nach der Hälfte = 95 (103) M pro Vorder- und Rückenteil. Dann in der Musterfolge weiterarb, dabei die Jacquardmuster wie folgt einteilen: **Jacquardmuster A:** * mit den letzten 17 (1) M des Rapports beginnen, 3 (5) x den Rapport zwischen den Pfeilen arb, mit den ersten 18 (2) M des Rapports enden, ab * 2 x arb; **Jacquardmuster B:** * mit den letzten 2 (6) M des Rapports beginnen, 3 x den Rapport zwischen den Pfeilen arb und mit den ersten 3 (7) M des Rapports enden, ab * 2 x arb. **Gleichzeitig** für die Armausschnitte nach 30,5 cm = 54 Rd ab Bund die Arbeit an den Seitenlinien teilen und beide Teile getrennt beenden. Zuerst über 95 (103) M das **Rückenteil** weiterstr. In der 1. R beids 1 Rdm zun = 97 (105) M. **Jacquardmuster C** wie folgt einteilen: Rdm, mit den letzten 3 (7) M des Rapports beginnen, 4 x den Rapport zwischen den Pfeilen arb und mit den ersten 4 (8) M des Rapports enden, Rdm. Für die Schulterschrägungen nach 53,5 cm = 96 Rd/R (55,5 cm

= 100 Rd/R) ab Bund beids 1 x 5 (7) M und in jeder 2. R 1 x 5 (7) M und 3 x je 6 M abk. Nach 59 cm = 106 Rd/R (61 cm = 110 Rd/R) ab Bund die restl 41 M abk, davon bilden die mittl 29 M den Halsausschnitt, die äußeren je 6 M zählen noch zu den Schultern. Nun über die restl 95 (103) M das **Vorderteil** ebenso arb, jedoch für den tieferen Halsausschnitt nach 52 cm = 94 Rd/R (54 cm = 98 Rd/R) ab Bund die mittl 11 M abk und beide Seiten getrennt beenden. Für die Rundung am inneren Rand in jeder 2. R 1 x 3, 2 x je 2 M und 2 x je 1 M abk.

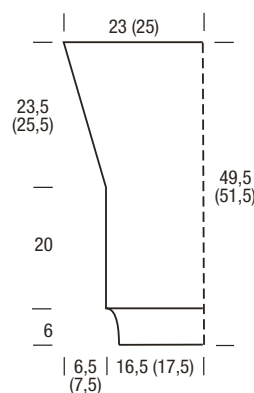
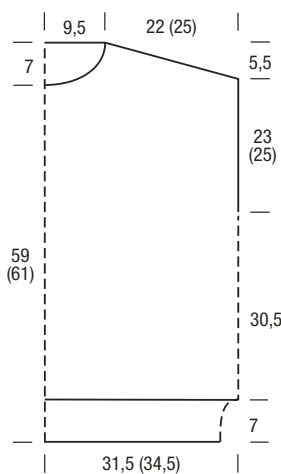
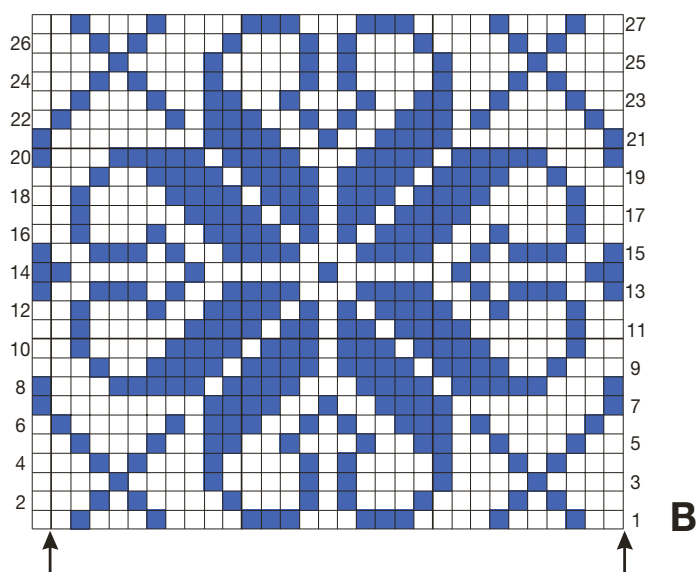
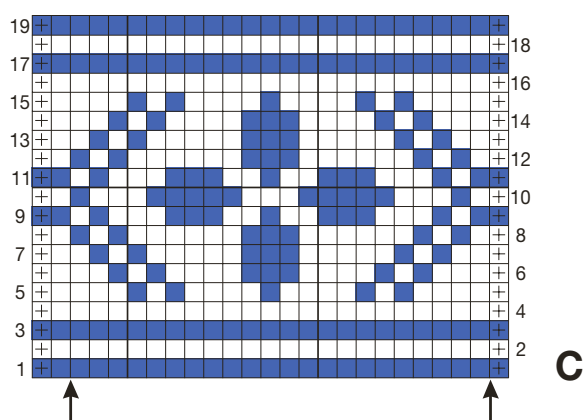
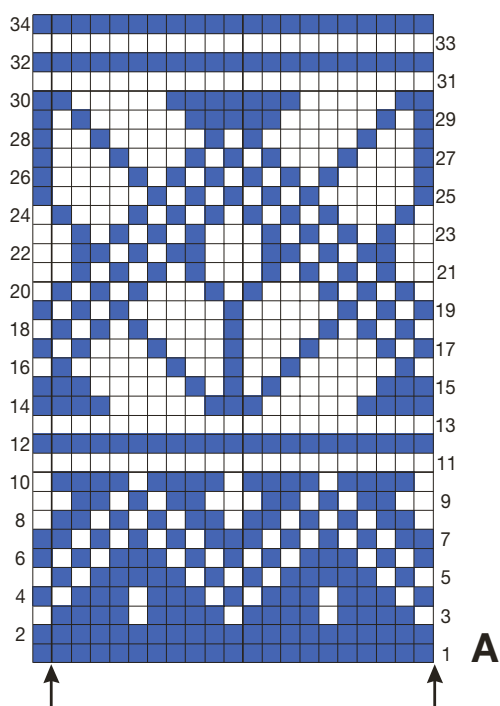
Ärmel: 43 (47) M in Grau mit N Nr 3,5 anschl und für den Bund 6 cm = 19 R im Rippenmuster str, dabei mit 1 Rückr beginnen. In der letzten Bund-R gleichmäßig vert 6 M zun = 49 (53) M. Dann in der Musterfolge weiterarb, dabei die Jacquardmuster wie folgt einteilen: **Jacquardmuster A:** Rdm, mit den letzten 3 (5) M des Rapports beginnen, 2 x den Rapport zwischen den Pfeilen arb und mit den ersten 4 (6) M des Rapports enden, Rdm;

Jacquardmuster B: (Es liegen 53 (57) M auf der N.) Rdm, mit den letzten 10 (12) M des Rapports beginnen, 1 x den Rapport zwischen den Pfeilen arb und mit den ersten 11 (13) M des Rapports enden, Rdm. Gleichzeitig für die Ärmelschrägungen nach 20 cm = 36 R ab Bund beids 1 x 1 M, dann 7 x in der folg 4. R und 2 (3) x in jeder 2. R je 1 M mustergemäß zun = 69 (75) M. Nach 43,5 cm = 78 R (45,5 cm = 82 R) ab Bund alle M abk.

Fertigstellung: Schulternähte schließen. Für die Blende aus dem Halsausschnitt 78 M in Grau mit der Rundstrick-N Nr 3,5 auffassen und 2,5 cm = 8 Rd im Rippenmuster str. Die M abk. Ärmel einsetzen. Ärmelnahte schließen.

Zeichenerklärung:

- ⊕ = Rdm
- = 1 M Grau
- = 1 M zweifädig mit je 1 Faden Tintenblau und Dunkelblau/Silber



VERENA

Stricktrends

im Abo



Jetzt online bestellen:
www.craftery.de/verena-abo



4 Ausgaben für nur
30,- €

Oder Coupon ausfüllen und an diese Adresse senden:
BPV Kundenservice VERENA | Postfach 1331 | 53335 Meckenheim
@ abo@bpv-medien.de ☎ 02225/7085-321 📠 02225/7085-399

☒ JA, senden Sie mir bitte die nächsten 4 Ausgaben Verena für nur 30,- € zu.

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

PLZ Ort

Telefon (für eventuelle Rückfragen)

E-Mail (für eventuelle Rückfragen)

☐ Ich bezahle per Bankeinzug.

☐ Ich bezahle per Rechnung

IBAN

Ländercode

Prüfziffer

Bankleitzahl

Kontonummer

☐ JA, ich möchte per E-Mail den kostenlosen Newsletter mit aktuellen Kreativ-Tipps erhalten!

Wenn ich nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf absage, beziehe ich VERENA weiterhin zum jeweils aktuellen Jahresabopreis von derzeit 30,- € (4 Ausgaben). Dann kann ich den Bezug jederzeit kündigen. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versand.
Dieses Angebot gilt nur in Deutschland und solange der Vorrat reicht. Auslandspreise auf Anfrage.

Datum Unterschrift der Abonnetentin

TREND MÜTZEN, LOOPS & CO.

26 Kapuzenschal

Wärme für Kopf, Hals und Schultern: Als Gesamtpaket funktioniert der Kapuzenschal, dessen Enden mit dicken Pompons ergänzt werden. Aus noblem Kaschmirmgarn ein echtes Winter-Statement.

Eleonore; **Größe:** 27,5 x 116 cm; **Design:** Petra Zoller; **Schwierigkeit:** *
Pulli und Rock: Guess;
Strümpfe: Fogal; **Stiefel:** Kamik

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

27 Stirnband und Schal

Headbands sind längst zum All-Season-Trendteil avanciert und werden über Details und Materialien rege weiterentwickelt. Hier mit einem Zopf in der Mitte, der für die leichte Minderung sorgt. Dazu ein gestreifter Rippenschal, der durch Zyklam, Lila und Petrol farbenfrohe Akzente setzt.

Eberta; **Größe:** 23,5 x 175,5 cm; 54–56, 57–61 cm
Kopfumfang; **Design:** Sabine Ruf; **Schwierigkeit:** *
Hose: Bogner; **Pulli:** Allude;
Stiefel: Kamik

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

Ob Stirnband oder Mütze, ob Hut oder Balaklava – diese Accessoires sind bei Kälte und Schnee unverzichtbare Begleiter und werden mit Schals, Loops und Kurzcapes zu heiß geliebten Winterduos.

KOPFSACHE



28 Mütze und Loop

Das aparte Farbspiel dieses Ensembles, bestehend aus Mütze und Loop, entsteht durch ein Hebemaschenmuster, das mit einiger Übung auch Strickneulingen gelingt. Ein absoluter Traum ist das Garn: Kaschmir mit Seide!

Emerita; Größe: 56–60 cm
Kopfumfang; 185 cm Umfang,
26 cm hoch; Design: Petra Zoller;
Schwierigkeit: **
Hose: Bogner; Pulli: Allude

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S



29 Hut mit Zopfstrukturen

Bucket-Hats mischen gehabte Styles wohltuend auf und verbreiten modischen Charme. Hier ein lavendelfarbener Hut, dessen griffiges Garn den nötigen Stand garantiert und die Zopfstrukturen toll zur Geltung bringt.

Edmé; Größe: 56–58 cm
Kopfumfang; Design: Ursula und Melanie Marxer;
Schwierigkeit: ***
Pulli: Allude

Garn: Queensland Collection



30 Mütze mit Pompon

Nie mehr kalte Ohren: Die taubenblaue Mütze mit verschlungenen Zöpfen passt sich jedem Stil an. Das Finish bildet ein Pompon, der – aus Kunstfell hergestellt – ökologischen Ansprüchen gerecht wird.

Elfriede; Größe: 54–56, 57–59 cm
Kopfumfang; Design: Sabine Ruf;
Schwierigkeit: **
Hoodie: Halfboy

Garn: Lana Grossa



31 Balaklava

Jüngster Zugang in der Riege der Winter-Must-haves: So funktional wie stylisch gilt die Sturmhaube, auch Balaklava genannt, als progressive Mützenalternative.

Emi; **Größe:** 54–56, 57–60 cm Kopfumfang; **Design:** Claudia Finlay; **Schwierigkeit:** **
Pulli: Allude; **Brille:** Moscot

Garn: Zealana

zealana



32 Zweifarbige Beanie

Nie wurde Headwear so vielfältig inszeniert. Hier als Beanie, deren petrolfarbene Rippenblende sich klar vom verzopften Kopfteil in Fuchsia abhebt. Aus Kaschmir-Baumwoll-Garn ein Allyear-Modell – modern, jung und zu allem kombinierbar.

Emanuela; **Größe:** 52–54, 55–57, 58–60 cm Kopfumfang; **Design:** Ursula und Melanie Marxer; **Schwierigkeit:** **
Pulli: Guess

Garn: Lana Grossa



33 Mütze und Kurzcape

Eine Zopfblende für den Abschluss, der Rest in Längs- und Querrippen – so präsentiert sich dieses Dreamteam, das sich aus frecher Bommelmütze und kurzem Cape zusammensetzt.

Reine Kaschmirwolle macht beide Teile überaus wintertauglich.

Ellin; Größe: 56 – 60 cm
Kopfumfang; 116 cm Umfang,
47 cm hoch; Design: Clara Lana;
Schwierigkeit: **

Pulli: Allude; Rock: Halfboy;
Strümpfe: Fogal

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

TREND RUSTIKALER OUTDOOR-CHIC

34 Pulli mit Noppen-Einsatz

Ein bisschen ethnologisch, ein bisschen artisanal und natürlich ziemlich rustikal – so präsentiert sich dieser rostbraune Pulli mit kurzem Stehkragen. Dazu trägt die schlichte Rippenoptik bei, zu der sich ein V-förmiger, mit Noppen verzierter Rauteneinsatz gesellt.

Eddy; Größe: 36/38, 44/46;

Design: Petra Zoller;

Schwierigkeit: ***

Hose: Luis Trenker; Shirt: Guess;

Stiefel: Luis Trenker;

Socken: Sockery; Rucksack: Luis Trenker

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

35 Pulli mit Jacquarpasse

Absoluter Eyecatcher bei diesem Pulli ist die Jacquarpasse, die in Runden gestrickt wird. Der Stehkragen und die breiten Rippenbündchen werden mit schmalen Farbakzenten in Rostbraun geschmückt.

Edmunde; Größe: 36/38, 40/42,

44/46; Design: Jacqueline van

Dillen; Schwierigkeit: **

Hose: White Sands; Stiefel: Mou

Garn: Lana Grossa





Unvergessliche Wandererlebnisse und vergnügliche Abende in gemütlicher Runde: Der Mix aus Tradition und Moderne spiegelt sich auch in Strick wider – Details wie Zöpfe, Jacquards und Fransen inbegriffen.

Hüttenzauber



36 Dreifarbige Jacke

Das innovative Farbspiel aus Curry, Beige und Terrakotta steht bei dieser gemütlichen, glatt rechts gestrickten Jacke im Mittelpunkt. Das Finish bilden die großen Knöpfe und die modische Kapuze.

Esdras; **Größe:** 38/40, 42/44, 46/48; **Design:** Ursula und Melanie Marxer; **Schwierigkeit:** **
Hose: Sophie Schnoor;
Knöpfe: Jim Knopf

Garn: Lana Grossa



37 Pullover mit Zopfmustern

Eine Vielzahl verschiedener Zopf- und Hebemaschenstrukturen lässt das Herz kreativer Musterfans höher schlagen. Denn Stück für Stück wächst dieser Pulli und begeistert nicht nur durch seine individuelle Optik, sondern auch durch die gelungene Kombination diverser Erdtöne.

Elisée; **Größe:** 36/38, 40/42, 44/46; **Design:** Clara Lana; **Schwierigkeit:** ***
Hose: Luis Trenker; **Brille:** Moscot;
Stiefel: Luis Trenker

Garn: LANGYARNS





Häkel Dir Deinen warmen Winter.

Mit addi-Qualitätsnadeln
Made in Germany und der
Häkelanleitung „Herzalarm“.

Zur kostenlosen
Anleitung „Herzalarm“
auf der Website und
in der addi2go App.



addi[®]
MADE IN GERMANY

*Luxus fürs Leben.
Luxus für die Hände.*



ADDI.DE



38 Pullover mit Fransen

Mais, Hellbraun und Terra, dazu der ausdrucksstarke Mix aus Zopf- und Rippenstrukturen und Details wie Fransen und Rollkragen – dieser Pulli hat wahren Handmade-Charakter und verbindet Tradition mit Modernität.

Elisabeth; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Ursula Remensperger; Schwierigkeit: ***
Hose: Sophie Schnoor;
Stiefel: Luis Trenker

Garn: Buttinette

buttinette

"Am liebsten selbstgemacht!"

39 Mantel mit Fransen

In diesem Winter geht es um innovative Hüllen. Hier als doppelfädig gestrickter Mantel mit aparten Längs- und Querrippen. Die geraden Kanten von Rückenteil und Vorderteilen sowie die Ärmelränder werden durch lange Fransen aufgepeppt – ein Highlight in Sachen Dekoration.

Eugena; Größe: 38–42, 44–48;
Design: Carolin Schwarberg;
Schwierigkeit: **
Hose: Zara; Pulli: Rich & Royal;
Stiefel: Luis Trenker

Garn: Lana Grossa





5€

-Gutschein

Ihr Gutschein-Code:
(gültig bis 31.12.2023)

BY22K4

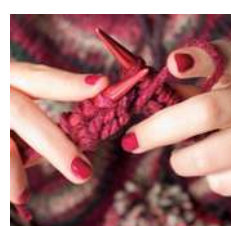
Einzulösen bei www.bastelundhobbykiste.de
martinas bastel- & hobbykiste,
Zum Grund 9, 35796 Blessenbach
Je Bestellung ist nur ein Gutschein einlösbar.
Auf Bücher und preisgebundene Ware ist der
Gutschein nicht anrechenbar. Gültig ab einem
Bestellwert von 30 €. Keine Barauszahlung möglich.

**martinas
bastel- und
hobbykiste**

**wolle, ideen
und mehr!**



- Über 12.000 Artikel zum Stricken, Häkeln & Handarbeiten sowie regelmäßige attraktive Sonderangebote.
- 400 Garne in mehr als 3.000 Colorits.
- Über 1.000 Strick- & Häkelanleitungen.
- Anleitungs-Flatrate für nur € 9,95/Jahr.



Junghans-Wolle
www.junghanswolle.de
Telefon: 0241-109 271

Große Vielfalt unter
einem Dach

cariadine
www.cariadine.de

Wollpalast
Freizeit- und Hobbycenter

Helga Preuss · Elke Watteler

- Wir führen Katia, Pro Lana, Opal uvm.
- Modellanfertigung & Versandservice

Lindenpassage 13 · 21244 Buchholz
Tel. 04181/1377013 + 9288868

www.Wollpalast.de

Wollverliebt

Über 1.000
kreative Ideen!

www.craftery.de

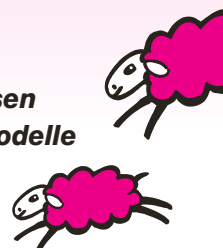
craftery.de

www.wolle-kindla.de

**WOLL- und STRICKSTUDIO
RUTH KINDLA**

- **aktuelle Markengarne**
- **Strick- und Wellnessreisen**
- **Strickanleitungen für Modelle mit verkürzten Reihen**

90480 Nürnberg
Jochensteinstraße 6
Tel. 09 11/40 06 57 · info@wolle-kindla.de





40 Jacke im Streifenmix

Ein Streifen glatt rechts, ein Streifen Jacquardmuster, ein Streifen kraus rechts – so entsteht Stück für Stück eine Jacke, die für Kurzweil beim Stricken sorgt. Dazu kommen zehn verschiedene Natur- und Rost-Nuancen ins Maschenspiel, fertig ist Ihr Lieblingsstück, das Sie auf vielen Wegen begleitet.

Eusebia; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Käte Stödter;

Schwierigkeit: **

Hose: Juvia; Top: Juvia;
Hut: Parfois; Tasche: Lutz Morris

Garn: Austermann



41 Rippenpulli mit Zöpfen

Auf den Spuren von Strukturen: Bei diesem Rollkragenpulli in neutralem Kitt-Ton kommen die Rippen- und Zopfstrukturen besonders schön zur Geltung. Ein klassisches Stück mit sportlichem Charakter – und ideal für alpine Outdoor-Aktivitäten.

Elmira; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Ursula und Melanie Marxer; Schwierigkeit: **
Hose: White Sands

Garn: Juniper Moon Farm





PONY JUST JUTE®

MINIMAL VERPACKT
NACHHALTIG
MÜLLFREI



www.ponyneedles-europe.de



Pony is a registered trade mark of Needle Industries (India) Pvt. Ltd.

TREND SILBERNE GLITZER-EFFEKTE

42 Pulli im Jacquardmuster

Glitzer, Lurex, Glam – die Gegenbewegung zum cosy Homewear-Look nimmt Fahrt auf. Hier als Raglanpulli, der nicht nur durch seine grau-blaue Jacquardmuster-Optik begeistert, sondern auch durch dezente Silbereffekte.

Edi; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ***

Jeans: Guess; Mantel: Zara; Tasche: Karl by Karl Lagerfeld; Pumps: Guess

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S

Schimmernde Lurexgarne machen leuchtendes Royalblau zu einem unwiderstehlichen Hingucker und faszinieren mit sportlichen Joggpants, Jeans oder Schlauchröcken auch im Alltag.

TIME TO SHINE

43 Gestreifter Pulli

Silber- und anthrazitgraue Pailletten kommen hier streifenweise zum Einsatz. Durch Zu- und Abnahmen innerhalb der Rippenstrukturen entsteht die V-Form – ein zusätzlicher Hingucker, der dieses Modell einfach unwiderstehlich macht.

Emiliane; Größe: 36–40, 42–46 ; Design: Clara Lana; Schwierigkeit: **

Hose: ottod'Ame; Ohrringe: Christ; Uhr: Thomas Richter

Garn: LANGYARNS

LANG
Y A R N S



44 Rippenpulli

Better together: Hellgraue Seiden-Alpaka-Wolle und silbernes Lurex-Beilaufgarn werden zusammen verstrickt und lassen den monochromen Look entstehen, der durch ein schlichtes Webmuster alltagstauglich wird.

Edvige; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Sabine Ruf; Schwierigkeit: **
Hose: Rosner

Garn: Lana Grossa



45 Mantel mit Zöpfen

Mit hellgrauen Joggpants und silbernen Boots passt der royalblaue Mantel perfekt zum Easy-Glam-Look. Die reichhaltige Zopfvierfalt bringt durch voluminöse Schurwolle zusätzlich Dynamik und Ausdruck in die Masche.

Eos; Größe: 38/40, 42/44, 46/48; Design: Petra Zoller; Schwierigkeit: ***
Hose: Juvia; Shirt: Juvia; Brille: Porsche Design; Stiefel: Deichmann

Garn: LANGYARNS



46 Pulli im Wellenmuster

Der moderate Glamour dieses gestreiften Wellenpullis passt sich allen Lebenslagen an und kann durch das Styling – hier mit bequemen Hosen und Hoody – in Richtung Lässigkeit heruntergebrochen werden.

Elfe; Größe: 38/40, 42/44,
46/48; Design: Petra Zoller;
Schwierigkeit: **
Hose: Juvia; Hoodie: Juvia;
Schmuck: Patrick Muff;
Stiefel: Deichmann

Garn: ONline

ON
live





Vorfreude AUF MEHR

**NEUE
MODELLE**
in der Verena
Spezial 215



47 Pulli mit Zackenpasse

Bei diesem glatt rechts gestrickten Modell geht es mehr um Schimmer und Shine als um Prunk und Protz. Nur bei der rundgestrickten Zackenpasse kommen silbern glänzende Pailletten zum Einsatz.

Esmeralda; Größe: 36/38, 40/42, 44/46; Design: Käthe Stödter;
Schwierigkeit: **
Hose: Juvia; Ohrringe: Christ

Garn: Austermann



48 Pulli mit Eiskristallen

Zurückhaltend und sehr dezent legt sich silberner Paillettenglanz auf die Masche. Ansonsten liegt der Fokus eher auf den bezaubernden Jacquardmustern und den Eiskristallen, die sich als Brustpasse in Szene setzen.

Ellen; Größe: 38–42, 44–48;
Design: Elisabeth Plauert;
Schwierigkeit: ***
Kleid: Michael Pelter Paris/
Vintage-Rebelle

Garn: Lana Grossa



**Spannende Trends und Modelle
in der neuen Verena Spezial.**

Weitere Anleitungen
finden Sie auch auf
unserer Homepage
zum Downloaden.



AUSTERMANN
Quality Yarns by **schoeller**

WWW.SCHOELLER-WOLLE.DE **f** **@**

IMPRESSUM

VERENA

04/2022

erscheint in der BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG
Römerstraße 90, D-79618 Rheinfelden,
Tel.: + 49 (0)7623 964 0, info@bpv-medien.de
www.bpv-medien.de

Herausgeber: H + E Medweth

Chefredaktion: Petra Bäck

Text: Petra Bäck

Grafik Bildteil: Dirk Beestmüller

Grafik Anleitungsteil: www.heydesign.de

Objektkoordination: Verena Spies

Designs Strickmodelle: Clara Lana, Claudia Finlay,
Claudia Laermann, Karen Luick, Ursula und Melanie Marxer,
Elisabeth Plauert, Ursula Remensperger, Sabine Ruf,
Carolin Schwarberg, Kaete Stoedter, Jaqueline van Dillen, Petra Zoller

Anleitungen: Babette Ulmer

Technische Zeichnungen: Babette Ulmer

Fotografie: Norbert Bares

Produktion und Styling: Petra Wiebe

Haare & Make-up: Carsten Richert für MAC Cosmetics und Aveda

Lektorat: Arnhiel Tittes

Fachlektorat: Dr. Stefanie Gronau

Leserservice: service-hotline@bpv-medien.de

Objektleitung: Hannes Stockmann

Leitung Content: Sylvia Tarnowski

Leitung Anzeigenvermarktung: Sandra Raith
(verantwortlich für den Anzeigenteil) vermarktung@bpv-medien.de

Gesamtvertriebsleitung: Stefan Heggenberger

Vertriebsleitung: Bernd Mantay, info@bpv-medien.de

Vertrieb: IPS Pressevertrieb GmbH, Carl-Zeiss-Str. 5, D-53340 Meckenheim
www.ips-d.de, Tel.: + 49 (0)2225 8801 0

Abo-Service: BPV Kundenservice,
Postfach 1331, 53335 Meckenheim,
Tel.: + 49 (0)2225 7085 321, Fax: + 49 (0)2225 7085 399
BPVMedien@aboteam.de

Abonnentenpreis EUR (D) 30,- einschließlich Zustellgebühr
Erscheinungsweise: 4x pro Jahr

Einzelbestellservice: bestellservice@bpv-medien.de,
Tel.: + 49 (0)7623 964 155, Einzelversand zuzügl.

Versandkosten, Auslandspreise auf Anfrage.

Druck: Quad Wyszków, Poland

© 2022 by BPV Medien Vertrieb GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Modelle stehen unter Urheberschutz,
gewerbliches Nacharbeiten ist untersagt. Für unverlangte Einsendungen
von Fotos, Zeichnungen und Manuskripten übernehmen Verlag und Redak-
tion keinerlei Haftung. Alle Anleitungen ohne Gewähr. Die veröffentlichten
Modelle wurden von Redaktion und Verlag sorgfältig geprüft. Eine Garantie
wird jedoch nicht übernommen. Redaktion und Verlag können für eventuell
auftretende Fehler oder Schäden nicht haftbar gemacht werden.



Mitglied der Initiative Handarbeit

Initiative^{ev}
Handarbeit

Erkunde unsere Kreativ-Welt auf www.craftery.de

VerenaStricktrends verena_stricktrends

82 VERENA STRICKEN 04-2022

HERSTELLER UND ADRESSEN

STRICKEN

A

Addi Strick- & Häkelnadeln
Gustav Selter
Hauptstraße 13-15
D-58762 Altena
☎ +49 (0)2352 97810
✉ www.addinadeln.de

Austermann
über Schoeller Handstrickgarne
Am Fleckenberg 2
D-65549 Limburg
☎ +49 (0)7162 93050-15
☎ +49 (0)7162 93050-10
✉ www.austermann.de

B

Buttinette
Industriestr. 22
D-86637 Wertingen
✉ www.buttinette.com

C - F

ChiaoGoo
✉ www.chiaogoo.com

G - I

Gedifra
über plus H GmbH & Co. KG
Ahornstr. 59
D-08525 Plauen
✉ www.gedifra.com

J

Jim Knopf
Offenbacher Landstr. 70
D-60599 Frankfurt
✉ jim.knopf@knopfhandel.de
✉ www.knopfhandel.de

Junghans-Wollversand
Gut-Dämme-Straße 4
D-52070 Aachen
✉ www.junghanswolle.de
✉ service@junghanswolle.de

Juniper Moon Farm
Knitting Fever Inc.
315 Bayview Avenue
Amityville NY 11701 USA
✉ www.knittingfever.com

K

KnitPro
✉ www.knitpro.eu

Knitting Fever
Knitting Fever Inc.
315 Bayview Avenue
Amityville NY 11701 USA
✉ www.knittingfever.com

L

Lana Grossa
Ingolstädter Straße 86
D-85080 Gaimersheim
✉ www.lanagrossa.de

Lanamania
Fallstraße 40 d
D-81369 München
☎ +49 (0)89 76704469
✉ info@lanamania.com
✉ www.lanamania.de

LANGYARNS
LANG & CO. AG
Mühlehofstrasse 9
CH-6260 Reiden

ACCESSOIRES

A

AGL
✉ www.agl.com

Allude
✉ www.allude.com

Aniston
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
✉ www.welovepr.de

Ann Taylor
✉ www.annataylor.com

B

Barts
über Sweet Communications
Kolosseumstr. 1 a
D-80469 München
✉ www.sweet-office.com

Bogner
✉ www.bogner.com

C

Carolina Herrera
✉ www.carolinaherrera.com

Christ
✉ www.christ.de

D - E

Deichmann
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
✉ www.welovepr.de

F

Fogal
✉ www.fogal.com

G

Guess
über Häberlein & Maurer
Franz-Joseph-Straße 1
D-80801 München
✉ www.haebmau.de

H - I

Halfboy
über Komet und Helden
Osterwaldstr.10
D-80805 München
✉ www.kometundhelden.de

Hunter
über Häberlein & Maurer
Franz-Joseph-Straße 1
D-80801 München
✉ www.haebmau.de

J

Juvia
über Guido Boehler
Communications GmbH
Schwanenmarkt 3
D-40213 Düsseldorf
✉ www.guidoboehler.com

K

Kamik
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
✉ www.welovepr.de

Karl by Karl Lagerfeld
über Schoeller & von Rehlingen PR
Pienzenauerstr. 4
D-81679 München
✉ postmuc@svr-pr.de

L

Lovejoy
über Wilk PR
Lindwurmstr. 173, RGB
D-80337 München
✉ www.wilk-pr.com

Luis Trenker
✉ www.luistrenker.de

Lutz Morris
✉ www.lutzmorris.com

M - N

**Michael Pelter Paris/
Vintage-Rebelle**
✉ www.rebelle.com

Moscot
über Think inc. PR KG
Franz - Joseph - Str. 12
D-80801 München

Mou
über Think inc. PR KG
Franz - Joseph - Str. 12
D-80801 München

✉ info@langyarns.com
✉ www.langyarns.com
✉ www.wooladdicts.com
EU-Staaten
LANG Garn & Wolle GmbH
Modische Handstrickgarne
Püllenweg 20
D-41352 Korschenbroich
✉ info.de@langyarns.com
✉ www.langyarns.com

M - N

Mirasol
Knitting Fever Inc.
315 Bayview Avenue,
Amityville NY 11701 USA
✉ www.knittingfever.com

O

ONline
Klaus Koch
Rheinstraße 19
D-35260 Stadthallendorf
☎ +49 (0)6428 705718
✉ www.online-garne.de

P

Pony
TM Europe UG
Pony Agency Europe
Am Winzerkeller 11
D-77723 Gengenbach
✉ pony@tm-europe.de
✉ www.ponyneedles-europe.de

O

ottod'Ame
über Komet und Helden
Osterwaldstr.10
D-80805 München
✉ www.kometundhelden.de

P - Q

Parfois
✉ www.parfois.com
Patrick Muff
✉ www.patrickmuff.de

Porsche Design
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
✉ www.welovepr.de

R

Relaxed by Toni
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
☎ +49 (0)89 9616020-0
✉ www.welovepr.de
✉ hallo@welovepr.de

Rich & Royal
über Schoeller & von Rehlingen PR
Pienzenauerstr. 4
D-81679 München
☎ +49 (0)89 998427-0
✉ www.svr-pr.de
✉ postmuc@svr-pr.de

Roekl
✉ www.roekl.de

Rosner
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
☎ +49 (0)89 9616020-0
✉ www.welovepr.de
✉ hallo@welovepr.de

Roxy
über Wilk PR
Lindwurmstr. 173, RGB
D-80337 München
✉ www.wilk-pr.com
✉ hallo@wilk-pr.com

S

Sockery
✉ www.sockery.de

Q

Queensland Collection
Knitting Fever Inc.
315 Bayview Avenue
Amityville NY 11701 USA
✉ www.knittingfever.com

R

Rico Design
Rico Design GmbH & CO. KG
Industriestr. 19 – 23
D-33034 Brakel
✉ www.rico-design.com

S - T

Schoeller & Stahl
über Schoeller Handstrickgarne
Am Fleckenberg 2
D-65549 Limburg
☎ +49 (0)7162 93050-15
✉ www.schoeller-wolle.de

U - Y

Union Knopf by Prym
über Prym Consumer Europe
GmbH
52220 Stolberg
✉ www.prym.de

Z

Zealana
über Lanamania
Oberlaender Str. 5 B
D-81371 München
☎ +49 (0)89 76704469
✉ info@lanamania.com
✉ www.lanamania.de

Sophie Schnoor
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
☎ +49 (0)89 9616020-0
✉ www.welovepr.de
✉ hallo@welovepr.de

T

Thomas Richter
über we love pr GmbH
Ungerer Str. 129
D-80805 München
✉ www.welovepr.de

Thomas Sabo
✉ www.thomassabo.com

Thook Thook Organic
über Wilk PR
Lindwurmstr. 173, RGB
D-80337 München
✉ www.wilk-pr.com
✉ hallo@wilk-pr.com

U - V

Unisa
über we love pr GmbH
Ungererstr. 129
D-80805 München
☎ +49 (0)89 9616020-0
✉ www.welovepr.de
✉ hallo@welovepr.de

W - X

White Sands
über Komet und Helden
Osterwaldstr.10
D-80805 München
✉ www.kometundhelden.de

Y

Yoga Searcher
über Sweet Communications
Kolosseumstr. 1 a
D-80469 München
☎ +49 (0)89 450290-0
✉ www.sweet-office.com
✉ contact@sweet-office.com

Z

Zara
✉ www.zara.com

VERENA – Die Frühlings-Ausgabe ist ab dem 11.01.2023
am Kiosk oder auf www.craftery.de erhältlich.

Let's share happiness.

Entdecke unsere neue Markenwelt.



Wir glauben daran, dass Handarbeiten Menschen glücklicher macht, weil sie Spaß daran haben, kreativ zu sein.

Wir bei Prym teilen diese Freude mit allen Handarbeits-Enthusiasten: durch unsere Vielfalt, unsere fast 500-jährige Handarbeits-Exzellenz und unsere Leidenschaft für kreative Lösungen.

Feier die Freude mit uns!

#happinessishandmade



*Happiness is
handmade.*





WE LOVE
WOOL

